



# Westendorfer Bote

28. Jahrgang - erscheint monatlich - Amtliche Mitteilung - An einen Haushalt - € 2.-  
Postentgelt bar bezahlt - Verlagspostamt 6363 Westendorf - RM 6363001

Juli 2012



Zu einem „Sommerbauernladl“ lud der Kindergarten (Seite 25, Titelfoto: E. Hölzl).

## Frozen Yoghurt

DER PURE GENUSS

Frisch gezapftes Joghurteis  
aus eigener Herstellung!

Hergestellt aus pasteurisierter

HEUMILCH



fettarm - wenig Zucker - wenig Kalorien - leicht & lecker

## FeinSinn

Café Restaurant Bar

Dorfstraße 8 | 6363 Westendorf | Tel. 05334 30111  
wochentags ab 8 Uhr geöffnet, Sonn- u. Feiertage ab 10 Uhr  
kein Ruhetag

# 30111

Zustellservice / take away  
von Pizza, Eis und mehr (17 bis 21 Uhr)  
Mindestbestellwert € 15,-



**Juliangebot: Bei einer Bestellung ab € 20,- gibt es einen gemischten Salat gratis!!** (nur bei Lieferung od. Abholung!)

## Inhalt

### Erwachsenenschule

- 2 Impressum
- 3 Dank an die Kursleiter

### Thema

- 4 Die Erde wird ausgesaugt
- 5 Achtung: Unfallgefahr!
- 6 Unsere Sprache

### Mitteilungen

- 8 Hausärztlicher Nachtbereitschaftsdienst
- 9 Vereinshauseinweihung
- 10 Information für Grundeigentümer
- 11 Schulstarthilfe
- 12 Urlaub mit dem Kinderpass
- 13 Energiespar-Sammelmappe
- 15 Sicher unterwegs in den Bergen
- 16 Wie funktioniert die Rettungsgasse?
- 17 Deine Schultasche für einen guten Zweck

### Schulen und Kindergarten

- 20 Mitteilungen der Volksschule
- 22 Informationen der Polytechnischen Schule
- 24 Prima-la-Musica-Erfolge
- 25 Kindergartenpost

### Sozial- und Gesundheitssprengel

- 27 Was ist los im Eltern-Kind-Zentrum?
- 28 Spiel-mit-mir-Wochen

### Tourismusverband, Wirtschaft

- 32 Veranstaltungskalender
- 32 Sommerprogramm mit der Alpenschule
- 33 Attraktiverer Markttag
- 34 Salvenbergroas
- 35 American Music Abroad
- 37 Ausgleichsmaßnahmen für den Waldverlust

### Vereinsnachrichten

- 40 Obst- und Gartenbauverein
- 40 Rettungsdienst und mehr
- 41 Fußballnachrichten
- 44 Alpenvereinsmitteilungen
- 46 Beachvolleyball
- 48 Aktivitäten der Bergrettung

### Aus der Pfarre

- 50 Pfarrbrief
- 52 Pfarrmitteilungen
- 53 Wir gratulieren zum Geburtstag

### Service

- 54 Alles, was Recht ist
- 58 Wichtige Telefonnummern
- 59 Termine

## In eigener Sache

Ein offenbar nicht mehr zu änderndes Ärgernis ist die Zustellung unserer Zeitung durch die Post. Während das früher problemlos und schnell vonstatten ging, muss der Westendorfer Bote seit einigen Jahren den Umweg über zwei Verteilungszentren machen - und seither geht alles viel langsamer.

Als vor etlichen Monaten in einem Schreiben der Post die Zustellung innerhalb von zwei Werktagen garantiert wurde - wir berichteten -, freuten wir uns natürlich, wir müssen aber nun feststellen, dass die Wirklichkeit doch anders aussieht, vor allem, seit im Verteilerzentrum Wörgl die Zustellung auf zwei Tage aufgeteilt wird.

Beispiel Juni- ausgabe: Die Zeitung wurde am 4.6. (Montag) am Postamt Westendorf angeliefert und am gleichen Tag nach Innsbruck-Hall weitergeleitet. Ein Teil der Westendorfer konnte sie dann am 6.6. (Mittwoch) im Postfach finden, der andere Teil aber aufgrund des Feiertags erst am 8.6. (Freitag). Dieser zweite Teil war nämlich in Wörgl nicht für die Verteilung am Mittwoch freigegeben worden.

Verstehen kann man das nicht. Wir haben uns jedenfalls mit einer Beschwerde an die Postzentrale gewandt.

A. Sieberer



## Impressum

**Medieninhaber und Herausgeber:** Erwachsenenschule und Pfarre Westendorf

**Anschrift:** Hauptschule Westendorf, 6363 Westendorf

**Hersteller:** Westendorfer Bote

**Herstellungs- und Verlagsort:** 6363 Westendorf

**Absender:** Gemeinde Westendorf

**Redaktion:** Albert Sieberer, Hauptschule Westendorf, 6363 Westendorf, Tel. 05334-6361/ Hauptschule oder 05334-2123/ privat, Fax 05334-2123, e-mail: a.sieberer@tirol.com

**Unternehmensgegenstand:** Unabhängige und überparteiliche Monatsschrift zur Information der Westendorfer Bevölkerung

Die Redaktion behält sich vor, Texte zu kürzen und zu bearbeiten. Es besteht keine Verpflichtung, zugesandte Beiträge zu veröffentlichen. Leserbriefe, bei denen der Redaktion der Verfasser nicht bekannt ist, werden nicht abgedruckt. Für eingesandte Texte und Bilder kann kein Honorar bezahlt werden. Alle Werbeeinschaltungen sind bezahlt.

**Bankverbindung:** Konto 19588 bei der Raiba Westendorf (BLZ 36354)

**Mitarbeiter** dieser Ausgabe: Albert Sieberer, Mag. Gustav Leitner, Jolanthe Sieberer, Georg Fuchs, Greti Fohringer, Florian Gartner, Thomas Steinbacher, Matthias Hain, Gerhard Rieser, Mag. Hanno Pall, SR Alois Brugger, Lena Sieberer

### ANZEIGENTARIFE

- + 1/1 Seite: € 226.-
- + 1/2 Seite: € 130.- (max. 190 x 130 mm bzw. 265 x 92,5 mm)
- + 1/4 Seite: € 78.- (max. 130 x 92,5 mm bzw. 65 x 190 mm), schwarz-weiß € 39.-
- + 1/8 Seite: € 46.- (max. 65 x 92,5 mm bzw. 30 x 190 mm, schwarz-weiß € 23.-)

Hinzuzurechnen ist in allen Fällen die Werbeabgabe (5 %).

Für Abonnements gibt es Preisreduktionen (bei **Vorauszahlung** von 6 Einschaltungen 10 Prozent, bei 12 Einschaltungen 20 Prozent). Bitte die Höchstgrenzen beachten!

Zwischengrößen werden je nach Maß beurteilt. Anfragen bitte an die Redaktion!

## Dank

Ein Erwachsenenschuljahr ist wieder zu Ende gegangen. Auch heuer kamen etliche Kurse und Vorträge zustande. Allen Kursreferenten und Übungsleitern möchte ich an dieser Stelle für ihren Einsatz herzlich danken.

### Das steckt in der Welt zuhause

Unter diesem Titel fanden am 12. Juni ein Spielenachmittag für Kinder und ein Kochabend für Erwachsene statt. Bei beiden Veranstaltungen wurde der Bezug zum Heimischen gesucht und das Bewusstsein für den Wert des Regionalen gestärkt. Von den Teilnehmern gab es viel Lob.



Ich bedanke mich beim Tiroler Bildungsforum, das diesen Veranstaltungstag ermöglicht hat.

Albert Sieberer,  
Leiter der ES Westendorf



Die Bilder zeigen Kinder beim intensiven Spiel.

### In so und so viel Wochen

Als ich vom Reisen heimgekehrt, wie froh begrüßt' ich Haus und Herd!  
Die Zeit ist hingeschwendert,  
hat nirgends sich verändert.

Zum Willkomm trug mein Weib herein  
dieselbe Flasche Cyperwein,  
die wir mit Herzenspochen  
beim Abschied angestochen.

Die Bettchen hab ich still beschaut,  
drin lagen unsre Kinder traut  
mit rotgeschlafnen Wangen -  
wie da ich fortgegangen.

Doch morgens, horch! was trippelt da?  
Was ruft mir: Guten Tag, Papa?  
Der Tausend! Ernst, mein Junge!  
Wer löste dir die Zunge?

Wer half dir auf die Beine flink?  
Du rutschtest kaum noch, als ich ging,  
und hast kein Wort gesprochen  
vor so und so viel Wochen.

Ach freilich, deine Welt, mein Kind,  
verwandelt noch sich blitzgeschwind,  
erst wenn wir älter werden,  
gehts fein im Schritt auf Erden.

Dann klärt der Siebenmeilenlauf  
der Jugend wunderlich uns auf,  
dass wir auch vorwärtskrochen  
um so und so viel Wochen.

Paul Heyse  
(1830 - 1914)

**Redaktionsschluss: 24.7.**

Genießen Sie die herrlichen  
**NATURPRODUKTE**  
aus biologisch anerkannter Landwirtschaft,  
wie z.B.:

**BIOKÄSE** • Speck • Boxeln • Verhackertes usw.

**Täglich ab 10 Uhr geöffnet!**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!





„Living Planet Report“ des WWF

## Die Erde wird ausgesaugt

Der Zustand der Erde ist alarmierend, unser Planet ist eindeutig kränker geworden. Das ist das Ergebnis des alle zwei Jahre erscheinenden „Living Planet Report“ des WWF. Demnach ist die weltweite Artenvielfalt seit 1970 um 30 Prozent zurückgegangen, in tropischen Regionen sogar um 60 Prozent. Besonders schlimm ist der Verlust in den tropischen Flüssen, wo fast drei Viertel der Arten verschwunden sind.

Lediglich in den Ländern des Nordens hat sich die Artenvielfalt seit 1970 um 30 Prozent erhöht. Aber dazu muss auch gesagt werden, dass die großen Ausrottungen etwa in Europa alle schon früher passiert sind. Selbst dieser positive Trend muss also relativiert werden.

Der schlechte Umgang des Menschen mit seinem Heimatplaneten lässt sich auch im Umgang mit den natürlichen Ressourcen deutlich erkennen. Er lässt sich durch den so genannten ökologischen Fußabdruck beziffern und ist inzwischen so tief, dass es eineinhalb Jahre dauert, bis unsere Erde die natürlichen Ressourcen ersetzen kann, die wir in einem Jahr als Menschheit konsumieren. Das heißt: **Wir brauchen derzeit einen halben Planeten mehr, als wir zur Verfügung haben.**

Laut WWF werden wir bis 2030 voraussichtlich zwei Planeten für unseren Konsum benötigen, 2050 bereits fast drei. Man kann das mit einem Bankkonto vergleichen. Wir leben nicht mehr von den Zinsen, sondern wir

greifen direkt auf das Kapital zurück. Das kann sich irgendwann nicht mehr ausgehen.

Würde in allen Ländern in gleich verschwenderischem Ausmaß konsumiert wie in den reichen Ländern des Nordens, wäre die Lage noch viel dramatischer.

Das zeigt sich auch am Beispiel der Österreicher. Obwohl sie als Recyclingweltmeister gelten und in den vergangenen Jahren zunehmend zu regionalen und biologischen Lebensmitteln greifen, liegt Österreich auf Platz 17 der Länder mit dem größten ökologischen Fußabdruck pro Einwohner. Der Konsum der Österreicher beansprucht derzeit 44 Millionen globale Hektar. Würden alle so leben wie wir Österreicher, bräuchten wir schon heute drei Planeten.

### 140 Liter Wasser für einen Kaffee

Wasser ist die kostbarste Ressource der Welt. Aber sie wird immer knapper, viele Millionen haben zu wenig davon. Von einem bewussten Umgang mit Wasser sind wir aber weit entfernt. Jedes Jahr fließen etwa zwei Millionen Tonnen vergiftetes Wasser in die Flüsse und Meere.

Der Umgang mit Wasser ist höchst verschwenderisch. 92 Prozent unseres Brauchwassers geht direkt in die Landwirtschaft. Über den Umweg der Lebensmittel wird Wasser regelrecht exportiert.

Wie viel in einzelnen Produkten steckt, ist oft nicht leicht ersichtlich. Ein Beispiel: In einer Tasse Kaffee



Reines Wasser - für viele Millionen Menschen nicht verfügbar (Foto: F. Ager)

stecken in der Produktion 140 Liter Wasser.

Aber: Wir können es schaffen, dass alle Menschen genügend Nahrung, Wasser und Energie haben. Und dazu kann auch jeder Einzelne seinen Beitrag leisten, etwa durch bewussten Konsum. Man kann sich zum Beispiel die Frage stellen, ob man das Importobst aus Lateinamerika wirklich braucht.

Zu jeder Zeit alles haben zu wollen, ist die falsche Einstellung!

### Fischfang

Die Ausbeutung der Meere bleibt nicht ohne Folgen. Die Menge an gefangenem Fisch hat sich in den vergangenen 50 Jahren verfünffacht. Etliche Fischarten sind massiv bedroht. Damit sind auch 520 Millionen Menschen, die vom Fischfang leben, gefährdet. Die internationalen Fangflotten erweitern ihre Einsatzgebiete ständig und

fischen diesen Menschen die Lebensgrundlage weg.

### Fleischkonsum

Die Wälder der Erde sind ihre Lunge und neben den Meeren der größte Puffer für den CO<sub>2</sub>-Ausstoß. Doch die Abholzungen gehen weiter, jedes Jahr werden 130.000 km<sup>2</sup> in Weide- und Anbauflächen umgewandelt. Schuld daran ist nicht zuletzt der Fleischkonsum der westlichen Welt. Die Tiere dort bekommen Soja aus den lateinamerikanischen Ländern zu fressen, für dessen Anbau zuvor die Wälder gerodet wurden.

Und nicht zuletzt: Mit Lebensmitteln kann man heutzutage schnell viel Geld verdienen. Die Situation wird sich weiter verschärfen, solange man dem Spekulieren mit Lebensmitteln (und dem Werten auf den Ausfall von Ernten usw.) keinen Riegel vorschiebt.

(TT, APA)

Flip-Flops & Co. fürs Autofahren ungeeignet, aber erlaubt!

## Achtung: Unfallgefahr!

Es ist wieder soweit: Die Temperaturen sind hochsommerlich, die Kleidung entsprechend luftiger und damit auch das Schuhwerk.

Viele Autofahrer setzen sich mit Flip-Flops hinter das Steuer, was bei der Autofahrt allerdings Gefahren mit sich bringt und das Unfallrisiko steigert. Deshalb fragen sich alle Jahre wieder im Sommer viele Menschen: „Zahlt die Autoversicherung, wenn der Fahrer Flip-Flops getragen hat?“

### Gerüchteküche brodelt zu Unrecht

Seit die aufgepeppten Badelatschen wieder in Mode sind, hält sich das Gerücht: Passiert ein Unfall mit Flip-Flops an den Füßen des Fahrers, verweigere die Kfz-Versicherung die Leistung. Das ist falsch! Die Leistung der Kfz-Versicherung ist nicht abhängig vom Schuhwerk. Die Kfz-Haftpflichtversicherung des Unfallverursachers zahlt den Schaden des Unfallopfers natürlich immer – egal ob

der Verursacher Flip-Flops, High Heels oder Knobelbecher trug.

### Schaden am eigenen Fahrzeug

Auch die Vollkaskoversicherung für den Schaden am eigenen Fahrzeug wird ihre Leistung wohl kaum vom Schuhwerk abhängig machen. Sie kann unter Umständen dann die Leistung zumindest teilweise verweigern, wenn grobe Fahrlässigkeit Ursache des Schadens war. Grob fahrlässig ist, wenn ganz naheliegende Überlegungen nicht angestellt werden und selbst das nicht beachtet wird, was jedem mit gesundem Menschenverstand klar sein müsste.

Auch, wenn im Einzelfall die Abgrenzung gegen einfache Fahrlässigkeit sehr schwierig sein kann: Allein das Tragen bestimmter Schuhe beim Autofahren ist nicht mit einem schwerwiegendem Außer-Acht-Lassen der üblichen Sorgfaltspflicht gleichzusetzen.



Wer gerne Flip-Flops trägt, muss darauf nicht verzichten, allerdings würde es sich anbieten, im Auto ein zweites Paar Schuhe zu deponieren, mit denen Fahrstrecken in Angriff ge-

nommen werden. So sind Sie im Sommer und die nächste Autofahrt wird mit Sicherheit kein Flop!

Information der Tiroler Versicherung

  
 Hauptstraße 4  
 A-6365 Kirchberg  
 Tel.: +43 (0) 6367/2414  
 info@fotolisbeth.at

**FOTO LISBETH**

Inh.: Elisabeth Dessel 

**WIR ÜBERSIEDELN !!!**

... aber nur ein paar Häuser weiter.

**Ab Juli sind wir im NEUWIRTSHOF**  
 (vorher „Eis Will!“)  
 direkt am Kreisverkehr

Elisabeth & Gabriele freuen sich auf euch!



**Redaktionsschluss: 24.7.**

E-Mails an [a.sieberer@tirol.com](mailto:a.sieberer@tirol.com)

 **LIEFERSERVICE**

**alpenhof**  
 hotel restaurant pizzaria

Tel. 05334 / 6273

Lieferzeiten:  
 17 bis 22 Uhr

Donnerstag Ruhetag  
 Mindestbestellwert 10€

## Unsere Sprache (34)

## Vom Hügelklettern und anderen „Highlights“

Die Fußballeuropameisterschaft ist zu Ende und viele haben sich die Spiele vor dem Fernseher angesehen. Einige - vor allem in Städten - waren aber auch beim „öffentlichen Schauen“, dem sogenannten „Public Viewing“.

Dieser Ausdruck wurde im Vorfeld der Fußball-Weltmeisterschaft 2006 im deutschen Sprachgebrauch etabliert. Es handelt sich dabei (laut wikipedia) um ein Lehnwort, das im englischen Sprachraum im Allgemeinen die öffentliche Präsentation einer Sache - wie etwa einen Tag der offenen Tür oder (in den USA) die öffentliche Aufbahrung eines Toten - bezeichnet. Aus der öffentli-

chen Aufbahrung wurde also - vielleicht durch einen Werbefritzler, der nicht allzu viel Ahnung vom Englischen hatte, diese Sprache aber als äußerst modern empfand - ein öffentliches Zuschauen.

Dass englische Wörter in der Werbesprache mit neuem, bisweilen kuriosen Sinn versehen werden, ist nichts Neues. Das beste Beispiel ist wohl das „Handy“. Mit diesem Begriff kann nämlich weder in Großbritannien noch in den USA jemand etwas anfangen, schließlich heißt „handy“ im Englischen ja „handlich, praktisch“. Man braucht aber nicht in die Ferne schweifen, um weitere Beispiele zu finden. Kürzlich fand z.B. im Rahmen der

Veranstaltung „KitzAlp-Bike“ (eine ebenfalls durchaus interessante Wortschöpfung) in Brixen ein „Hügelklettern“ („Hillclimb“) statt. Der Hügel, den man auf dem Rad bezwingen musste, war dann aber doch eher ein Berg und die Bezeichnung „Hügel“ ist eigentlich eine Beleidigung für alle Sportler, die sich von Brixen bis zum Filzalmsee hinauf geplagt haben. Hügel sind bekanntlich sanfte Erhebungen und eignen sich grundsätzlich selten zum Klettern.

Damit aber nicht genug! Weiter ging es mit dem „städtischen Radwettkampf“ („Urban Bike Challenge“) im Stadtzentrum von Westendorf, sozusagen in der „City“.

Sportveranstaltungen sind mittlerweile ja häufig fremdsprachenverseucht, wie auch das Beispiel eines hochkarätigen Weit- und Stabhochsprungwettkampfs in der

Innsbrucker Altstadt zeigt. Dieser Wettkampf heißt nämlich „Golden Roof Challenge“, das Goldene Dachl als Namensgeber war zweifellos viel zu unmodern.

Bei uns wird man in den nächsten Wochen wahrscheinlich ein anderes Wort oft zu lesen bekommen, das auch merkwürdig verwendet wird. Es ist das englische Wort „Sale“, das eigentlich nur „Verkauf“ bedeutet, aber im Laufe der Zeit zu einem Synonym für „Schlussverkauf“ geworden ist - vielleicht auch, weil „Schlussverkauf“ zu wenig international klingt.

Die zwanghafte Denkweise, dass englischsprachige Wörter, auch wenn sie falsch verwendet werden, interessanter, jünger und „cooler“ klingen, ist in einigen Branchen stark verbreitet. Mehr davon in der nächsten Ausgabe!

A.S.

## Fotowettbewerb

Der Westendorfer Kulturkreis hat im Vorjahr einen Fotowettbewerb unter dem Titel „Unser Dorf im Jahreslauf“ ausgeschrieben. Bis Ende Juni konnten Bilder zu verschiedenen Themenbereichen eingesandt werden.

Der Kulturkreis bedankt sich bei allen, die Fotos geschickt oder abgeben haben.

In der nächsten Zeit werden die Bilder zugeordnet und dann einer unabhängigen (auswärtigen) Jury übergeben.

Kulturkreis Westendorf



**[TIROLTEC]**

**Ihr EDV-Spezialist im Brixental**

EDV-Komplettservice für KMU's

- Hard- und Software Verkauf
- Apple Hard- und Software Service
- PC - Reparaturen und Notfallservice
- Netzwerktechnik und WLAN Anlagen
- Domain, Webspace und Homepage Service
- Onlineshop Erstellung und Betreuung
- Cloud Services (Mail, Server, Office)
- Backup- und Recovery Lösungen
- PC-Kassensysteme
- Videoüberwachungsanlagen
- Beratung und Service

**Tel: 05334/20387**  
 Mail: [info@tiroltec.com](mailto:info@tiroltec.com)  
 Firma TIROLTEC - Christoph Martin  
 Dorfstrasse 148, A-6363 Westendorf  
**www.tiroltec.com**

20 JAHRE HYUNDAI IN ÖSTERREICH

## Hyundai i-Serie

### Die beste Wahl!

\* € 1.800,- Leasingunterstützung im Preis bereits verbucht. Gültig bei Austausch eines PKW, der mindestens 5 Monate auf der KBA für zugelassen war. \* Sanfteste Preisveränderungspolitik auf www.hyundai.at. \* Spätkündigungs- und Abnahmepreis gültig bis auf Widerruf, gilt nur für Fahrzeuge auf Lager.

**nimo Automobile**  
 Martin Niedermoser  
das etwas andere Autohaus!

## Hyundai i-Serie

**Hyundai i10 Life**  
 Jetzt ab € 8.999,-\* oder  
 zum Wegfahrpreis ab € 2.250,-\*

**Hyundai i20 Lite**  
 Jetzt ab € 9.999,-\* oder  
 zum Wegfahrpreis ab € 2.500,-\*

**Hyundai i30 Europe D EU**  
 Jetzt ab € 14.990,-\* oder  
 zum Wegfahrpreis ab € 3.748,-\*

CO<sub>2</sub> 105-110 g/km (D), NO<sub>x</sub> €-202 mg/km  
 Verbrauch: 6,3 l/Diesel - 6,0 l/Benzin/100 km

[www.hyundai.at](http://www.hyundai.at)

[www.citroen.at](http://www.citroen.at)

## 4WD AUF ABRUF

**DER NEUE CITROËN C4 AIRCROSS**  
 ab € 22.390,-

Verbrauch 4,8-5,9 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen 119-147 g/km. Syntheschm. Alle Angaben vorbehaltlich Preisänderung. \* Abrechnung: Standard Mai 2012. Details und Lieferfristverhältnisse: Druckverfälschung möglicher. Bitte prüfen mit. \* CO<sub>2</sub> und NO<sub>x</sub> USA. Details bei Citroën CITROËN Partner.

**CITROËN**

ETZ 2010: 119-147 g/km (D) CITROËN PARTNER  
**Autohaus Martin Niedermoser**  
 Sonnwiesenweg 14 6361 Hopfgarten  
 Tel. 05335 / 2324 - [www.auto-niedermoser.at](http://www.auto-niedermoser.at)

## nimo Gebrauchtfahrzeuge

Überzeugen Sie sich von unserem tollen Gebrauchtwagenangebot!

Besuchen Sie uns in unseren Schauräumen -

oder schauen Sie online auf:  
[www.auto-niedermoser.at](http://www.auto-niedermoser.at)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
 Martin Niedermoser  
 und das **nimo** - Team

**nimo Automobile**  
 Martin Niedermoser  
das etwas andere Autohaus!



# Hausärztlicher Nachtbereitschaftsdienst



## Wofür?

- für Erkrankungen, bei denen die Behandlung nicht bis zum nächsten Tag warten kann



## In welcher Zeit?

- von Montag bis Freitag zwischen 19 und 7 Uhr



## Wie erreichbar?

- die 141 wählen (ohne Vorwahl)
- nach der Aufforderung die Postleitzahl des Aufenthaltsortes eingeben
- diensthabende(r) Ärztin / Arzt meldet sich
- der diensthabenden Ärztin / dem diensthabenden Arzt die Erkrankung schildern



## Wochenend- und Feiertagsdienste:

- an den Wochenenden und Feiertagen sind die diensthabenden Kassenärzte unter 141 rund um die Uhr erreichbar



## Wann sind Rettung / Notarzt unter 144 zu rufen?

- Insbesondere in lebensbedrohlichen Notfällen
- bei schweren Unfällen
- bei Atemnot
- bei Bewusstlosigkeit



## Vorteile:

- wohnortnahe allgemeinmedizinische Versorgung entweder in der Ordination oder durch Hausbesuch
- keine zeit- und kostenaufwändige Fahrt ins Krankenhaus

Von Montag bis Freitag steht der Bevölkerung unter der Rufnummer 141 in der Zeit zwischen 19 Uhr abends und 7 Uhr früh der neue hausärztliche Nachtbereitschaftsdienst zur Verfügung.



„Mit der Ausweitung des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes auf die Nächte unter der Woche und der Einführung der tirolweit einheitlichen Rufnummer 141 soll den Tirolerinnen und Tirolern eine leicht erreichbare und vor allem wohnortnahe 24-Stunden-Versorgung durch die niedergelassenen Hausärzte zur Verfügung stehen.“

Artur Wechselberger  
Präsident Tiroler Ärztekammer

Bernhard Tilg  
Gesundheitslandesrat

Michael Huber  
Obmann Tiroler Gebietskrankenkasse



## Neues Vereinshaus

# Große Einweihungsfeier

Am 10. Juni wurde das neue Vereinshaus offiziell eröffnet und feierlich eingeweiht.

Bürgermeister Anton Margreiter konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen.

Unter anderen nahmen Landeshauptmann Günther Platter, Bezirkshauptmann Dr. Michael Berger, die Nachbarbürgermeister Paul Sieberer (Hopfgarten) und Johann Gratt (Itter), die Westendorfer Ehrenbürger Josef Schönacher und Johann Er-

harter und viele weitere Persönlichkeiten aus den verschiedensten Bereichen an der Feier teil.

Der Landeshauptmann wurde von der Musikkapelle und den Traditionsvereinen, welche in starker Formation ausrückten, würdig empfangen.

Dekan Mag. Gustav Leitner führte die Segnung des Gebäudes durch und die Festansprachen von Bürgermeister, Landeshauptmann und Architekt Jakob Haselsberger

rundeten den offiziellen Teil ab.

Im Zuge der Feier wurde auch das neue Einsatzfahrzeug der Bergrettung gesegnet und Stefan Krimbacher und Stefan Krimbacher gratuliert, der Bundessieger bei Prima la Musica geworden war.

Anschließend konnte sich die zahlreich erschienene Bevölkerung anlässlich des Tages der offenen Türen ein Bild vom neuen Gebäude machen. In den verschiede-

nen Räumlichkeiten der Vereine herrschte eine ausgezeichnete Stimmung, sodass der Tag mit viel Musik und Zufriedenheit ausklang.

Die Gemeinde bedankt sich bei allen, die zum Gelingen des Projektes beigetragen haben, und wünscht allen, die im neuen Vereinshaus wirken, viel Freude und Erfolg.

Gemeinde Westendorf

Fotos: J. Riedmann /  
Gemeinde Westendorf



## Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

# Information für Grundeigentümer

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Am 7. Mai 2012 wurde die neue Grundstücksdatenbank in Betrieb genommen. Mit dieser Inbetriebnahme erfolgte eine vollständige Übertragung bzw. Umschreibung aller bestehenden Daten der rund elf Millionen Grundstücke in die neue Datenbank.

Von diesen elf Millionen Grundstücken sind rund eine Million in einer besonderen Form rechtlich gesichert. Sie sind im Grenzkataster einverleibt. Diese Einverleibung wird mit der Kennzeichnung „G“ neben der Grundstücksnummer im Grundstücksverzeichnis nachgewiesen. Bei Grundstücken ohne diesen erhöhten Rechtsschutz fehlt die Kennzeichnung „G“.

In § 57 Abs. 9 Vermessungsgesetz wird die angeführte

Umschreibung wie folgt festgelegt:

*Mit erfolgter Umschreibung des Grundbuches gemäß § 2a Abs. 1 GUG [Grundbuchsumstellungsgesetz] sind je Katastralgemeinde alle umgeschriebenen Grundstücke im Amtsblatt für das Vermessungswesen kundzumachen.*

*Innerhalb von sechs Monaten nach dieser Kundmachung können die betroffenen Eigentümer Rechtsmittel oder Rechtsbehelfe hinsichtlich der Richtigkeit der Grenzkatastereigenschaft der umgeschriebenen Grundstücke beim Vermessungsamt erheben.*

*Nach Ablauf von sechs Monaten nach Kundmachung im Amtsblatt für das Vermessungswesen können keine Rechtsmittel oder Rechtsbehelfe mehr gegen*

*die Einverleibung eines Grundstückes in den Grenzkataster mehr erhoben werden.*

Um sicherzustellen, dass Ihre Grenzkatastergrundstücke auch in der neuen Datenbank als Grenzkatastergrundstücke mit der Kennzeichnung „G“ ausgewiesen werden, haben Sie mehrere Möglichkeiten dies zu überprüfen.

Sie können in das Amtsblatt für das Vermessungswesen, in dem seit 1. Juni 2012 alle betroffenen Grundstücke, nach Katastralgemeinde geordnet, veröffentlicht werden, über folgende Wege Einsicht nehmen:

+ auf der Homepage des

BEV unter [www.bev.gv.at](http://www.bev.gv.at) + in den Vermessungsämtern des BEV

Sollten Sie feststellen, dass Ihr Grenzkatastergrundstück nicht mit dem Hinweis „G“ in dieser Kundmachung enthalten ist, wenden Sie sich bitte innerhalb der Frist von sechs Monaten ab 1. Juni 2012 zur Richtigstellung der Eintragung an Ihr BEV-Vermessungsamt.

Dies gilt auch für den Fall, dass bei einem Ihrer Grundstücke unzutreffenderweise der Hinweis „G“ eingetragen wurde.

Der Leiter des BEV:  
Präsident Dipl.-Ing.  
August Hochwartner

## Verordnung der Gemeinde Lärmschutz

Die Lärmschutzverordnung der Gemeinde Westendorf sieht vor, dass im gesamten Gemeindegebiet in der Zeit vom **20. Juni bis 20. September** und vom 20. Dezember bis 20. März eines jeden Jahres **in der Zeit von 20.00 Uhr bis 8.00 Uhr** und **von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr** laut der im Landespolizeigesetz § 2 Abs. a) und b) festgehaltene **Lärmentwicklung verboten** ist.

**An Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ist besagte Lärmentwicklung zu jeder Tages- und Nachtzeit untersagt.**

Durch diese Verordnung werden aber der im Landes-

polizeigesetz geregelte Abschnitt „Schutz vor Störung durch Lärm“ sowie die Baulärmverordnung 1998 der Landesregierung in keinsten Weise geschmäler!

In dem zitierten Gesetz bzw. in der Verordnung sind sämtliche „Lärmschutzmaßnahmen“ geregelt und festgehalten.

Die Gemeinde bittet auch um Rücksichtnahme, was das **Rasenmähen** betrifft. In der Mittagszeit sowie nach 20 Uhr sollte auf das Rasenmähen ebenso verzichtet werden wie an Sonn- und Feiertagen.



**Die Gemeinde Westendorf im Internet:**  
[www.westendorf.tirol.gv.at](http://www.westendorf.tirol.gv.at)

## Fundsachen online suchen

NEU: Fundsachen direkt unter [www.westendorf.tirol.gv.at](http://www.westendorf.tirol.gv.at) (Service – Fundamt) suchen!

Informationen auf [www.fundinfo.at](http://www.fundinfo.at)

FUNDInfo.AT ist **DIE österreichische Plattform** für das Fundamt. FUNDInfo wird in der Gemeinde Westendorf und in mehr als 600 Städten und Gemeinden in Deutschland, Italien und Österreich erfolgreich eingesetzt! Nutzen auch Sie die E-Government-Lösung für den Fundservice!

**Kostenlose Servicenummer  
der Tiroler Arbeiterkammer:  
Tel. 0800-225522**

## Für Tiroler Familien:

# Schulstarthilfe

Die Schulstarthilfe des Landes Tirol soll den Familien den Schulstart ihrer Kinder im Pflichtschulalter von 6 bis 15 Jahren erleichtern.

**Achtung! Einreichtermin für das Schuljahr 2012/13 ist der 30. September 2012.** Eine verspätete Einreichung ist aus arbeitstechnischen Gründen nicht mehr möglich.

Den Antrag erhalten Sie in der jeweiligen Wohnsitzgemeinde oder können Sie unter [www.tirol.gv.at/familienreferat](http://www.tirol.gv.at/familienreferat) downloaden.

Sollten Sie noch nie einen Antrag auf Schulstarthilfe gestellt haben, ist das Erstansuchen von der zuständigen Wohnsitzgemeinde zu bestätigen.

Ein bestimmtes Familiennettoeinkommen (siehe [www.tirol.gv.at/familienreferat](http://www.tirol.gv.at/familienreferat)) darf nicht überschritten werden.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. JUFF-Familienreferat, Tel. 0512/508/4564.

## Für Zwei- und Dreijährige:

# Kindergeld plus

Das Tiroler KINDERGELD PLUS soll die Eltern bei der Betreuung ihrer Kinder unterstützen.

Das Tiroler KINDERGELD PLUS beträgt für jedes Kind **€ 400,-**.

Nach den neuen Richtlinien Tiroler KINDERGELD PLUS kann ein **Ansuchen** von allen Eltern mit Hauptwohnsitz in Tirol gestellt werden, deren **Kinder zwischen dem 2.9.2008 und dem 1.9.2010** geboren sind (zwei- und dreijährige Kinder).

Bei der Gemeinde Westendorf besteht die Möglichkeit, das Ansuchen per Internet über die Homepage der Ge-

meinde einzubringen ([www.tirol.gv.at/familienreferat](http://www.tirol.gv.at/familienreferat)).

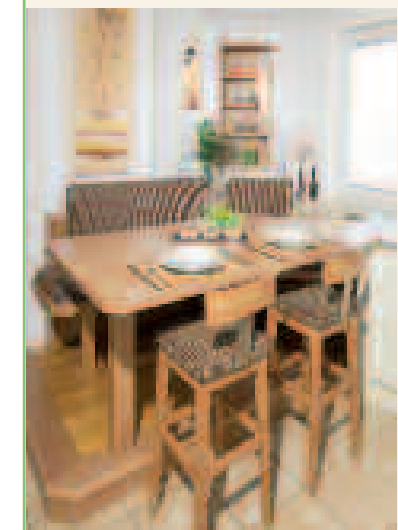
Formulare für das Ansuchen Tiroler KINDERGELD PLUS liegen im Gemeindeamt, Zimmer 1, auf bzw. können Sie unter [www.tirol.gv.at/familienreferat](http://www.tirol.gv.at/familienreferat) downloaden.

Einzureichen ist das Ansuchen bei der Wohnsitzgemeinde von Anfang Juli 2012 bis 30. Juni 2013.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Richtlinien Tiroler KINDERGELD PLUS oder wenden Sie sich an das JUFF-Familienreferat, Tel. 0512/508-7766 oder 3438.



Zeigen Sie Persönlichkeit!



Wir sind Küchen-spezialisten:  
Von unseren Kunden werden wir für hohe Planungs- und Beratungskompetenz geschätzt!

manfred  
**manzl**  
möbeltischlerei



Bahnhofstraße 5, 6363 Westendorf  
Tel.: 05334 / 6296, Fax: 6296-4  
Internet: [www.tischlerei-manzl.at](http://www.tischlerei-manzl.at)  
E-mail: [office@tischlerei-manzl.at](mailto:office@tischlerei-manzl.at)



Wir sind ausgezeichnet.  
Das Österreichische Umweltzeichen für Produkte:  
Ein Gütesiegel für hohe ökologische Standards,  
Qualität und Produktsicherheit.



www.aschenbrenner.at



# Seit 15.6. sind Kindermiteintragen im Reisepass der Eltern ungültig! Urlaub mit dem Kinderpass

Jedes Kind benötigt seit 15. Juni 2012 für Auslandsreisen einen eigenen Pass oder – sofern es nach den Einreisebestimmungen des Gastlandes zulässig ist – einen Personalausweis.

Die Eintragung im Reisepass eines Elternteils gilt ab diesem Zeitpunkt nicht mehr - auch dann nicht, wenn der Pass noch länger gültig sein sollte.

Das Prinzip „Eine Person – ein Pass“ wurde von der Europäischen Union unter anderem als Schutzmaßnahme gegen den Kinderhandel eingeführt.

**Wo kann ein Reisepass beantragt werden?**

Ein Reisepass kann – unabhängig vom Wohnsitz – bei jeder Bezirkshauptmannschaft und jedem Magistrat beantragt werden.

Die Antragstellung ist auch bei einer dazu ermächtigten Gemeinde des Wohnsitzes möglich. Derartige Ermächtigungen gibt es nicht in allen Bundesländern und sind daher im Einzelfall zu erfragen.

**Die Gemeinde Westendorf ist ermächtigt, die Antragstellung vorzunehmen!**

Wird ein Reisepass beantragt, werden auf dem Chip die personenbezogenen Daten und das Lichtbild gespeichert. Ab dem

zwölften Lebensjahr werden auch die Fingerabdrücke erfasst.

**Wie viel kostet der Reisepass und wie lange ist er gültig?**

Die Gültigkeitsstufen von Reisepässen für Kinder bleiben gleich:

Bis zu einem Alter von zwei Jahren wird ein Reisepass mit einer zweijährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt. Ab dem zweiten Geburtstag wird ein Reisepass mit einer fünfjährigen Gültigkeitsdauer ausgestellt. Ab dem zwölften Geburtstag wird ein Erwachsenenpass für jeweils zehn Jahre ausgestellt.

Der Reisepass für Minderjährige ist bis einschließlich des zweiten Geburtstags bei Erstaussstellung (ausgenommen Expresszustellungen) gebührenfrei, kostet danach 30 Euro und ab dem zwölften Geburtstag 75,90 Euro.

**Links:**

Wichtige Informationen:

[www.passkontrolle.at](http://www.passkontrolle.at)

Passausstellung:

<https://www.help.gv.at/Portal.Node/hlpd/public/content/2/Seite.020000.html>

Reiseinformationen:

<http://www.bmeia.gv.at/aussenministerium/buergerservice/reiseinformation/laenderspezifische-reiseinformationen.html>

## Energiespar-Sammelpappe zum Heraustrennen und Sammeln

### Gemeindeamt Westendorf

Tel. 05334-6203  
Fax 05334-6073  
E-Mail: [gemeinde@westendorf.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@westendorf.tirol.gv.at)

Öffnungszeiten:  
MO 7.00 - 12.00 und 13.00 bis 19.00 Uhr, DI-FR 7.00 - 12.00

Außerhalb der Öffnungszeiten stehen wir Ihnen nach Terminvereinbarung gerne zur Verfügung.

### Kompostieranlage - Öffnungszeiten

Dienstag von 17.30 bis 19.30 Uhr und  
Samstag von 09.00 bis 12.00 Uhr

### Abfallwirtschaftszentrum Brixen im Thale

Öffnungszeiten:  
Dienstag bis Donnerstag: 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Freitag: 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Samstag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## Ehrung



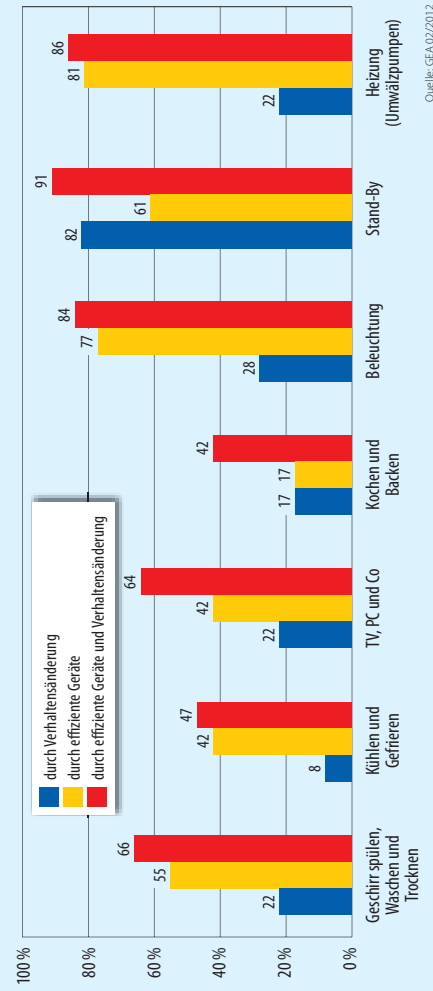
Kathi Holub wurde kürzlich im Landhaus von Landesrätin Beate Palfrader für ihren tatkräftigen, 25-jährigen Einsatz in der Gemeindebücherei geehrt.

**Redaktionsschluss: 24. Juli**

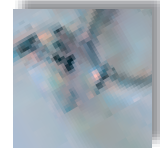
## Stromsparen – gewusst wie

Die Höhe der möglichen Energie- und damit Kosteneinsparung in Ihrem Haushalt ist in erster Linie von Ihrem Verhalten abhängig. Durch Verhaltensänderung und durch den Kauf effizienter Geräte kann das optimale Einsparpotential erreicht werden. Allgemein gilt: Schalten Sie ein elektrisches Gerät nur ein, wenn Sie es wirklich brauchen. Beim Kauf eines Neugerätes gilt fast immer: Je größer das Gerät, desto mehr Energieverbrauch! Verachten Sie bewusst auf Geräte, die permanent laufen bzw. einen hohen Standby-Verbrauch haben.

Mögliche Einsparungen



Quelle: GEA/02/2012



### Warmwasser und Badezimmer

Duschen Sie anstatt zu Baden. Duschen verbraucht viermal weniger Energie als Baden.

Drehen Sie das Wasser während des Zähneputzens oder Einseifens ab.

Reparieren Sie tropfende Wasserhähne und sparen Sie damit bis zu 1.500 Liter Trinkwasser pro Jahr.

Begrenzen Sie die Temperatur des Warmwasserspeichers auf 60°C.

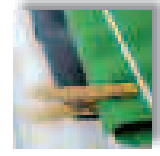
Setzen Sie wassersparende Armaturen (Duschkopf) und/oder Durchflussmengenregler ein.

Einhebel- und thermostatgesteuerte Mischarmaturen verringern die Dauer für die Temperaturregelung.

Während Ihres Urlaubs brauchen Sie zu Hause kein Warmwasser. Schalten Sie den Speicher ab.

Selten benutzte Boiler können komplett ausgeschaltet oder mit einer Zeitschaltuhr betrieben werden.

Ladegeräte von elektrischen Zahnbürsten oder Rasierapparaten verbrauchen ständig Energie.



### Waschen, Trocknen und Bügeln

Nutzen Sie das volle Fassungsvermögen Ihrer Waschmaschine! Legen Sie die Wäsche locker ein und lassen Sie nach oben eine Handbreit Platz.

Waschen Sie immer mit der tiefst möglichen Temperatur und mit möglichst wenig Waschmittel. Statt Kochwäsche 60°-Wäsche, 30° für alles andere.

Benutzen Sie den kürzesten Waschgang für leicht verschmutzte Wäsche. Die Vorwäsche sollte nur bei sehr stark verschmutzten Wäschestücken gewählt werden.

Trocknen Sie Ihre Wäsche nicht im Wäschetrockner. Auf der Wäscheleine oder am Wäscheständer aufgehängt, trocknet die Wäsche auch.

Sowohl feuchte als auch zu trockene Wäsche muss länger gebügelt werden. „Bügelfeucht“ ist daher am besten. Um Energie, Zeit und Geld zu sparen, bügeln Sie nur, was auch unbedingt gebügelt werden muss.

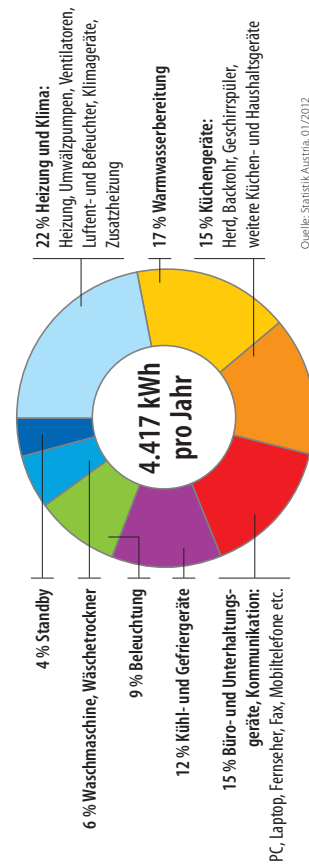
## Tirol A++

## Stromkostenfalle im Haushalt

**Sparen Sie schon oder verschwenden Sie noch? Eine Reduktion des Stromverbrauchs bis zu 30 % ist möglich. Wir zeigen Ihnen wie's geht.**

Bewusst verwenden statt verschwenden! Wer sich an dieses Motto hält, kann bis zu € 200 an Stromkosten einsparen. In Österreichs Haushalten gibt es ein enormes Sparpotential. Laut offizieller Statistik verbraucht der österreichische Durchschnittshaushalt 4.417 kWh Strom im Jahr, was in etwa den Kosten in der Höhe von € 750 pro

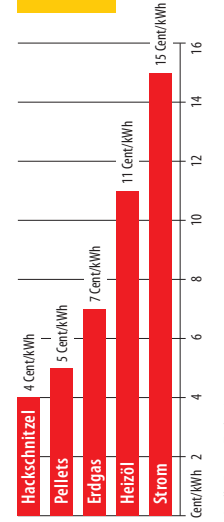
Jahr entspricht. Durch bewusste Nutzung und mit Hilfe effizienter Geräte können Sie etwa 30 % der Stromkosten, also rund € 220 einsparen. Der meiste Strom wird für Warmwasser und Heizung, hier vor allem für Heizpumpen ausgegeben. Zusammen mit dem Strom, der in der Küche für Kühl- und Gefrierschränke und für das Kochen verbraucht wird, macht das mehr als die Hälfte Ihrer Stromrechnung aus. Hier liegen auch die größten Einsparpotentiale.



Quelle: Statistik Austria, 01/2012

### Heizen Sie mit Strom?

Egal, ob Infrarotheizung, Heizlüfter, Elektroradiator, Nachtspeicherofen oder elektrische Fußbodenheizung: Mit Strom zu heizen ist die teuerste Variante der Wärmeerzeugung, da eine Kilowattstunde Strom im Vergleich zu anderen Energiequellen immer teurer ist. Die Betriebskosten sind so hoch, dass sich der niedrigste Anschaffungspreis meist nicht lohnt. Abgesehen von kurzfristiger Beheizung von Einzelräumen, z.B. Badezimmer an sehr kalten Tagen, sollte Strom nicht zum Heizen eingesetzt werden.



**Lassen Sie Ihre Wärmepumpe regelmäßig von einem Fachmann überprüfen!**

**TIPP**

Quelle: EnergieTirol/03/2012



# Information des Tiroler Zivilschutzverbandes Sicher unterwegs in den Bergen



Die Wandersaison hat begonnen (Foto: A. Sieberer)

leichte Verletzung, Umweg, Unterbrechung wegen Gewitter usw.) mit ein! Beachten Sie die Wettervorhersage! Beschaffen Sie sich Informationen über nahe liegende Schutzhütten!

### Tipps für eine angemessene Ausrüstung

- + Achten Sie auf das richtige Schuhwerk (professionelle Wanderschuhe mit entsprechendem Profil)!
- + Ziehen Sie mehrere dünne Kleidungsstücke übereinander an (Anpassung an das jeweilige Wetter)! Nehmen Sie immer einen Regenschutz und einen Pullover mit! Sorgen Sie für eine ausreichende Flüssigkeits- und Energiezufuhr (Wasser, gespritzter Apfelsaft, Müsliriegel, Obst)!
- + Nehmen Sie immer ein Erste-Hilfe-Paket mit, ebenso ein Mobiltelefon, um im Ernstfall Hilfe anzufordern (Euro-Notruf 112, Alpinnotruf 140)!

### Tipps zum Verhalten bei Problemen

- + Bei schlechtem Wetter

sollte die Tour abgebrochen und eine Hütte aufgesucht werden!  
 + Meiden Sie bei Gewitter allein stehende Bäume, Drahtseile, Liftstützen und Wasserläufe!  
 + Wer mitten in ein Gewitter gerät, sollte sich eine Mulde suchen und eine möglichst kleine Bodenfläche berühren, indem die Füße eng geschlossen sind.

### Tipps zum Wandern allgemein

- + Niemals alleine auf den Berg gehen!
- + Eine Person, die nicht mitwandert, über die ge-

plante Route informieren!  
 + Markierte Wege nicht verlassen!  
 + Regelmäßige Pausen machen!  
 + Ausreichend Proviant mitnehmen, ebenso Karte, Kompass und Handy!  
 + Ausdauertraining im Vorfeld der Bergwanderung erforderlich!  
 + Wind-, Kälte- und Regenschutz mitnehmen!  
 + Sonnenschutz mitführen!

Wir wünschen einen schönen und sicheren Sommer!

Nähere Informationen finden Sie auch unter [www.kfv.at](http://www.kfv.at) und [www.helmi.at](http://www.helmi.at)

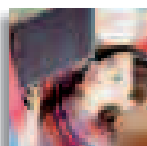
Mit dem Sommer startet auch wieder die Saison der Wanderer und Bergsteiger. Doch Achtung! Bergwandern ist nicht nur ein Hochgenuss, sondern kann mitunter auch ein hohes Risiko bedeuten. Denn ein falscher Schritt kann im Gebirge schwere Folgen haben. Ausreichende Fitness, gute Planung, die richtige Ausrüstung und richtiges Verhalten bei Problemen sind essenziell für einen ungetrübten Wanderspaß.

### Tipps zur Einschätzung der eigenen Fitness

- + Gehen Sie regelmäßig zu (sport)medizinischen Untersuchungen! Verwenden Sie eine Pulsuhr!
- + Vermeiden Sie zu lange Belastungen und eine zu hohe Pulsfrequenz!

### Tipps zur guten Vorbereitung

- + Planen Sie Ihre Wanderroute!
- + Holen Sie sich rechtzeitig Informationen über Beschaffenheit und Schwierigkeitsgrad der Wege ein!
- + Planen Sie Reservezeiten für ein Problem (z.B.



### Wohnzimmer und Büro

Stecken Sie Ladegeräte immer aus, wenn diese nicht gebraucht werden.

Verwenden Sie schaltbare Steckerleisten. Mit dem Ein/Ausschalter werden beim Abschalten alle angeschlossenen Geräte automatisch vom Stromnetz getrennt.

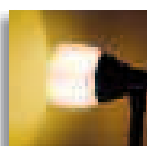
Schalten Sie alle Geräte bei längeren Pausen und abends immer ganz aus bzw. nehmen Sie diese vom Netz.

Der Trend zu sehr großen TV-Bildschirmen kann den Strombedarf auf das Doppelte bis Dreifache erhöhen. Achten Sie beim Kauf eines Neugerätes daher immer auf den Energieverbrauch.

Ein Flachbildschirm (LCD) braucht bei gleicher Bildschirmdiagonale bis zu 75 % weniger Strom als ein herkömmlicher Röhrenmonitor. Passen Sie die Bildschirmdiagonale Ihres Fernsehers an Ihre Wohnverhältnisse an. Der Abstand zum Fernsehgerät sollte ca. das Vier- bis Fünffache der Bildschirmdiagonale betragen.

Schalten Sie Drucker, Scanner etc. nur bei Bedarf ein.

Modem und Router sollten nach dem Herunterfahren des PCs bewusst vom Stromnetz getrennt werden.

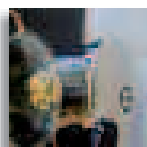


### Beleuchtung

Montieren Sie Leuchten und Lampen dort, wo Sie das Licht auch tatsächlich brauchen.

Ersetzen Sie Glühlampen durch Energiespar- oder LED-Lampen und Halogenlampen durch LED-Leuchten.

Verwenden Sie Deckenfluter nur mit Energiesparlampen. Bei den weitverbreiteten Deckenflutern mit Halogenlampen liegt die Leistung bei bis zu 500 Watt, das sind ca. € 100 pro Jahr! Hochvolt-Halogenspots sind wahre Stromfresser. Die Anschaffung von LED-Spots lohnt sich schon nach kurzer Zeit.



### Küche

Überprüfen Sie die Temperaturen von Kühl- und Tiefkühlschränken: Die optimale Temperatur in Kühlschränken liegt zwischen +5 °C und +7 °C, in Tiefkühlschränken bei -18 °C. Je kälter, desto höher Ihre Stromkosten!

Tauen Sie Ihre Kühlgeräte regelmäßig ab. Starke Eisbildung ist ein Zeichen für defekte Türdichtungen. 1 cm Eis bedeutet 10 bis 15 % mehr Stromverbrauch!

Stellen Sie Kühlgeräte an einem möglichst kühlen Ort auf: in der Küche neben dem Herd oder Backrohr, besser an der Außenwand als an der Innenwand. Tiefkühlgeräte sollten nach Möglichkeit in einem unbehizelten Raum stehen.

Lassen Sie warme Speisen auf Zimmertemperatur abkühlen, bevor sie in den Kühlschrank kommen.

Geschirrspüler von Hand braucht viel mehr Wasser und Energie als die Geschirrspülmaschine.

Verwenden Sie beim Kochen am Herd immer passende Deckel für Ihre Töpfe und wählen Sie die Topfgröße entsprechend der Herdplatte aus. Nutzen Sie die Restwärme von Platten.

Erhitzen Sie Wasser lieber im Wasserkocher als am Herd, das spart Zeit und Geld.

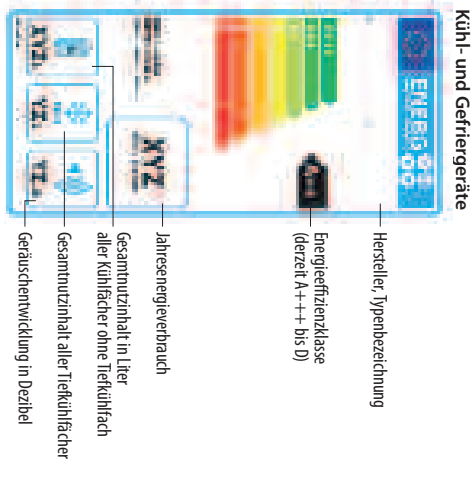
Bei längeren Kochzeiten hilft ein Druckkochtopf Energie zu sparen.

Verwenden Sie beim Backen die Heißluftfunktion. Die Temperatur kann dabei im Vergleich zu Ober-/Unterhitze um 20 °C niedriger gewählt werden, und Sie können mehrere Bleche gleichzeitig einsetzen.

Heizen Sie das Backrohr nur vor, wenn dies unbedingt notwendig ist. Restwärme nutzen.

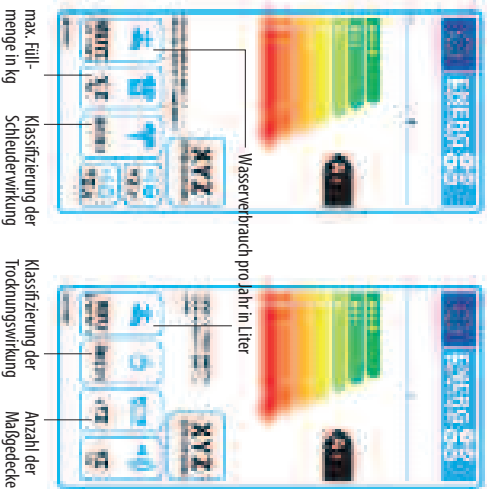
### Das neue Energielabel

Seit dem Jahr 1995 gibt es das Energieeffizienz Label der EU. Es bietet Ihnen als Konsument eine schnelle Orientierungshilfe und gibt Auskunft über die Effizienz eines Gerätes. Seit 1. Januar 2012 gibt es eine neue Energieeffizienzkette der EU, auf der neben den drei Energieeffizienzklassen A+, A++ und A+++ auch zusätzliche Leistungsstufen wie z.B. der tatsächliche Energieverbrauch oder der Wasserverbrauch bei Waschmaschinen auf dem Label aufscheinen.



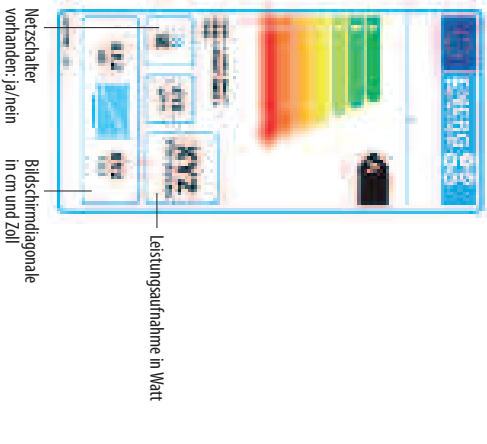
### Kühl- und Gefriergeräte

### Waschmaschine



### Geschirrspüler

### TV-Geräte



### TIPP

Sollten Sie die Absicht haben ein Neugerät anzuschaffen, so finden Sie die sparsamsten und gleichzeitig qualitativ hochwertigsten Produkte auf der Informationsplattform von klimaktiv unter: [www.topprodukte.at](http://www.topprodukte.at)

**Ein neuer Kühlschrank? Das sollten Sie bedenken:**  
 Ersatz: Bei Kühl- und Gefriergeräten kann ein Ersatz auch dann sinnvoll sein, wenn sie noch funktionstüchtig sind. Schaltet sich der Kompressor häufig ein und aus oder läuft ununterbrochen, dann sollte gewechselt werden.  
 Größe: Planen Sie 140 Liter Nutzinhalt für ein bis zwei Personen; für jede weitere Person 50 - 60 Liter.  
 Gefrierfach: Kühlgeräte mit Gefrierfach verbrauchen um 20 bis 50 % mehr Strom als reine Kühlgeräte. Befindet sich ohnehin ein Gefriergerät in der Küche oder im Keller, wählen Sie einen Kühlschrank ohne Gefrierfach.  
 No Frost: Einige Geräte sind mit einer No Frostfunktion ausgestattet. Das bedeutet einen höheren Energieverbrauch und ist nur bei häufigem Öffnen des Kühlschranks sinnvoll.

**Teure Gigantomente: Immer mehr und immer größer, das gilt in besonderem Maße für Fernsehgeräte. Schauen Sie beim Kauf eines neuen TV Gerätes nicht nur auf die Effizienzklasse, sondern auch auf den tatsächlichen Stromverbrauch, denn der ist nicht zuletzt von der Gerätegröße abhängig. Ein kleines Gerät der Effizienzklasse B kann deutlich weniger Strom verbrauchen als ein sehr großes der Klasse A+.**



Für den Inhalt verantwortlich:  
 Energie Tirol  
 Sudringer Platz 4, 6020 Innsbruck  
 Tel.: (051 2) 589913, Fax DW 30  
 E-Mail: [office@energie-tirol.at](mailto:office@energie-tirol.at)  
[www.energie-tirol.at](http://www.energie-tirol.at)

# JETZT NEU IM BRIXENTAL

www.werbetotal.at - info@werbetotal.at

FÜR GESCHÄFTSKUNDEN,  
PRIVATKUNDEN UND VEREINE

WERBETOTAL  
DORFSTRASSE 22  
A-6363 WESTENDORF  
TEL.: 05334 / 20082



## Pflicht auf Autobahnen und Schnellstraßen

## Wie funktioniert die Rettungsgasse?

**Die Rettungsgasse rettet im Ernstfall Leben, denn sie ermöglicht ein viel schnelleres Ankommen der Einsatzkräfte als bisher.**

**Seit 1.1.2012 ist sie bei Staubildung Pflicht auf Autobahnen und Schnellstraßen, doch wie verhält man sich im Ernstfall richtig?**

Rettung, Feuerwehr, Polizei und sonstige Einsatzkräfte sind dadurch um bis zu vier Minuten schneller am Unfallort – die Überlebenschancen von schwer verletzten Unfallopfern steigen um bis zu 40 Prozent.

**Wann ist die Rettungsgasse zu bilden?**

Die Rettungsgasse muss bei Staubildung oder stockendem Verkehr vorausschauend und umgehend gebildet werden – auch wenn weit und breit noch kein Einsatzfahrzeug in Sicht ist. Wird die Rettungsgasse erst bei Herannahen eines Einsatzfahrzeuges gebildet, kosten

die Ausweichmanöver wertvolle Zeit, die im Ernstfall entscheidend sein kann.

Die Ursache der Verkehrsbehinderung spielt dabei keine Rolle – bei Staubildung muss die Rettungsgasse immer gebildet werden.

Rettungsfahrzeuge müssen einen Stau auch dann schnell und ungehindert passieren können, wenn sie zu einem anderen Einsatzort müssen oder mit einem Notfallspatienten auf dem Weg ins Krankenhaus sind.

**Wer darf die Rettungsgasse benutzen?**

Die Rettungsgasse darf ausnahmslos von Feuerwehr, Polizei und Rettung sowie von Straßen- und Pannendiensten befahren werden. Zivile Sanitäter dürfen die Rettungsgasse nur im Einsatzfahrzeug befahren. Die missbräuchliche Benützung der Rettungsgasse bzw. die Behinderung eines Einsatzfahrzeuges ist mit einer

Geldstrafe von 72 bis 2.180 Euro belegt. Nur im äußersten medizinischen Notfall – zum Beispiel, wenn ein Mitfahrender einen Herzinfarkt erleidet – darf die Rettungsgasse auch von privaten Fahrzeugen befahren werden. Ein notwendiger Spurwechsel und ein damit verbundenes Queren der Rettungsgasse ist nur dann erlaubt, wenn man sich auf der anderen Seite sicher wieder einordnen kann. Vorsicht vor herannahenden Einsatzfahrzeugen!

**Darf der Pannestreifen benützt werden?**

Ja, unbedingt. Für die Bildung der Rettungsgasse ist der Pannestreifen zu befahren. Das Befahren des Pannestreifens ist aber nur für die Rettungsgasse erlaubt!

**Was ist zu tun, wenn die Straßenbreite nicht ausreicht, um eine Rettungsgasse zu bilden?**

Der Großteil der Autobahnen

und Schnellstraßen ist ausreichend breit, um eine Rettungsgasse zu bilden – der Pannestreifen soll dabei mitbenützt werden.

In Ausnahmefällen, wenn die Bildung einer Rettungsgasse gar nicht möglich ist (z.B. bei Engstellen in Tunneln oder im Baustellenbereich) gilt wie bisher: Feuerwehr, Rettung und Polizei ist so schnell und gut wie möglich Platz zu machen!

Achtung: Verkehrsteilnehmer sind auch dann zur Bildung einer Rettungsgasse verpflichtet, wenn vorausfahrende Fahrzeuge noch keine Rettungsgasse gebildet haben!

**Motorräder dürfen bisher am Stau vorbeifahren. Dürfen sie auch die Rettungsgasse benützen?**

Nein. Auch Motorräder müssen die Rettungsgasse bilden und dürfen sie keinesfalls befahren.



DIE RETTUNGSGASSE AUF ZWEI SPUREN



DIE RETTUNGSGASSE AUF MEHREREN SPUREN

## Hilfe für Rumänien

## Deine alte Schultasche für einen guten Zweck

Die alte Schultasche landet zum Ferienbeginn in der hintersten Ecke des Kinderzimmers, bevor sie im Herbst zum Schulstart gegen ein neues, trendigeres Modell ausgetauscht wird?

Wohin mit der noch gut erhaltenen Schultasche? Für den Mistkübel ist sie eigentlich viel zu schade!

Die Kinder in Rumänien freuen sich über gut erhaltene Schulsachen.

Auch dieses Jahr werden wieder aussortierte, aber gut erhaltene Schultaschen und Schulsachen für bedürftige Familien in Rumänien gesammelt.

Engagierte Asylwerber im Flüchtlingsheim Kufstein werden die Schultaschen reinigen, sortieren und mit einer Grundausrüstung von Schulmaterialien bestücken.

Anschließend werden die befüllten Schultaschen nach

Satu Mare in Rumänien gebracht, wo der Bedarf für diese Sachhilfe nach wie vor enorm und die Freude der Kinder über die tollen Schulmaterialien sehr groß ist.

**Möchtest auch du diese Aktion unterstützen? Es geht ganz einfach:** Das Österreichische Jugendrotkreuz organisiert wie jedes Jahr zu Schulende Schwerpunktsammlungen an Tiroler Pflichtschulen. Zusätzlich kannst du deine Schultasche auch am Recyclinghof deiner Gemeinde abgeben.

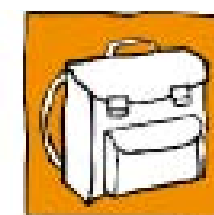
Auch Schulsachen werden benötigt! Saubere, nicht kaputte Schulsachen wie etwa Bleistifte, Kugelschreiber, Farbstifte, Radiergummi,

Spitzer, Lineal, Wasserfarben und Pinsel, Zirkel, Hefte in A4 und A5

(aber bitte keine Schulbücher) einfach mit in die Schultaschen geben. Mit Mal- und Bastelheften kann man den Kindern noch zusätzlich eine Freude machen.

Diese soziale Umweltaktion wird vom Umweltverein Tirol, der Abfallwirtschaft Tirol Mitte, dem Österreichischen Jugendrotkreuz, dem Land Tirol und den Tiroler Gemeinden organisiert.

Kontakt: Annemarie Morbach, [morbach@atm.or.at](mailto:morbach@atm.or.at) oder 05242/62 400 41



## Ein Dankeschön



Die Wassergenossenschaft Bichling sowie der Obmann und der gesamte Ausschuss möchten sich auf diesem Weg bei Konrad Egger für seine 33-jährige Tätigkeit im Ausschuss und für seine Tätigkeit als Obmann-Stellvertreter der Wassergenossenschaft Bichling recht herzlich bedanken.

## Sprechstunde Notar Dr. Strasser

Die nächsten kostenlosen Sprechstunden mit Dr. Franz Strasser sind am Montag, den 9. Juli und am Montag, den 13. August (jeweils von 17 bis 18 Uhr im Gemeindeamt).

## Rechtssprechtag

Der nächste kostenlose Rechtssprechtag mit Mag. Hanno Pall ist am Montag, den 30. Juli (von 17 bis 19 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes).



Die Freude über gut erhaltene Schulsachen ist bei den Kindern in den Hilfsgebieten (hier Kosovo) sehr groß.

## Dr. med. Peter Fuchs

Die Ordination bleibt  
von 9. Juli bis 20. Juli  
und von 6. August bis 17. August  
wegen Urlaub geschlossen.

## Stellenausschreibung

Die Gemeinde Westendorf sucht ab sofort **eine/n ausgebildete/n Dipl. GuK Schwester/ Pfleger oder eine/n ausgebildete/n Pflegehelfer/in (auch Teilzeitbeschäftigung möglich)**

für die Pflegestation des Wohn- und Pflegeheimes Westendorf.

Wir legen Wert auf

- + Freude an der Arbeit mit alten und hilfsbedürftigen Menschen
- + Fachkompetenz durch entsprechende Qualifikation und Ausbildung
- + Aufgeschlossenheit und Initiative für neue Entwicklungen und Erkenntnisse in der Pflege
- + Bereitschaft für Fort- und Weiterbildung
- + selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Tiroler VB-Gesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an das Wohn- und Pflegeheim Westendorf, Herrn WurZRainer, Dorfstraße 124, 6363 Westendorf.

Folgende Unterlagen sind beizuschließen: Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis und Nachweis über die Berufsausbildung.

## Stellenausschreibung

Die Gemeinde Westendorf sucht für das Wohn- und Pflegeheim der Gemeinde Westendorf **ab 1.10.2012 eine Küchenhilfe (m/w) mit der Bereitschaft, auch an Wochenenden zu arbeiten (Teilzeitbeschäftigung 50%)**

Wir legen Wert auf

- + Freude an der Arbeit mit alten und hilfsbedürftigen Menschen
- + selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- + Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeit

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Tiroler VB-Gesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an das Wohn- und Pflegeheim Westendorf, Herrn Joachim WurZRainer, Dorfstraße 124, 6363 Westendorf.

Folgende Unterlagen sind beizuschließen: Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis.

**Redaktionsschluss: 24.7.**

## Meisterehrungen

Am 31. Mai fand im Kurhaus in Hall in Tirol ein Galaabend statt, bei dem die neuen Meister der Sparte Gewerbe und Handwerk aus Tirol geehrt wurden.

In Anwesenheit des Landeshauptmannstellvertreters Anton Steixner, des WK-Präsidenten Dr. Bodenseer, des Spartenobmanns KR Georg Steixner und weiterer Ehrengäste wurde auch zwei Westendorfern die Meisterurkunde in feierlichem Rahmen überreicht.

chem Rahmen überreicht.

**Hanspeter Aschaber** erhielt den Meisterbrief im Bereich Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau und **Christian Prem** als Kraftfahrzeugtechniker.

Als Bürgermeister gratuliere ich herzlich und wünsche für die weitere berufliche Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Bürgermeister  
Anton Margreiter



Christian Prem (links) und Hanspeter Aschaber mit Bürgermeister Anton Margreiter (Bild: Die Fotografen)

Hotel Bichlingerhof sucht für September 2012 **Zimmermädchen.**

Telefon 05334/6326.

## Nachhilfestunden & Kinderbetreuung

Ich bin 16 Jahre alt und besuche derzeit die sechste Klasse im Gymnasium St. Johann in Tirol. In den Sommerferien (ab Ende Juli) biete ich Nachhilfeunterricht für Schüler bis 14 Jahre in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch und Latein an. Da ich auch sonst gerne Kinder um mich habe, freue ich mich auch über Anfragen zur Kinderbetreuung.

Bei Interesse und für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Alexandra Straif, Lauterbach 13, Brixen im Thale, 05334/8516, 0680/1224164 oder [traif.alexandra@aon.at](mailto:traif.alexandra@aon.at)

**FUCHS**  
Clever rund um's Auto

# Gebrauchtwagen-Aktion

Juni / Juli 2012

Geprüfte\*  
Gebrauchtwagen

2 Jahre\*  
Garantie

€ 400,-\*  
Service Gutschein

\* Gültig für alle gekennzeichneten Fahrzeuge!



Ein kleiner Auszug aus unserem großen Gebrauchtwagen-Angebot:

## Mercedes A 160 CDI

Erstzulassung: 01/2004; 73.200 km

Preis: € 8.500,-

Sonderausstattung: Klima, elektr. Fensterheber, ESP

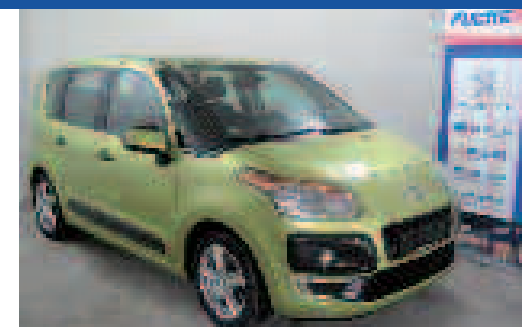


## Citroen C3 Picasso

Erstzulassung: 05/2009; 49.000 km

Preis: € 13.490,-

Sonderausstattung: Klima, Einparkhilfe, Regensensor



## Fiat Grande Punto

Erstzulassung: 11/2005; 75.990 km

Preis: € 6.990,-

Sonderausstattung: Klima, Sportsitze, Alu, Nebelscheinwerfer







Pippi Langstrumpf – Mobiles Tiroler Landesjugendtheater

Unten: Charlotte Ringlotte – Teatro Piccolo



Brauchtanz



Die Dancing-Stars von morgen

Unten: Der Schulchor



## Volksschule Westendorf Theater und Tanz

Diese beiden kulturellen Komponenten zogen sich wie ein roter Faden durch das abgelaufene Schuljahr der Volksschule.

Alle Schüler und Schülerinnen hatten mindestens einmal die Möglichkeit eine hochwertige Theatervorstellung zu besuchen.

Vom Musical bis zum Mithras-Theater waren alle Aufführungen für die teilnehmenden Kinder und Lehrpersonen ein Erlebnis.

Von den professionellen Schauspielern angesteckt, gab auch die Theatergruppe der VS zum Schulschluss ein selbstgeschriebenes Stück über „Shreck - den wilden Oger aus dem Sumpf“ zum Besten.

Da Theater nicht nur aus Schauspielerei besteht, sondern auch Tanz eine wichtige Rolle spielt, führten alle Klassen bei der Schulschlussfeier verschiedene Tänze aus verschiedenen Ländern auf.

Angefangen bei einigen Kreistänzen und Tanzliedern zeigten die Zweitklassler mit

viel Freude die gut geübten Volkstänze vor, die sie bei der Aktion „Brauchtanz“ einstudiert hatten.

Auch die Kinder, die als „Dancing-Stars von morgen“ einen Tanzkurs absolviert hatten, führten ihren Mitschülern vor, was sie in zehn Einheiten gelernt hatten.

Auf dem Programm des Schulchors standen das Tanzlied Samba lélé, ein amerikanischer Reihentanz und ein thailändischer Fischertanz.

Die Abschlussklassen boten Zumba-Fitness, von der alle begeistert waren und bei der jeder am liebsten mitgetanzt hätte.

Der Applaus für alle Schauspieler, Tänzer und Sänger war groß und ehrlich verdient. Zum Ausklang führten alle Schüler einen gemeinsamen Freudentanz auf, der sie in die Sommerferien hinausbegleitete.

Hinweis: Von zwei Aufführungen („Der Zauberer von OZ“ und „Der kleine Muck“) sind aus Platzgründen keine Bilder abgedruckt.



Planet Paprika – Tanzpädagogin Gerard Albertini

## Volksschule Wie die Zeit vergeht ...

Am Mittwoch, den 3. September 2008 begann für acht Mädchen und acht Buben die Schulzeit der Ernst des Lebens. Gespannt und neugierig lauschten alle auf die ersten Worte und Anweisungen ihrer Lehrerin Nathalie Pargger.

Unsere Kinder lernten rechnen, schreiben, lesen, singen, Sachunterricht, Religion und auch Turnen standen auf dem Stundenplan.

Wir Eltern durften bei den Buchstabenfesten die verschiedenen Stationen betreuen und als Belohnung gab's selbstgemachte Kuchen, Brote und Säfte.

In der 2. Klasse war die Hl. Erstkommunion ein besonderes Erlebnis.

Der Besuch im Hallenbad Kitzbühel, im Freischwimmbad oder der Sporttag sind eine tolle Abwechslung zum Unterricht.

Am 9.6.2011 durften die 3a und die 3b im Kindergartenturnsaal eine Turnstunde mit dem Snowboarder Benjamin Karl verbringen.

Für die Krippenspiele und das Schattenspiel „Max und

Moritz“ lernten alle eifrig, damit bei den Aufführungen nichts schiefling

In der 4. Klasse wanderten unsere Kinder zum Stripsenjoch, die Stadt Innsbruck mit dem Besuch im Tirol-Panorama mit Riesenrundgemälden am Berg Isel sowie das Ötzidorf in Umhausen standen auf dem Stundenplan.

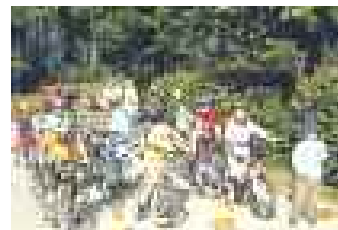
Die Schularbeiten in Deutsch und Mathematik sowie der Sachunterrichtstest in der letzten Volksschulklasse waren nicht für alle gleich erfreulich.

Ein herzliches Vergelt's Gott an Marina und Josef für die Einladungen zum Aunerhof!

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen für die gute Zusammenarbeit in den vier Jahren bedanken. Allen erholsame und sonnige Ferien und einen guten, gesunden Start für den Herbst!

Dir, liebe Nathalie, alles Gute und vor allem Gesundheit für deine weitere Zukunft. Wir werden dich vermissen.

B. St.



**ACHTUNG !**

**NEUE ÖFFNUNGSZEITEN DER TIERÄRZTLICHEN HAUSAPOTHEKE:**

MO - FR: 10,30 - 12,30

MO, MI, FR: 17,00 - 18,30

**SAMSTAG NUR NACH TEL. VEREINBARUNG !**

# Die Polytechnische Schule berichtet

## Ein Zeitzeuge erzählte

Auch heuer durften wir wieder Herrn Johann Beihammer sen. (Roaner) bei uns in der PTS begrüßen. Er erzählte in sehr bewegender Weise, wie es zu seiner Zeit war, Jugendlich zu sein, und wie dann der Krieg in sein Leben getreten ist. An der Ostfront erlitt er einen Kopfdurchschuss, bei dem er Gott sei Dank nie ohnmächtig wurde und sich so selbst aus dem unmittelbaren Gefahrenbereich retten konnte. Auch die weiteren Erlebnisse stimmen nachdenklich und sind Anlass, dankbar zu sein für den Frieden und dass es uns so gut geht!

## Betriebsbesuch bei den Brixner Bergbahnen

Die Technikergruppe der PTS stattete den Brixner Bergbahnen einen Besuch ab. Die „kleine Truppe“ wurde von Prokurist Rudi Köck freundlich in Empfang genommen. Nach kurzen wirtschaftlichen Informationen über den Betrieb der Seilbahnen und über den

Beruf des Seilbahntechnikers übergab er uns an den Betriebsleiter Johann Beihammer, der uns zuerst die Talstation und die Steuerung der Gondelbahn näher brachte. Nach der Bergfahrt nach Hochbrixen führte er uns durch die Bergstation, das eigentliche Herz der Bergbahn. Neben dem Maschinenraum durften unsere Schüler auch die Werkstätte und die Garage für die Pistenraupen und die Schneekanonen besichtigen.

Die Schüler und Lehrer der PTS Brixen bedanken sich aufs Herzlichste für die informative Führung und die gute Jause.

## Fahrt zum Deutschen Museum in München und zum Automobilmuseum in Amerang

Die von London daheimgebliebenen Schüler (siehe rechts) besuchten das Deutsche Museum in München und auf dem Rückweg das Automobilmuseum in Amerang. Diese beiden Häuser bieten eine wahre Fundgrube



Herr Beihammer erzählte von seinen Jugendjahren und den Kriegserlebnissen.

für Interessierte.

## „Kaffeekränzchen“ im Altenwohnheim - Projektabschluss

Anfang Juni fand sich die Dienstleistungen/Tourimus-Gruppe im Altenwohnheim mit am Vortag gebackenen Kuchen zu einem gemütlichen Nachmittag ein. Simon Hirzinger half unseren Musikantinnen Lisa-Maria Schweiger und Melanie Steger aus und so wurde sogar getanzt und gemeinsam über

einige lustige vorgelesene Geschichten gelacht.

Das bis zum Schulschluss laufende Projekt „Berufsorientierung und Sozialarbeit im Altenwohnheim und in der Krabbelstube“ erweist sich für unsere Schüler und Schülerinnen als tolle Möglichkeit, die Betreuung von Senioren, aber auch den Umgang mit Kleinkindern kennen zu lernen und vielleicht auch eine berufliche Schiene aufzubauen.

## „Die Freiheit auf zwei Rädern“

Die Motoren brummen, der Asphalt glüht, der Wind weht ins Gesicht, die Landschaft zieht vorbei, die Maschine bringt die volle Leistung. So stellen sich viele Zweiradfreaks Freiheit vor.

Auch 30 unserer Schüler und Schülerinnen können diese ab ihrem 15. Geburtstag spüren. Zwar nur auf einem Moped mit 45 km/h, aber immerhin ist das auch schon ein Hauch dieser Easyrider-Mentalität.

Bereits nach den Semesterferien begann an unserer Schule mit Zusammenarbeit der Fahrschule Sappl der Theoriekurs. Sechs zusätzliche Stunden verbrachten unsere Schüler damit, das richtige Verhalten als Mopedlenker, Verkehrszeichen und -regeln und etwas über die Technik zu erlernen. In den Osterferien stand noch zusätzlich ein achtstündiges Praxistraining, bestehend aus einem Parcours am Übungsplatz und einer einstündigen Fahrt im Straßenverkehr, auf dem Programm.

Wir wünschen unseren Führerscheinneulingen eine sichere und unfallfreie Fahrt!

## Projektwoche London

Kürzlich verbrachten 20 Schüler und Schülerinnen eine erlebnisreiche Projektwoche in London. Nach dem 60-jährigen Thronjubiläum der Queen liefen schon die Vorbereitungen für ihre jährliche Geburtstagsparade „Trooping the Colour“, von deren Schauplatz am Horse Guards wir uns bei der traditionellen Wachablöse über-

zeugen konnten. Auch Vorbereitungsarbeiten für die Olympischen Sommerspiele beobachteten wir - beispielsweise im Greenwich Park. Nach dem heurigen Champions-League-Erfolg des englischen Clubs Chelsea FC war es auch besonders spannend, das Heimstadion der Mannschaft zu besichtigen. Natürlich besuchten wir auch Madame Tussaud's, London Aquarium oder das Regierungsviertel rund um Big Ben und Westminster Abbey und verschafften uns einen Rundblick über die Stadt von der Kuppel der St. Paul's Cathedral bzw. bei einem „Flug“ mit dem London Eye. Eine Schifffahrt auf der Themse bzw. der Besuch des Musicals „Thriller“ rundeten unser Programm ab.

So hatten viele erstmals die Gelegenheit, ihre Englischkenntnisse vor Ort anzuwenden und wertvolle Erfahrungen im Großstadtleben zu sammeln.



Unsere Jungs – „very british“!

## HEILMASSAGE & FUSSPFLEGE

### Kiederer Patricia

- ✦ Fußpflege mit Sonderausbildung für Diabetiker
- ✦ Heilmassagen nach ärztlicher Verordnung (alle Kassen)
- ✦ Entspannung-/Migränebehandlung
- ✦ klassische Massage
- ✦ Fußreflexzonenmassage
- ✦ Akupunkturmassage
- ✦ Tera'i Lomi lomi (hawaiianische M.)
- ✦ sanfte Wirbelregulation nach Dorn
- ✦ u.a.
- ✦ Lymphdrainage
- ✦ Aromaölmassage
- ✦ Haarentfernung
- ✦ Straffungswickel



Praxis: 1000 Westendorf  
 Tel.: 0699-10822549  
 E-Mail: kiederer.patricia@stg.at

- ✦ bequem zu Hause
- ✦ Gutscheine
- ✦ Ort der Behandlung nach Vereinbarung
- ✦ freie Zeiteinteilung
- ✦ auch Abendtermine
- ✦ Auskünfte und Termine unter 0699/10822549

## Sonderpädagogisches Zentrum

# Dank

Die Schüler und Lehrer vom SPZ Hopfgarten möchten sich ganz herzlich beim VST Kitzbühel für den Kauf der beiden tollen Therapieräder im Wert von 5175 € bedanken! Die Begeisterung der Kinder übertrifft alle unsere Erwartungen! Gleichgewicht und Muskeltonus werden verbes-

sert, vor allem bei verhaltensauffälligen Kindern trägt das Radfahren zu einer Kontrolle der Impulse bei, und zusätzlich werden Kompetenzen erlernt, die die Freude an der Bewegung fördern und steigern! Vielen herzlichen Dank sagt das Team vom SPZ Hopfgarten.



Wir erfüllen Bad- und Wellnessträume

„WILLST DU DUSCHEN?“



„ODER SOLL ICH BADEN?“

★★★★★★

## 7 Sterne Bad

★ Installateur ★ Maurer ★ Elektriker ★ Fliesenleger  
 ★ Maler ★ Tischler ★ Raumausstatter

**Ihr persönlicher Nutzen:**

- ★ Angebot, Organisation und Abrechnung aus einer Hand.
- ★ Maximale Qualität in der Planung, Abwicklung und Verarbeitung

**Mit Qualität und Erfahrung zum Erfolg!**

- ★ Gerhard Steixner arbeitet seit Jahren mit denselben 6 Firmen!



Foto: Artwegger



**GERHARD STEIXNER** Ges.m.b.H.  
 Installationen fürs Leben

Gerhard Steixner Gesm.b.H., A 6363 Westendorf, Mühlal 12,  
 Tel.: 05334 / 2183, Mobil: 0664 / 532 1992, e-mail: office@steixner.at

Gas • Heizung • Solar • 7 Sterne Bad | Der Tipp der Woche unter [www.steixner.at](http://www.steixner.at)





## Landesmusikschule Erfolge in Judenburg

Zwei Westendorfer Musikschüler waren beim Bundeswettbewerb „Prima la Musica“ 2012 in Judenburg (Steiermark) erfolgreich!

Der 15-jährige Musikschüler **Stefan Krimbacher** erspielte beim diesjährigen Bundeswettbewerb „Prima la Musica“ einen **1. Preis** und holte sich somit auch den Bundessieg in der Altersgruppe III.

Sehr gut war auch die Leis-

tung von **Simon Plieseis**, er erzielte in der Altersgruppe IV einen beachtlichen **3. Preis**.

Musikschullehrer **Martin Hechenblaikner** konnte sich mit den Leistungen seiner beiden Schützlinge auf dem Akkordeon einmal mehr im österreichweiten Spitzenfeld behaupten.

Wir gratulieren den beiden Schülern der LMS Brixental und ihrem Lehrer recht herzlich.

GRAFIK FOTO BESCHRIFTUNGEN DRUCK

**prodesign**  
GRAFIK

...seit 30 Jahren in der Grafik- und Druckbranche

Alles aus einer Hand... zum fairen Preis!

Inh. Richard Krall  
6363 Westendorf  
Vorderwindau 26  
T: 05334 30 151  
M: 0664 280 57 11  
prodesign-grafik@aon.at  
www.prodesign-grafik.at

Nur die Werbung  
im Westendorfer Boten  
erreicht jeden Haushalt.



### Sommerferien in Griechenland

z.B. 21. Juli 2012 für 1 Woche  
ab/bis München

Kalypso Village ****	Kreta	HP €1604
Hotel Tigaki Beach****	Kos	HP €1660
Hotel Golden Odyssey***	Rhodos	AI €2235
Hotel Pegasos****	Rhodos	HP €2152
Hotel Atrium****	Chalkidiki	HP €2036
Hotel Gemini***	Corfu	HP €1730
Hotel Ionian Sun****	Corfu	AI €2101

Preise für 2 Erwachsene + 2 Kinder  
Stand 15. Juni 2012

### DERTOUR Amadeus

#### Donau im Dreiviertel Takt

Leinen los auf Europas schönstem Strom – Malerische Landschaften, pulsierende Metropolen, schmucke Dörfer und kulturelle Höhepunkte erwarten sie auf der Flusskreuzfahrt mit der DERTOUR Amadeus. Hohe Qualität und maximale Sicherheit sind die grundlegenden Eigenschaften dieses Flusskreuzfahrtschiffes. 7 Nächte ab/bis Passau mit Wien, Budapest, Bratislava, Wachau und Linz - inkl. Vollpension, Gala-Abend, Musik- und Unterhaltungsprogramm.

ab €499 pro Person

ACHTUNG

Die Kataloge für Winter 2012/13 sind eingetroffen !!



Meierhofgasse 14, 6361 Hopfgarten www.gri.at Tel: 05335 2985 Fax: 05335 3949 email: office@gri.at

## Kindergartenpost

# Sommerbauernladl „wiasfriragwesnis“

Der Höhepunkt unseres Jahreschwerpunktes im Kindergarten „wiasfriragwesnis“ war unser Sommerbauernladl.

Mit Dirndl und Lederhosen „herausgeputzt“ eröffneten die Kindergartenkinder mit traditionellen Tänzen und Liedern unser kleines Fest. Viele Eltern waren unserer Einladung gefolgt und zeigten sich begeistert von den

verschiedenen, von den Kindern selbst gestalteten Werken und kulinarischen Köstlichkeiten, die zum Kauf angeboten wurden. So fanden Gewürzöle, Gänseblümchensirup, Suppengrundstock, Fichtenhonig, Erdbeermarmelade und vieles andere mehr reißenden Absatz.

Wir möchten uns herzlich für die Mithilfe bei der Gestal-

tung unseres Festes und die rege Teilnahme am Kauf der angebotenen Produkte bedanken. Nur gemeinsam mit Hilfe der Kinder und Eltern war es möglich, einen stolzen Betrag einzunehmen.

Die Übergabe des Reinerlöses aus den Bauernladln „Frühling“ und „Sommer“ von insgesamt 2.220 Euro erfolgte Anfang Juli an den Verein „Schritt für Schritt“.



Wenn's um beste Beratung geht,  
ist nur eine Bank meine Bank.

Raiffeisenbank  
Westendorf



Die Geschäftsleiter und Mitarbeiter der Raiffeisenbank Westendorf gratulieren Prok. Johann Gossner zur mit Auszeichnung bestandenen Prüfung zum diplomierten Kommerzkundenbetreuer.



# Gebrauchtwagen-Eintauschbonus bis zu 1500.-

<b>VW Golf Rabbit 1,6 GT TDI DPF</b> 90 PS, Diesel, 7.200 km, Bj. 12/2011  <b>20.400.-</b>	<b>KIA Cee'd 1,6 CVT Motion</b> 116 PS, Benzin, 38.600 km, Bj. 09/2008  <b>9.700.-</b>	<b>MAZDA 2 1,6i GT</b> 101 PS, Benzin, 51.450 km, Bj. 05/2006  <b>6.700.-</b>	<b>PEUGEOT 308 1,4 16 VVTi Premium</b> 95 PS, Benzin, 39.160 km, Bj. 01/2008  <b>10.380.-</b>	<b>OPEL Corsa 1,2 Edition</b> 80 PS, Benzin, 56.400 km, Bj. 01/2010  <b>8.800.-</b>
<b>KIA Cee'd SW 1,6 CRDi Cool Navigator DPF ISG</b> 90 PS, Diesel, 24.700 km, Bj. 02/2010  <b>12.600.-</b>	<b>KIA Pro Cee'd 1,6 CVT Active ISG</b> 116 PS, Benzin, 51.000 km, Bj. 09/2009  <b>9.850.-</b>	<b>PEUGEOT 807 2,0 HDI 136 FAP Premium</b> 136 PS, Diesel, 76.400 km, Bj. 11/2009  <b>19.700.-</b>	<b>MAZDA 5 2,0 CD 110 TX</b> 110 PS, Diesel, 69.000 km, Bj. 01/2008  <b>14.990.-</b>	<b>HYUNDAI Tucson 2,0 Comfort+ CRDi 4WD</b> 113 PS, Diesel, 135.000 km, Bj. 09/2005  <b>10.400.-</b>

# JETZT Gebrauchtwagen-Finanzierungsaktion

<b>KIA Sportage Motion 2,0 DOHC 2WD</b> 141 PS, Benzin, 48.150 km, Bj. 11/2006  <b>9.750.-</b>	<b>MAZDA 6 Sport CD120 Evolution II TD</b> 121 PS, Diesel, 111.700 km, Bj. 03/2004  <b>8.590.-</b>	<b>SUZUKI SX4 1,9 GL DDiS special++ 4WD</b> 120 PS, Diesel, 100.450 km, Bj. 01/2007  <b>11.200.-</b>	<b>MERCEDES-BENZ B 200 CDI</b> 140 PS, Diesel, 93.000 km, Bj. 08/2007  <b>17.700.-</b>	<b>NISSAN X-Trail Elegance 2,2 16V CommonRail TD</b> 114 PS, Diesel, 119.600 km, Bj. 02/2004  <b>9.900.-</b>
<b>PEUGEOT 207 Active 1,4 16V</b> 88 PS, Benzin, 66.000 km, Bj. 07/2006  <b>7.450.-</b>	<b>MAZDA3 Sport 1,4i CE</b> 84 PS, Benzin, 51.100 km, Bj. 04/2008  <b>10.500.-</b>	<b>HYUNDAI Getz 1,1 Flair Cool</b> 67 PS, Benzin, 42.200 km, Bj. 09/2008  <b>7.590.-</b>	<b>CITROËN C3 1,1 Image</b> 60 PS, Benzin, 25.300 km, Bj. 06/2008  <b>7.690.-</b>	<b>MAZDA 6 Sport Combi CD 140 TE</b> 140 PS, Diesel, 104.300 km, Bj. 12/2008  <b>15.700.-</b>

## Was ist los im Eltern-Kind-Zentrum?

### Mutter-Eltern-Beratung

Die nächsten Möglichkeiten sich beraten zu lassen gibt es in Brixen immer am dritten Montag im Monat (16.7.) zwischen 14.00 und 15.30 Uhr bzw. in Westendorf immer am zweiten Donnerstag im Monat (12.7.) zwischen 15.00 und 16.00 Uhr.

### Offene Treffpunkte in den Kindergruppen

Wir bieten euch die Möglichkeit in unseren Räumlichkeiten andere Mütter mit Kindern kennen zu lernen, gemütlich zu plaudern und zu spielen. In Brixen findet immer am zweiten Donnerstag im Monat (12.7., 13.9.) und in Westendorf immer am ersten Donnerstag im Monat (5.7., 6.9.) jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr der offene Treffpunkt statt. Wir freuen uns auf euer Kommen.

### Kreativkurse: Spaß mit Tonarbeiten im Atelier!

Haben Sie Lust, etwas Neues zu entdecken, selbst zu entwerfen und mit Ihren eigenen Händen zu formen und entstehen zu lassen? Dann sind Sie bei Ursula Noichl in ihrer Künstlerwerkstatt richtig. In einer kleinen Gruppe (5 - 8 Teilnehmer/Teilnehmerinnen) lernen Sie alles Wichtige rund ums Töpfern und über Kugel-, Wulst- und Plattentechnik, Grundkenntnisse des Glasierens und Brennens. Mit den richtigen Tipps und Tricks der Kursleiterin entstehen schöne Objekte für Ihren Garten und Ihre Wohnung.

Alle Kurse sind sowohl für Anfänger wie auch für Fortgeschrittene geeignet.

### Kurs 1: Malen mit Acryl

Strukturbilder, bei denen Sand, Holz, Metall etc. eingearbeitet werden; es gibt unbegrenzte Möglichkeiten; für Leute, die Lust zum Experimentieren haben!

Termine: jeweils dienstags am 3., 10., 17.7. (letzter Abend nach Vereinbarung)

### Kurs 2: Skulpturen modellieren, Rakubrand

Bei dieser alten japanischen Brenntechnik wird im Freien gebrannt. Das Werkstück kommt bei über 1.000 Grad aus dem Ofen. Dann gibt man es in eine Tonne mit Sägespänen; durch die Rauchentwicklung entsteht die ganz besondere Farbe.

Termine: jeweils dienstags am 7., 14., 21.8. (letzte Abend nach Vereinbarung)

Jeder Kurs dauert ca. 12 Stunden, verteilt auf 4 Abende (3 Abende zum Modellieren, 1 Abend zum Glasieren)

Kosten: Gesamtbeitrag € 60,- für ca. 12 Stunden plus Materialkosten (€ 9,- für 1 kg gebrannter Ton mit Glasur; € 1,- für 1 kg Ton)

Ort: im Atelier von Kursleiterin Ursula Noichl, Schmiedgasse 11, 6364 Brixen i.Th.

Anmeldung und Information direkt bei Kursleiterin Ursula Noichl unter Tel 0699-19256930.

## Vortrag: Was ist Demenz und wie gehe ich damit um?

Häufig ist es eine große Belastung für die ganze Familie, wenn sich krankheitsbedingt die Persönlichkeit unserer älteren Mitmenschen verändert. Dieser Vortrag informiert über:

- + demente Menschen verstehen und richtig mit ihnen kommunizieren (Erlernen einfacher Kommunikationstechniken)
- + professioneller Umgang mit herausfordernden Situationen
- + Hilfe zur Selbsthilfe für betreuende Personen
- + Möglichkeit zur Diskussion und zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch

Referentinnen: PDL DGKS Katja Gasteiger und Dipl.-SOBA Evi Schönacher vom Altenwohnheim Brixen i.Th. im Zusammenarbeit mit dem Sozial- und Gesundheitssprengel Brixen-Westendorf

**Donnerstag, 12.7.2012, 19.00 Uhr**  
**Altenwohnheim Brixen i.Th.**

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

## Neues Fahrzeug

Aufgrund der großzügigen Spenden im letzten Jahr (hier nochmals ein herzliches Dankeschön an die Brixner Jungbauern) und der Einnahmen in unserer Cafeteria konnte der Sozialsprengel nun ein neues Auto für die mobile Hauskrankenpflege und die Auslieferung der „Essen auf Rädern“ in Brixen kaufen. Wir bedanken uns bei allen, die uns so großzügig unterstützt haben, und bei den Fahrern und Fahrerinnen, die bis jetzt immer ihre Privatfahrzeuge für die Auslieferung zur Verfügung gestellt haben.



Auch das Team der Brixner Essen-auf-Rädern-Fahrer freut sich über das neue Auto!





Am Zieplhof verbrachten die Essen-auf-Rädern-Fahrer und -Fahrerinnen ein paar gemütliche Stunden. Vielen Dank an die Wirtsleute Maria und Josef Steindl für die tolle Bewirtung und an Pepi Mitterer für die finanzielle Unterstützung!

16. Juli - 10. August

## Spiel-mit-mir-Wochen

Die ganztägige Kinderbetreuung für Kinder von 3 bis 10 Jahren startet am 16. Juli (im Kindergarten Westendorf!) und dauert dann vier Wochen lang, bis 10. August 2012.

Betreuungszeit von 7.30 bis 17.00 Uhr (bei Bedarf ab 7.00 Uhr).

Kosten für 1 Woche Ganztagesbetreuung inkl. Mittagessen € 50,- (Geschwisterkind € 35,-)

Kosten für 1 Woche Halbtagesbetreuung € 35,-. Zusätzlich kommt eine einmalige Anmeldegebühr pro Familie von € 10,-, die für Eintritte und Transfers verwendet werden (ab 1.7. erhöht sich diese auf € 15,-)

Anmeldeformulare liegen im Sprengelbüro auf.

### Sozial- und Gesundheitssprengel Brixen-Westendorf

Anschrift: 6363 Westendorf, Dorfstraße 124

Öffnungszeiten: MO, DI, DO - jeweils vormittags

Tel. 05334-2060, Fax 05334-2060-4,  
Pflege-Handy: 0664-2264518,

E-Mail: info@sgs-brixen-westendorf.at

## Kindergruppe Simba

Auch der viele Regen konnte die Kinder vom Spiel nicht abhalten.



Regen, Regen, Regen,  
wir haben nichts dagegen.  
Regen macht uns Spaß,  
er macht uns alles nass.

Redaktionsschluss: 24.7.

## STRAHLENDE KINDERAUGEN!



F-ANTASIE

E-ERLEBNIS

B-EWEGUNG

S-PIEL

Reitpädagogik heißt:

Finde in einem Pferd einen neuen Freund und lerne spielerisch Tiere und Natur kennen!

Bewegungserfahrungen sammeln und fantasievoll die Sinne anregen!

Leistung steht dabei nicht im Vordergrund, sondern

freudvolle Erfahrung mit dem Pferd und Freunden!

Kinder lernen dabei ein Pferd zu verstehen und den respektvollen Umgang mit Tier und Natur!

Die FEBS-Stunden werden in kleinen Gruppen abgehalten um die Sozialität zu fördern, und gemeinsames Lachen macht mehr Spaß.

Angeboten wird ein Zehnerblock um € 120,-.

Ab 16. Juli, 18 Uhr wöchentlich  
für Kinder von 4 bis 5 Jahren

Ab 18. Juli, 18 Uhr, wöchentlich  
für Kinder von 6 bis 8 Jahren

Nur nach telefonischer Anmeldung  
0676 33 74 060

Christine Kurz  
Qualifizierte Reitpädagogin



Gasthof *Alte Mittel*  
Tiroler Spezialitäten





Zuichi schau am

# „Schau zuichi Tag“



den 19. Juli 2012 kann nur ein Gewinn sein

**Gewinnchancen** gibt es in allen beteiligten Geschäften, die durch die neue Blume (siehe Foto links) gekennzeichnet sind. Verschiedenste **Sofortgewinne** und **1 Hauptgewinn** im Wert von Euro 100,- warten auf euch.

**Raiffeisen  
Meine Bank**

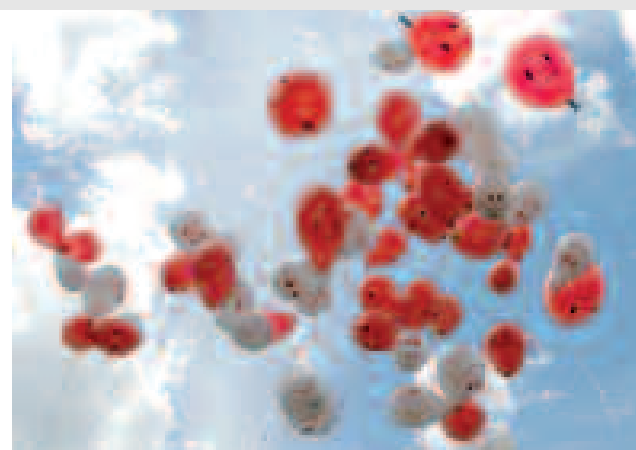


**Laufend ansparen  
3 Jahre  
100% Zinsen**

**Mit Bausparen eine von 9 Vespas  
oder 333 Ray-Ban Sonnenbrillen gewinnen!**

Diesen Sommer profitieren Sie mit Raiffeisen Bausparen auf der ganzen Strecke! Durch die attraktiven Bausparzinsen, die staatliche Förderung und die hohe Sicherheit können Sie sich in nur 6 Jahren einen beachtlichen finanziellen Polster aufbauen. Und zusätzlich gibt es nun für alle die Möglichkeit eine von 9 Vespas oder 333 Ray-Ban Sonnenbrillen zu gewinnen. Nur für kurze Zeit in Ihrer Raiffeisenbank.

## „Hoangascht“-Gutscheine stiegen in den Himmel!



### Die himmlische Sommer-Aktion der Westendorfer Kaufleut

Einfach himmlisch – am „Schau zuichi Tag“ lassen Kinder Luftballons mit „Schau zuichi Gutscheinen“ in den Himmel steigen. Findest du einen Gutschein im Wert von Euro 10,-, dann bist du herzlich eingeladen ihn bei einem Vorteilsgeschäft der Westendorfer Kaufleut einzulösen.



„Schau zuichi Gutscheine“  
fallen vom Himmel!

### Sommer-Aktion der Westendorfer Kaufleut

Zum Start der neuen Sommer-Aktion ließen die Westendorfer Kaufleut „Hoangascht“-Gutscheine in den Himmel steigen. Wer einen verirrtten Luftballon mit einem angehängten „Hoangascht“-Gutschein findet, ist bei einem Mitgliedsbetrieb (siehe Gutschein-Rückseite) auf 2 Getränke eingeladen.



Was ist los im  
**BRIXENTAL**  
Brixen Kirchberg Westendorf  
**Juli 2012**

<b>05 - 09</b>	<b>BVB Borussia Dortmund Trainingslager im Brixental</b> Ein spannendes Rahmenprogramm von Donnerstag bis Montag rund um das Trainingslager des BVB's sorgt für kurze Weile bei den Fans.
<b>Sa 07 16:00</b>	<b>Garn - Weidachfest Brixen im Thale</b> Traditionelles Dorffest der Vereine mit vielen Ständen und Bars. Regionale Schmankerl wie z.B. Brodakrapfen, und Grillspezialitäten. Für Unterhaltung sorgt die Musikkapelle Brixen und am Abend spielen „die Hinterlechner“ zünftig auf. Ort: Brixen im Thale, Parkplatz Volksschule
<b>So 08 10:30</b>	<b>Alpinolino Kinderfest im Alpinolino Park Westendorf</b> Es erwartet die Kinder (ab 4 Jahre) ein umfangreiches, spannendes Programm.
<b>Di 10 20:00</b>	<b>Kirchberger Sommernachtskonzerte</b> Im Kichberger Zentrum spielt die Band Blue Note (Scherl Kombo).
<b>Di 10 20:30</b>	<b>„Red Tour“ American Music Abroad</b> Ort: Alpenrosensaal Westendorf.
<b>Mi 11 19:30</b>	<b>s'Brixner Mittwochfest!</b> Am Dorfplatz in Brixen spielt die Partyband „Offtang 4“.
<b>Do 12 16:00</b>	<b>Schau zuichi Markt in Westendorf</b>
<b>Do 12 20:00</b>	<b>„Silver Tour“ American Music Abroad</b> Ort: Alpenrosensaal Westendorf.
<b>13 - 15</b>	<b>Staudenfest in Aschau</b> Fr: Ab 18:00 Uhr Kinderdisco und ab 21:00 Uhr Staudendisco Sa: Ab 20:30 Uhr Unterhaltung mit der Gruppe „Spatzensound“ So: Ab 11:00 Uhr Frühschoppen, ab 13:00 Uhr Festausklang mit „Franz Posch und seinen Innbrügglern“
<b>Sa 14 20:30</b>	<b>„Blue Tour“ American Music Abroad</b> Ort: Alpenrosensaal Westendorf.
<b>So 15 09:00</b>	<b>Salvenbergroas</b> Vier Bauern und die Alpenschule verwöhnen mit kulinarischen Köstlichkeiten. Traditionelles Handwerk und Brauchtum, unterhaltsame Spiele für Kinder und musikalische Einlagen runden den Tag ab.
<b>So 15 20:30</b>	<b>„Gold Tour“ American Music Abroad</b>

TVB und Alpenschule präsentieren  
**Sommerprogramm**

In der bekannten Alpenschule am Salvenberg können alle Kinder in den Ferien die „Schule des Sehens, Fühlens, Schmeckens und Erlebens“ ausprobieren. Die Alpenschule hat für alle einheimischen Kinder und Gäste einen kurzweiligen Nachmittag vorbereitet, an dem jeder entdecken, staunen, dazulernen, mitmachen und spielen kann. Jedes Kind bekommt auch eine Alpenschule-Urkunde.

Vorerst findet diese Veranstaltung drei Mal im kommenden Sommer statt (auch bei schlechtem Wetter!). Die Termine hierfür sind:  
+ Di, 10. Juli 2012  
+ Di, 7. August 2012  
+ Di, 4. September 2012

Anmeldung: bis Montag vor dem jeweiligen Termin, 18:00 Uhr, im Tourismusbüro Westendorf!

Treffpunkt: jeweils um 12:45 Uhr vor dem Tourismusbüro (Shuttle-Taxi zur Alpenschule) oder um 13:00 Uhr direkt an der Alpenschule, Salvenberg 45 (für Selbstfahrer)

Dauer: ca. bis 15:30 Uhr  
Kosten: € 8,- pro Kind bzw. Familienmitglied  
Teilnehmer: ab 6 Jahren, mind. 6, max. 20

Mehr zur Alpenschule Westendorf findet man unter [www.alpenschule.at](http://www.alpenschule.at)



**Der Westendorfer Bote - Monat für Monat gratis in jeden Haushalt.**

**Nächtigungsplus**

Westendorf kann im Mai mit einer positiven Nächtigungsbilanz abschließen.

69,75 % Plus im Vergleich zum Vorjahresmonat sollten jedoch nicht all zu sehr überbewertet werden. Schließlich beträgt die Gesamtzahl nur 8.447 Nächte (2011 waren es noch 4.976 Nächte). Dabei konnten wieder einmal die Privatquartiere am meisten Zuwachs bei den Gästen verbuchen.

Und auch die 3-Stern-Hotelserie darf sich über ein ordentliches Plus freuen.



**SPENGLEREI - DACHDECKEREI - SCHWARZDECKEREI - FLACHDACHABDICHTUNG**

**UNSER FACH, IHR DACH**  
**ASCHER**  
IHR SPENGLER IM BRIXENTAL

**Jürgen Ascher GmbH**  
Mühlthal 62, A-6363 Westendorf, Tel: 05334/20145, Fax: 05334/30428  
spenglerei.ascher@aon.at, www.spenglerei-ascher.at

Noch attraktiveres Angebot  
**Markttag in Westendorf**

Seit 28. Juni freut sich das Zentrum von Westendorf jeden Donnerstag auf einen verkehrsberuhigten Nachmittag. Denn ab ca. 16:00 Uhr heißt es wieder: Markttag in Westendorf!

2012 sind wieder viele bekannte Gesichter und Stände mit von der Partie. Doch auch neue Anbieter finden dieses Jahr erstmals regelmäßig den Weg nach Westendorf. Besonders interessant für Einheimische dürften dabei die neuen

Obst- und Gemüsestände sein. Deren Produkte kommen aus garantiert biologischem Anbau und direkt aus erster Hand – beste Qualität für den täglichen Gebrauch. Neu ist auch das Angebot eines Fischstandes: Jede Woche gibt es nun frischen Fisch am Bauernmarkt zu kaufen.

Kulinarisch ist auch sonst so einiges geboten: Antipasti aus Südtirol, Tiroler Bergkäse und Speck, Kiachl und Blattl oder Brodakrapfen

sind genauso zu finden wie deftige Speisen à la Bratwurst oder Grillhendl. Und wer das Hochprozentige liebt, wird ebenfalls auf dem Markt fündig.

Wie immer dürfen unsere Gäste außerdem altes Handwerk bewundern und kleine, selbstgemachte Souvenirs erstehen. Zahlreiche Anbieter freuen sich jede Woche auf die vielen Gäste. Für gute Stimmung und Musik ist ebenfalls gesorgt.

Von 5. Juli bis 6. September dürfen sich unsere Kleinsten wieder auf Spiel, Spaß und Spannung am Musikpavillon freuen. Heuer wird die Kindernacht um mindestens eine Spielestation erweitert. Nach wie vor mit dabei: Animationsstalent „Hubsi“ und die Gute-Laune-Crew.

Es ist quasi angerichtet: Sommerferien, soweit das Auge reicht! Jetzt hoffen wir nur noch auf perfekte Rahmenbedingungen für unsere belebten Donnerstag.



**Couperose Gesichtspflege:**

bei roten Äderchen und unnatürlichen Hautrötungen

Couperose-Gesichtscreme und Couperose-Serum verringern nachweislich die flächenförmigen Hautrötungen und roten Äderchen im Wangen- und Nasenbereich.

**ELSA BEAUTY OASE**  
Dorfstraße 24, 6363 Westendorf  
Tel.: +43 (0) 53 34 / 20 95  
[www.beauty-westendorf.at](http://www.beauty-westendorf.at)

**Betriebsurlaub!**  
Vom 9.8. bis 23.8.2012

Couperose-Gesichtscreme 50ml statt 34,- nur Euro **30,-**

Couperose-Serum 30ml statt 28,- nur Euro **24,-**

Gesichtscreme und Serum im Set um nur Euro **52,-**

Die Angebote sind bis 8. August 2012 gültig!

Med. Fußpflege ■ Maniküre ■ Massage ■ Solarium ■ Nageldesign

## Was ist los im **BRIXENTAL** Brixen Kirchberg Westendorf Juli 2012

So 01	11:00	Sonnalm Fröhschoppen mit der „Feierstüb'nd Musi“. Ort: Westendorf, Berossathaus Sonnalm
Di 17	20:00	Kirchberger Sommernachtskonzerte Im Kirchberger Zentrum spielt die Partyband MILESTONES.
Mi 18	19:30	Blasmusik goes Rock - Klassikrock Konzert in Brixen Die Rockband Milestone spielt gemeinsam mit der Musikkapelle Brixen im Thale die schönsten Baladen der Rockgeschichte. Ort: Brixen im Thale, Dorfplatz
Do 19	16:00	Schau zuichi Markt in Westendorf
Sa 21	14:00	Alpenrosenfest Westendorf Traditionelles Dorffest. Die heimischen Vereine sorgen in Zelten und Schirmbars für das leibliche Wohl und mehrere Musikgruppen für die gute Stimmung. Ab 15.00 Uhr großes Kinderprogramm mit Hüpfburg, Schloß-Irrgarten, Kletterturm, uvm. Eintritt: € 3,- (ab 17.00 Uhr)
21 - 29		Sommerfestwoche auf der SportAlm Westendorf Sa: Hüttenabend ab 18.00 Uhr, Di: Karaoke Night mit DJ HP - mit Preisverteilung! Do: Oldie Abend ab 18.00 Uhr für Jung und Alt! Stimmung und Tanz mit Musik der 90er. Sa: Ab 14.00 Uhr Großes Sommerfest mit dem Highlight aus Hessen, die Coverstimme von Maffay&Co. Gratis Auffahrt mit dem Bummelzug ab dem TVB Westendorf (14.00/16.00/18.00 Uhr). So: Fröhschoppen mit Live Musik.
Di 24	20:00	Kirchberger Sommernachtskonzerte Im Kirchberger Zentrum spielt die Band PRESS BRASS.
Mi 25	19:30	s'Brixner Mittwochfest! Am Dorfplatz in Brixen spielt die Austropop Band „Auf a Wort“.
Mi 25	20:00	Kirchberger Sommernachtskonzerte Im Kirchberger Zentrum spielen die HUBN BUBN aus Holland.
Do 26	16:00	Schau zuichi Markt in Westendorf
Do 26	19:30	Christoph Steinbach - Boogie Woogie and a cake Live Konzert des bekannten Boogi Woogie Pianisten Christoph Steinbach beim Café Lorenzoni in Kirchberg.
Do 26	20:00	„Empire Tour“ American Music Abroad Ort: Alpenrosensaal Westendorf.
Sa 28	14:00	Kirchberger Dorffest Sechs Musik- und Tanzkapellen spielen, unzählige Bewirtungsstände sorgen für das leibliche Wohl und wer möchte kann bis zum Fröhschoppen in einem Stück durchmachen. Kinderprogramm ab 16.00 Uhr mit Kinderkarussell und Sprungburg. Eintritt: € 5,-
Sa 28	20:30	„Voices Tour“ American Music Abroad Ort: Alpenrosensaal Westendorf.
So 29	10:30	Alpinolino Kinderfest im Alpinolino Park Es erwartet die Kinder (ab 4 Jahre) ein umfangreiches, spannendes Programm.
Di 31	20:00	Kirchberger Sommernachtskonzerte Im Kirchberger Zentrum spielt die Band DEJA-VU.

15. Juli:

## 8. Salvenberggroas

Ab 9 Uhr findet am 15. Juli die 8. Salvenberggroas mit dem „Tag der offenen Tür der Alpenschule in Westendorf“ statt.

**Von Hof zu Hof:** Die „Salvenberggroas“ ist eine gemütliche Wanderung von Hof zu Hof auf der Sonnenseite von Westendorf; vier Bauern des Salvenbergs präsentieren kulinarische Köstlichkeiten von den „Brodakrapfen“ über die „Strauben“ hin zu allerlei Gegrilltem und natürlich auch hausgemachten Kuchen. Sie zeigen aber auch traditionelles Handwerk und Brauchtum. Unterhaltsame Spiele für Kinder und mehrere musikalische Einlagen runden einen herrlichen Berg-Sonntag ab.

**Alpenschule:** Von 10 bis 14 Uhr steht die Tür der Alpenschule für alle offen. Bei einer Entdeckungsreise für die Sinne sind alle eingeladen, das Alpenschule-Programm und das Haus kennenzulernen. Karin, Mirjana, Lous, Franz und Birgit freuen sich auf euren Besuch!

**Bergandacht:** Einen besinnlichen Auftakt um 10 Uhr kann man bei der Bergandacht am Egger-Hof miterleben. Bitte um rechtzeitige Ankunft, da Zufahrten während der Andacht nicht möglich sind!

**Organisation:** Die Straße auf den Salvenberg ist für den allgemeinen Verkehr gesperrt und nur für Anrainer frei. Folgende Taxiunternehmen bringen euch gerne von den Taxistandplätzen im Dorf und vom Bahnhof auf den Salvenberg (€ 3,- pro Person, ab 4 Personen):

+ Taxi Brixental, Tel. 6465  
+ M&M Taxi, Tel. 20010  
+ Taxi Stefan, Tel. 30044

Auffahrtsmöglichkeiten bestehen auch mit den Bergbahnen Brixen und Hopfgarten – Kinder bis 16 Jahre frei (Jahrgang 1996!).

Auf euer Kommen freuen sich die mitwirkenden Bauern des Salvenbergs, LAbg. Franz Berger und Dkfm. Dr. Josef Ziepl für die Alpenschule sowie Toni Wurzlner mit Team für die Organisation.



Jung - dynamisch - amerikanisch

## American Music Abroad in Westendorf



American Music Abroad sorgen für amerikanische Musikabende im Alpenrosensaal.

Fritz Marksteiner bringt vom 26.6. bis 28.7.2012 wieder amerikanisches Flair nach Westendorf. Die jungen Mu-

siker und Sänger aus den USA machen sich Jahr für Jahr nach Europa auf, um der „alten Welt“ die amerikanische Musik näher zu bringen.

Und das seit mehr als 30 Jahren mit großem Erfolg!

Der Chor und das Orchester von „American Music Abroad“ werden aus den besten Jungmusikern aus über 30 Highschools gebildet und formen somit ein Spitzenensemble, das mit jugendlichem Esprit, Spielfreude und Virtuosität auf höchstem Niveau glänzt.

Bis zu 150 Musiker bieten in den diesjährigen Westendorfer Konzerten wieder ein breites Spektrum, das von

den alten Meistern, über Broadway Klassiker, Chor-Hymnen und Gospel Songs reicht. „American Music Abroad“ – der Zauber der Musik klingt nie frischer!

Fritz Marksteiner (AMA-Manager) und sein Team hoffen auf zahlreichen Besuch bei diesen außergewöhnlichen Konzerten im Alpenrosensaal und beim Gottesdienst am 15.7. in der Pfarrkirche.

### Bergbahnen Westendorf

## Fast Rekordergebnis

Wie der „Kitzbüheler Anzeiger“ berichtet, haben die Bergbahnen Westendorf den vergangenen Winter mit einem ausgezeichneten Ergebnis abgeschlossen. Das Rekordergebnis von 2010/11 wurde nur um 0,5 Prozent verfehlt.

Große Investitionen sind derzeit keine geplant, in einigen Jahren steht aber der Bau eines zweiten Speichers für die Beschneigung auf

dem Programm, um auch für den Fall, dass innerhalb kurzer Zeit alle Pisten gleichzeitig beschneit werden müssen, gerüstet zu sein (wie etwa im vergangenen Dezember, als lange Zeit die notwendige Kälte fehlte).

Die Bergbahnen Hopfgarten errichten einen Speicherteich unterhalb des bereits bestehenden Speichers. Dieser liegt zum Teil auf Westendorfer Gemeindegebiet.

### Termine:

- + Donnerstag, 5.7.2012, 20:30 Uhr – Bronze Tour
- + Dienstag, 10.7.2012, 20:30 Uhr – Red Tour
- + Donnerstag, 12.7.2012, 20 Uhr – Silver Tour
- + Samstag, 14.7.2012, 20:30 Uhr – Blue Tour
- + Sonntag, 15.7.2012, 20:30 Uhr – Gold Tour
- + Donnerstag, 26.7.2012, 20 Uhr – Empire Tour
- + Samstag, 28.7.2012, 20:30 Uhr – Voices Tour

**Jeweils im Alpenrosensaal - Eintritt frei!**

**Im Rahmen der Gold Tour gestaltet der Chor am Sonntag, den 15.7. die Messe um 10.15 Uhr in der Pfarrkirche Westendorf.**

**Redaktionsschluss: 24.7.**



**echt. urig. guat.**

**Wir starten in den Sommer...**

- Große Auswahl an Eisbechern
- Hausgemachte Kuchen, Snacks, frische Salate
- Gemütliche Sonnenterrasse mit Kinderspielplatz

Freitag, Samstag, Sonntag und Feiertags ab 14 Uhr geöffnet

Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Direkt am "Wohlfühlweg" Nachtsöllberg | Mobil +43 (0) 664 300 64 45 [www.bruchstall.at](http://www.bruchstall.at)

Café · Après Ski · Westendorf  
**BRUCHSTALL**

**Alpenrosensaal**  
das Veranstaltungszentrum in Westendorf - Brixental - Tirol

**Montag Tiroler Abend**  
Gemeinschaftschor "Alpenrosen", Westendorfer Damer, Musik, Gesänge & Alpenliederspezialitäten - Beginn 20 Uhr

**Dienstag Hallelu in Tirol**  
Mit dem "Hallelu-Quartett", einwöchiger Markt, Liveband "Tiroler Land Club", Fest und Feiern, Karnevalstheater und Chor "Alpenrosen", Musik, Gesänge, ... - Beginn nach Vereinbarung

**Mittwoch Alpenspektakel**  
Mit dem Programm "NO SMOKING" - Das Musical über die erste große Alpentour - Beginn 20 Uhr

Info & Reservierung: Alpenrosensaal Tel.: 05334 20064-2006111 oder 05334 2151

## Das diesjährige Programm der Auner „No Smoking“

Seit 1973 besteht nun das Alpenspektakel und 2013 wird das 40-jährige Jubiläum gefeiert. Derzeit hat Peter Aschaber einige Probleme zu meistern, so erkrankte der Akkordeonist Sepp Eberl, der nach einer vierjährigen Pause wieder mitspielen wollte. Auch durch den Armbruch des Trompetenspielers Hansi Schweinester ist das Programm kurzfristig etwas eingeschränkt. Dennoch ist Peter Aschaber mit seinem Alpenspektakel bei vielen Spitzenengagements dabei. Kürzlich gab es einen großartigen Auftritt beim 24-Stunden-Rennen in Le Mans (Frankreich). Auch in den Niederlanden, Deutschland, Dänemark gaben die vier Musiker heuer schon mehrere Konzerte vor tausenden begeisterten Besuchern.

Seit Juni spielt das Alpenspektakel wieder jeden Mittwoch im Alpenrosensaal Westendorf. Das diesjährige Programm mit dem Titel „No Smoking“ hat nicht mehr viel von den Program-

men der letzten Jahre. Eine neue Rückwand-Projektion zusammen mit einer guten Licht-Show, wobei auch eine Laserkanone ihren Einsatz findet, machen zusammen ein großartiges Bühnenbild. Das Wichtigste - Musik und Shows - wurden stark erneuert und so macht das Alpenspektakel erstmals einen Abstecher in das Shadowland (Foto). Weiters ist das musikalische Niveau nach oben gesetzt worden. Die ganze Show wird im Laufe des Sommers mehrmals aufgezeichnet und ab Herbst in verschiedenen TV-Sendern zu sehen sein.

Auch für das 40-Jahr-Jubiläum beginnen die Vorbereitungen. So erscheinen 2013 der 14. Film und die 37. CD und zwei größere Tourneen werden vorbereitet. Das Alpenspektakel-Team freut sich ganz besonders, wenn auch Einheimische die Konzerte im Alpenrosensaal in Westendorf besuchen (Platzreservierung nötig, Tel. 05334-2158).



## Golfprojekt

# Ausgleichsmaßnahmen für den Waldverlust

Alle Holz-Schlägerungsarbeiten im Bereich des künftigen Golfplatzes wurden wie berichtet abgeschlossen. Sämtliche noch bestehenden Waldflächen bleiben auch künftig als solche erhalten. Diese Flächen werden mit zahlreichen Laubbäumen und Sträuchern durchmischt und damit qualitativ noch erheblich verbessert.

Wie im UVP-Bescheid unter dem Fachbereich Naturkunde vorgeschrieben, sind zur Erhaltung der Erholungsfunktion und zum Ausgleich des Waldflächenverlustes von den Golfplatz-Errichtern zahlreiche Ausgleichsmaßnahmen umzusetzen.

Dazu zählen neben der Schaffung und Ausgestaltung eines Wanderweges als „Themenweg“ und waldpädagogischen Aktivitäten mit Schülern (Nistkästen, Aufforstungen, Biotoppflege, etc.) auch zahlreiche Maßnahmen zur Verbesserung der Waldfunktionen.

Die zu verbessernden Flächen sind über das gesamte Gemeindegebiet verteilt und beinhalten verschiedene Maßnahmen, wie z.B. die

Nutzungsfreistellung von Hochwäldern, die Neuaufforstung bisher landwirtschaftlich genutzter Flächen oder die Renaturierung ehemaliger Pflugaufforstungen.

Auf einer Fläche von 6 Hektar werden Hochmoore renaturiert und vom Fichtenbestand befreit. Dazu müssen die Fichten so bodennah wie möglich abgezwickt bzw. abgeschnitten werden, Heidelbeeren können so dichter wachsen. Die Entfernung der Fichten muss künftig in bestimmten Zeitabständen wiederholt werden.

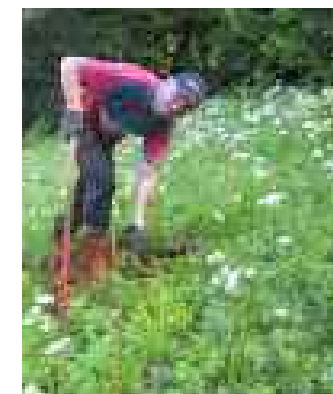
Weiters ist die Umwandlung eines Fichtenbestandes in Laubmischwald mit artenreichem Waldsaum als Lebensraum für die Hufeisennase (Fledermaus) vorgeschrieben. Die dazu notwendigen Schlägerungen werden nach Rücksprache mit dem Waldaufseher Martin Antretter im Spätherbst durchgeführt, um die Wiesenflächen zu schonen.

Die Aufforstung erfolgt dann mit Laubholz (Bergahorn, Esche, Linde, Vogelbeere) und einem artenreichen Strauchholzgürtel (Hollun-

der, Haselnuss, Hundsrosen, Pfaffenhütchen, Hartriegel, Liguster, Schlehe, Wolliger und Gemeiner Schneeball, Traubenkirsche) im kommenden Frühjahr 2013.

Zur Umsetzung dieser vorgeschriebenen Ausgleichsmaßnahmen sowie zur Waldpflege im Bereich des Golfplatzes wurde von der Golfplatz – Errichtergesellschaft Herr Martin Antretter jun. als Forstfachmann angestellt. Herr Antretter hat mit Anfang Juni bereits seine Arbeit aufgenommen.

Die Arbeiten am Golfprojekt laufen weiterhin auf Hoch-



Martin Antretter jun. hat als Ausgleichsmaßnahme für den Golfplatz bereits über 1000 Bäume gepflanzt.

turen und sind voll im Zeitplan.

Der geplante Wanderweg zwischen der „Jagdhütte“ und dem Aunerhof soll jetzt rasch gebaut werden, damit ist dann die Wandermöglichkeit rund um das Areal wieder uneingeschränkt möglich. An dieser Stelle bitten wir um Verständnis für die durch die Baumaßnahmen entstehenden Einschränkungen, wir sind bemüht diese so gering und so kurz wie möglich zu halten.

Golfplatz Hohe Salve - Brixental - Errichtergesellschaft



Im gesamten Gemeindegebiet von Westendorf werden Maßnahmen zur Verbesserung des Waldes gesetzt.

**FUCHS**  
Installationen

Solar  
Alternativenergie  
Lüftung  
Klimaanlagen  
Gas • Wasser • Heizung

Christian Fuchs, Böbling 118, 6300 Westendorf Tel. & Fax: 05334/2424, Handy: 0664/13 12 408  
E-mail: firmen@fuchs-christian.at • Internet: www.fuchs-christian.at



Liebe Lotti, über 40 Jahre lang warst du ein Teil und somit eine treue Seele der „Stoaberg-hitt“.

Nach dem erfolgreichen Besuch der Volksschule Windau führte dich dein Weg erst einmal nach Aurach. In der dortigen Haushaltsschule lernte man damals bereits alles, was man für das Leben so brauchte.

Nach fleißigem, intensivem Lernen kamst du nach dem Abschluss direkt nachhause unter die Fittiche von Tati und Mami. Über Kochen, Servieren bis hin zur Feldarbeit - überall wurden deine tüchtigen Hände gebraucht und geschätzt. Von früh bis spät galt es Jäger, Schülergruppen, treue Stammgäste und lieb gewonnene Einheimische zu umsorgen.

Doch es wurde nicht nur gearbeitet: Sei es beim Frauenstammtisch oder beim „Ausrucken“, der Spaß kam nicht zu kurz und die heiteren Stunden lockerten die viele Arbeit auf.

Im Namen unserer Gäste, der Mitarbeiter und ganz besonders von unserer Seite, dürfen wir dir alles Gute und besonders Gesundheit für deine Zukunft im verdienten Ruhestand, den du bereits anfangs Juni angetreten hast, wünschen! „Ein herzliches Vergelt's Gott tausendmal!“



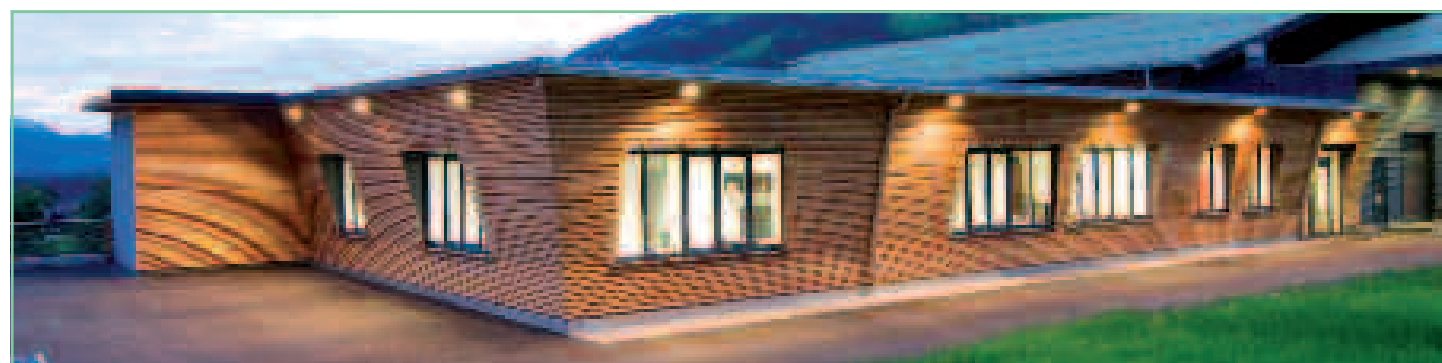
## Ab nach Cannes

Die Young Lions Competition, also die österreichische Vorauswahl für den internationalen Young-Lions-Wettbewerb im Rahmen des International Festival of Creativity, ist geschlagen. Die Ausbeute? 148 Arbeiten von insgesamt 208 Zweier-teams: 88 Print-Teams, 38 Cyber-Teams, 57 Film-Teams, 17 Media-Teams, acht Young Marketers und 44 Teilnehmer der neuen Kategorie „Students“.

Der Student of the Year kommt von der Universität für Angewandte Kunst: Leo-Constantin Scheichenost. In der heuer neu eingeführten Kategorie hieß es eine Idee zur Bewerbung des Cannes Lions Festivals in Österreich am besten umzusetzen. Daniel Erhold von Akademie der bildenden Künste belegte mit seinem kreativen Ansatz Platz zwei. Marie-Christin Steixner, WDA Innsbruck, sicherte sich Platz 3.



Redaktionsschluss: 24.7.



**kiederer**

60 Jahre

Unsere Zimmerei und Tischlerei steht für **hochwertige** und **bleibende Qualität**.

**Blockhäuser | Riegelhäuser | Fertighäuser**

Holzhausbau • Fertighaus • Zimmerei • Tischlerei

Kiederer GesmbH, 6363 Westendorf, Mühlal 52, Tel.: 05334/6227-0, E-mail: holzbau@kiederer.at, Internet: www.kiederer.at

# Westendorfer AlpenrosenFest 2012

Der Höhepunkt im Brixental

**Samstag, 21. Juli · Dorfplatz Westendorf**

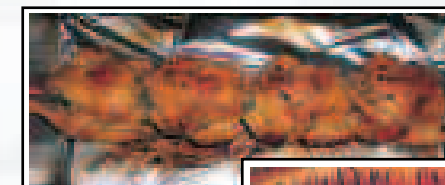
**Festbeginn: 14 Uhr**

**Eintritt € 4,- (ab 17 Uhr)**

**Zahlreiche Westendorfer Vereine sorgen für kulinarische Köstlichkeiten**

**wie z.B. Grillhendl, Bratwurst, Brodakrapfen, Kaffee und Kuchen, Bier vom Fass oder erlesenen Weinen**

**Grillhendl und Brodakrapfen gibt es bereits ab Mittag**



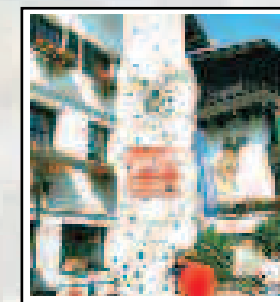
**Ob volkstümlich oder modern ...**



**mehrere Musikgruppen sorgen für tolle Stimmung**

**Zipfi Zapfi Buam, Die Hinterlechner, Alpenrosen Buam, Hans Bieringer und die Audioheadz**

**Ab 15 Uhr tolles Kinderprogramm:**



**Ein besonderes Highlight:**

Einer der wagemutigsten Slackliner Tirols, der Westendorfer Christian Waldner wird um 17.30 Uhr und 19.30 Uhr über dem Dorfplatz eine Highline spannen und sein Können unter Beweis stellen!

... seit Jahren verlässlicher Partner von Vereinen

**KAISER**

**Slackline  
Kletterturm  
Hüpfburg**



Das Fest wird unter Berücksichtigung des Tiroler Jugendschutzgesetzes durchgeführt, d.h. an Jugendliche unter 16 Jahren wird kein Alkohol ausgeschenkt! **AUSWEISPFLICHT beim Eintritt !!**



## Obst- und Gartenbauverein

## Wissenswertes über den Junikäfer

Er war auch heuer wieder in unserem Garten sehr stark verbreitet. Dass der Junikäfer nicht jedes Jahr zu einer Plage wird, liegt daran, dass die in die Erde gelegten Eier drei Jahre brauchen, bis sich aus den Larven Käfer entwickelt haben. So lange sie als Larven unter die Erde sitzen, sind vor allem Wurzeln die Hauptnahrungsquelle.

Ein gelblich gefärbter Rasen kann bereits Aufschluss darauf geben, dass dort der ver-

stärkt Larven im Boden sind. An warmen Sommertagen und vor allen an Abenden und Nächten kommen dann die Junikäfer aus dem Boden. Ganze Schwärme breiten sich dann über Gärten aus und beginnen Blüten und Blätter zu fressen.

Um Junikäfer biologisch zu bekämpfen, sind Nematoden zu empfehlen. Das sind parasitierende, winzig kleine Fadenwürmer. Am besten im Sommer das Nematoden-

Präparat verteilen, wodurch der Käfernachwuchs im Boden vernichtet wird. Frühzeitig angewendet, lässt sich so eine Massenvermehrung der Insekten verhindern.

Natürlich haben die Käfer jede Menge natürliche Fressfeinde, wie Maulwürfe, Vögel oder sogar Katzen, die den Käfer als Nahrung haben. Allerdings helfen natürliche Fressfeinde nur bei geringen Mengen von Käfern. Hat sich erst einmal ein



Käfer und Larve



großer Schwarm gebildet, helfen oft nur noch Pestizide. Chemische Mittel sind aber ebenso giftig für Nützlinge und Mensch und daher stets mit Vorsicht zu verwenden.

## Rotes Kreuz

## Rettungsdienst und mehr

Im Brixental ist das Rote Kreuz vor allem durch den Rettungsdienst bekannt. Im Notfall wählt man 144 und es kommt schnelle Hilfe, bei uns meistens das Rote Kreuz. Weltweit und auch österreichweit bietet die

Organisation aber weit mehr.

**Betreut24** nennt sich die Rund-um-die-Uhr-Betreuung für Sie oder Ihren Angehörigen, die über das Rote Kreuz rasch und unbürokratisch vermittelt wird. Nach Anfrage kommt ein Rotkreuz-Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin zu Ihnen, um den Pflegebedarf zu erheben. Die Betreuungskraft wird entweder von Ihnen angestellt oder arbeitet selbstständig.

Nähere Informationen unter [www.betreut24.at](http://www.betreut24.at) oder beim Tiroler Landesverband (Kontakt: Tel. 0512/33603, E-Mail: [betreut24@t.ropes-kreuz.at](mailto:betreut24@t.ropes-kreuz.at))

**Die Kinderburg Rappottenstein** im Waldviertel, Niederösterreich, bietet Erholung für Familien mit schwer und chronisch

kranken oder traumatisierten Kindern (z.B. nach dem Verlust eines Elternteils). Auf der Burg kann die Familie in kleinem Kreise (maximal zwei Familien zugleich) neue Kraft schöpfen und wird dabei qualifiziert betreut. Finanziert wird der Aufenthalt durch Spenden und einen Unkostenbeitrag durch die Familie.

Kontakt: Kinderburg Rappottenstein, E-Mail: [kinderburg@n.ropeskreuz.at](mailto:kinderburg@n.ropeskreuz.at), Tel.: 02272/604-179, [www.kinderburg.net](http://www.kinderburg.net), [www.facebook.com/KinderburgRappottenstein](http://www.facebook.com/KinderburgRappottenstein)

Spendenkonto zur Unterstützung: Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband NÖ, Kinderburg Rappottenstein, Erste Bank, BLZ 20111, KNr. 202 856 57404

Keine Lust allein zu walken?  
Nordic-Walking-Treff

**6 einzelne Treffen** mit unterschiedlichen Themen und Routen zum Erlernen und Auffrischen der richtigen Technik und Kennenlernen von effektiven Muskelübungen mit ausgebildetem Nordic-Walking-Trainer. Teilnahme jederzeit möglich!

**Beginn:** Montag, 9. Juli 2012

**Zeit:** 19.00 Uhr

**Treffpunkt:** Brixen im Thale  
Parkplatz „Neue“ Gondelbahn

**Kosten:** 5 Euro/Einheit (1 bis 1,5 Std.)

**Mitzubringen:** Nordic-Walking-Stöcke, Trinkgurt, Schuhe mit Profil

(Bei starkem Regen oder Gewitter wird die Einheit verschoben.)

Information unter 0676 / 520 69 01

Christa Gugglberger

## SV Moskito Westendorf

## Saisonabschluss auf Platz fünf

Der SV Moskito Westendorf erreichte in der abgelaufenen Saison den 5. Platz.

Spielertrainer Paul Schneeberger war mit der Leistung der jungen Mannschaft sehr zufrieden. Leider war die Saison auch geprägt von vielen Verletzungen.

Die Kampfmannschaft des SV Moskito Westendorf setzt in Zukunft vermehrt auf die Eigenbauspieler. So werden Matthias Wurzainer und Josef Fuchs in die Mannschaft eingebaut. Christian Fritz aus Kirchbichl übernimmt die Position des zweiten Tormannes. Erol Sedat verlässt den SVW und Mario Klingler legt eine schöpferische Pause ein. Paul Schneeberger wird weiterhin als Spielertrainer beim SVW tätig sein. Weitere Abgänge sind keine zu verzeichnen und der Obmann hofft auf eine erfolgreiche Saison 2012/2013.

Franz Ziepl erreichte mit der IB den 11. Rang. Er steht nächstes Jahr leider nicht mehr zur Verfügung. Obmann Christian Aschaber und der sportliche Leiter Matthäus Pöll danken für die ausgezeichnete Arbeit.

Nachwuchsleiter Andreas Nagele organisierte mit gewohnter Zuverlässigkeit den Jugendbereich. Folgende Mannschaften wurden geführt: U7 (Betreuer Tom Antretter und Mario Reich), 6. Platz; U8 (Betreuer Hanspeter Achrainer), 15. Platz; U9 (Betreuer Hannes Steinbacher und Helmut Paratscher), 3. Platz (Bravo!);

U11 (Betreuer Ed Zoetemelk und Andreas Nagele), 7. Platz; U13 (Betreuer Eckerhard Schwaiger und Andreas Astner), 3. Platz (Bravo!); U15 (Betreuer Georg Fuchs und Max Schmid), 6. Platz.

Die U7, U8 und U9 bleiben

auch nächstes Jahr im Spielbetrieb. Die U10, U12, U14 und U16 (Spielgemeinschaft mit Hopfgarten) werden ebenfalls geführt.

Die Damenmannschaft des SVW hielt das Titelrennen sehr lange offen, musste sich aber schließlich mit



dem 4. Rang zufrieden geben. Daniel Nissl betreute die hübschen SVW-Mädels.

**CASH & CARIBBEAN TOUR 2012**  
DIE GANZE SOMMER WIRD EIN NEU

**Tourplan:**

- Kitzbühel Schwarzwald: 06. Juli 2012
- Pfaffbrunn Lauchtelch: 11. Juli 2012
- St. Johann Panoramaabad: 13. Juli 2012
- Kösten Wildschwimmbad: 18. Juli 2012
- Going Badeseel: 20. Juli 2012
- Kirchberg Badeseel: 25. Juli 2012
- Brixen Badeseel: 27. Juli 2012
- Westendorf Freischwimmbad: 01. August 2012
- Hopfgarten Salviena: 03. August 2012

**GRATIS EINTRITT MIT SPARK7 CARD**  
[WWW.CASHFUN.AT](http://WWW.CASHFUN.AT)

SPARKASSE Kitzbühel, Union, KING, RADNERGER

## Shredheadz im Finale siegreich Pfungstturnier 2012

Was vor 29 Jahren klein begann, ist in Westendorf jetzt kaum mehr wegzudenken! Auch heuer konnte der SVW bei traumhaftem Wetter das traditionelle Pfungstturnier über die Bühne bringen. Harald Aschaber und Reini Zehetner organisierten mit zahlreichen freiwilligen Helfern wieder ein tolles Fußballfest.

19 Mannschaften nahmen am heurigen Pfungstturnier teil – so viele wie noch nie! Teams aus Holland und Deutschland und natürlich

einheimische Fußballmannschaften aus der näheren und fernerer Umgebung kämpften um den Turniersieg. Vorjahressieger Otterfing musste aufgrund personeller Probleme leider absagen.

Nach spannenden zwei Spieltagen stand wieder einmal eine Westendorfer Mannschaft als Sieger fest! Die Shredheadz konnten ihre über elf Jahre andauernde Durststrecke endlich beenden und gingen als verdienter Sieger vom Platz. Die Westendorfer Truppe be-

zwang in einem spannenden Finale die stark spielende Mannschaft World X aus Rosenheim mit 3:2 und zog den Schützlingen von Franz Stöckl sprichwörtlich „die Lederhosen aus“. Dritter wurde die Mannschaft Mensa 3 Allstars aus Berlin, die heuer das erste Mal am Turnier teilnahm. Sie konnten sich gegen die „alten Herren“ aus Grieskirchen, die schon seit Jahren zu den Stammgästen des Pfungstturniers zählen, durchsetzen. Auch Celtic Feinsinn hätte heuer gute Chancen gehabt, das Turnier erneut zu gewinnen und somit den Wanderpokal mit nach Hause zu nehmen. Leider vergab die Mannschaft von Marcel Jongeneel mit einer Niederlage gegen Mensa 3 Allstars die Chance auf den Einzug ins Finale und belegte hinter den Altherren aus Grieskirchen den fünften Rang. Unsere deutschen Freunde aus Berlin, rund um Uwe, belegten heuer nur den elften Rang.

**Bester Tormann** wurde der **Holländer Friso Bovenschutte** und **Torschützenkönig** wurden gleich zwei Spieler mit jeweils neun Toren – **Pantos Kiriakos**

aus Berlin und unser sportlicher Leiter **Matthäus Pöll**.

Die Altherren aus Grieskirchen und die Burschen aus Berlin wurden heuer für ihre langjährige Teilnahme am Westendorfer Pfungstturnier geehrt und bekamen „fische Trachtenhemden“ der Gerberei Niederkofler, Westendorf, geschenkt. Die Mannschaften spendeten wieder ein großes Lob für die tolle und reibungslose Abwicklung des Turniers und blicken dem nächsten Jahr schon mit Vorfreude entgegen.

Am Samstag heizten die „Audioheadz“ den Besuchern richtig ein und rockten das Festzelt. Die „Westendorfer Buam“ sorgten dann am Sonntag noch für den perfekten Ausklang des Turniers.

Ein großer Dank gebührt natürlich den zahlreichen freiwilligen Helfern und Helferinnen, ohne die dieses Turnier nicht möglich wäre. Obmann Auni kündigte für das nächste Jahr ein großes Jubiläumsfest an. Das Pfungstturnier des SV Westendorf wird 2013 30 Jahre jung.

Vorankündigung des Steinschafzuchtvereins:

### 25 Jahre Gipfelkreuz auf dem Gamskogel

Dieses Jubiläum feiern wir am Samstag, den 11. August mit einer Bergmesse auf dem Gamskogel um 11 Uhr.

Nähere Informationen in der Augustausgabe!

Redaktionsschluss: 24.7.

## Cordial-Cup 2012

Bei traumhaftem Wetter organisierte „Mister Cordial-Cup“ Franz Ziepl in hervorragender Art und Weise den Cordial-Cup 2012 im Westendorfer Waldstadion. Unterstützt wurde er von Hannes Steinbacher und Tom Ottenbacher.

Obmann Christian Aschaber

dankt allen Helferinnen und Helfern für die tolle Mitarbeit. Die teilnehmenden Mannschaften waren voll des Lobes und möchten am liebsten immer in Westendorf spielen, handelt es sich wohl um den schönsten Fußballplatz im Rahmen des Cordial-Cups.

## Trainingslager

Auch heuer nützen die Champions-League-Teilnehmer **Viktoria Pilsen** aus Tschechien die hervorragenden Bedingungen des Westendorfer Waldstadions zum Trainingslager vom 4. bis 12. Juli 2012. Der FC Barcelona, der AC Milan und FC Kopenhagen waren die Gegner in der Gruppenphase.

Die Mannschaft logiert im 4\*-Superior-Landhotel Schermer. Es ist nicht sehr einfach, Mannschaften dieser Kategorie nach Westen-

dorf zu holen. Die gute Zusammenarbeit mit dem Vitalhotel Schermer und die perfekte Platzpflege sind die dafür notwendigen Voraussetzungen.

Ein Wermutstropfen ist der staubige Parkplatz. Mit Hilfe der Gemeinde und des Tourismusverbandes sollte hier eine einladende Gestaltung möglich sein.

Die Funktionäre des SV Moskito Westendorf hoffen jedenfalls auf baldige Besserung.

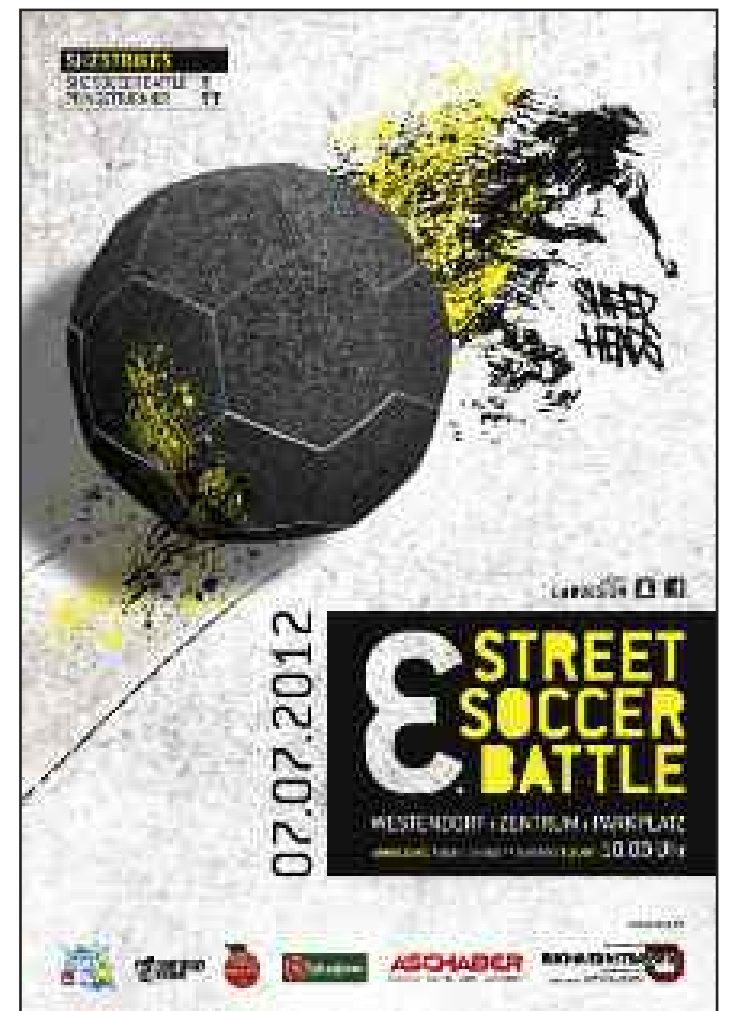
## Tanzprojekt wird fortgesetzt! Tanzfieber

Viel Stimmung und Bewegung brachten am 16. Juni die jugendlichen und junggebliebenen Tanzpaare in den Westendorfer Alpenrosensaal.

Die Westendorfer Volksschüler traten mit lateinamerikanischen Tänzen (Samba, Jive und Cha Cha) vor einer Jury auf und zeigten, wie viel man in nur 10 Unterrichtsstunden lernen kann.

Der Kulturkreis unterstützte dieses Tanzprojekt als Angebot an die Jugend und freute sich über die Bewegungstalent unter den jungen Menschen.

Viel Begeisterung und Freude am Tanzsport brachten auch die Tänzer aus dem Tanzsportzentrum Pillersee mit, die mit ihren Showprogrammen das Publikum faszinierten.





## Alpenvereinssektion Brixen im Thale

## Bereits über 1000 Mitglieder

## Bergsteiger-Treff

**Kulinarischer Grillabend** auf der Kandleralm am Freitag, den **20. Juli** um 20.00 Uhr

**Bildershow unter freiem Himmel:** Herbert Laiminger zeigt neue Bilder zum Thema „**Faszination Bergwelt**“ (bei Schlechtwetter in der Gaststube).

Wegen der Vorbereitungen bitte um vorzeitige Anmeldung bei Marianne und Hubert Kofler, Tel. 0664-5500300 oder 0664-3523300.

Wir würden uns freuen, euch zahlreich begrüßen zu dürfen.

## 2-Tages-Kletterkurs

für Anfänger und Fortgeschrittene mit Dr. Hesch am Samstag, den **7. Juli**

Am Morgen geht es in den Scharnitz-Klettergarten (Themen: Material- und Ausrüstungskunde, Seil- und Sicherungstechnik in Theorie und Praxis) und am Nach-

mittag zur Unterkunft nach Garmisch-Partenkirchen. Am Sonntag dann Mehrseil-längentour an der gut abgesicherten Alpispitz-Nordwand. Verlässlich anmelden (begrenzte Teilnehmerzahl) bei Heribert Hirschmann, Tel. 0664-1635110.

## 3-Tages-Gletschertour

Wir fahren am Freitag, den **13. Juli** ins Zillertal nach Breitlahner und wandern hinein zur Alpenrosenhütte (1875 m). Für Samstag und Sonntag sind für die Gletschergeher die Hornspitze (3254 m) und der Schwarzenstein (3369 m) sowie für konditionsstarke Wanderer das Schönbichler Horn (3134 m) und die Mörchnerscharte vorgesehen.

Näheres (wegen Hüttenreservierung bis 1 Woche vorher melden) bei Tourenbegleiter Edi und Anni Welebil, Tel. 0664-3426382.

## AV- Kinder- u. Jugendgruppe: Wanderung durch die Griesbach-

## klamm

Wer von euch Kindern hat Lust, mit uns die Griesbachklamm zu erkunden? Wir fahren mit den Autos nach Erpfendorf, wo wir nach kurzem Fußmarsch die Klamm erreichen. Auf kleinen Wegen und schmalen Stegen gehen wir entlang der Klamm aufwärts (ca. 1 Std.). Bei sonnigem Wetter werden wir natürlich ausgiebig plantschen, pritscheln, Dämme bauen u.v.m.

Eure Eltern oder Großeltern sind auch herzlich eingeladen mitzugehen. Diese Wanderung ist nicht anstrengend und kann auch von kleinen Kindern gut bewältigt werden.

**Treffpunkt: Samstag, 28. Juli 2012, um 9,00 Uhr** beim Gemeindehaus Brixen

Nehmt bitte eine Jause und eure Badesachen mit. Bei Schlechtwetter wird die Tour verschoben – neuer Termin wird im Internet auf unserer Homepage bekanntgegeben. Bitte meldet euch bei uns bis Freitag, den 27.7.12 an, telefonisch ab 25.7.12.

Gertraud und Josef Straif, Tel. 05334/8516 oder [traif.gertraud@aon.at](mailto:traif.gertraud@aon.at)

**Vorankündigung:** Die Familienübernachtungstour findet heuer von Samstag, den 18.8. bis Sonntag, den 19.8.12 statt und führt uns auf die Zupalseehütte (Osttirol). Näheres auf unserer Homepage und in der Augustzeitung.

## AV- Senioren: Bergrundtour Gamsbeil

Am Mittwoch, den **11. Juli**

fahren wir nach Aschau bei Kirchberg bis zum Parkplatz Stallbachalm (Stieralm) und steigen über die Tiefsöllalm in 2,5 bis 3 Std. auf zum Gipfel, ca. 900 Hm. Abwärts geht es dann über die Karhochalm wieder zum Ausgangspunkt. Eine sehr lohnende Rundtour!

Bitte melden (bei Tourenbegleiter Lois Fohringer, Tel. 05334/6833)

## Karnischer Höhenweg

3-Tages-Wanderung am Karnischen Hauptkamm, Osttirol, Südtirol

Auf geht's am **Dienstag, den 24. Juli** (bei Schlechtwetter kann um 1 Tag verschoben werden) nach Sillian oder Arnbach, Osttirol. Von beiden Orten kommt man auf den Helm (2434 m) und über den Grat in 4 Stunden zur Sillianer Hütte (2447 m). Von der Sillianer Hütte wandern wir zur Obstansersee-Hütte (2304 m) in 5 Stunden mit einigen Gipfelüberschreitungen (Hornischegg 2550 m, Hollbrucker Spitze 2581 m, Demut 2592 m und Eisenreich 2665 m).

Von der Obstansersee-Hütte geht es mit Überschreitung der Pfannspitze (2678 m) zum Großen Kinigat (2689 m) und dann hinab ins Tal nach Kartitsch. Änderungen nach Wetter und Verhältnissen möglich!

Näheres (wegen Hüttenreservierung bis 1 Woche vorher melden) bei Tourenbegleiter Heribert Hirschmann, Tel. 0664/1635110.

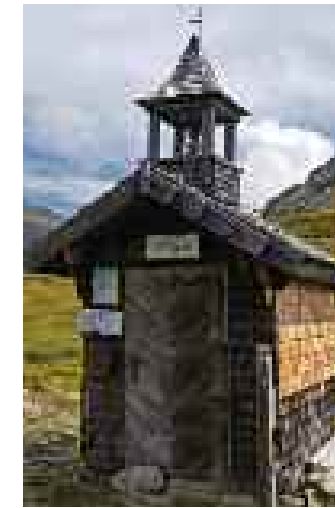
## 8. August: Radrundtour Chiemsee -Simssee

Tourenbegleiter: Wolfgang Eisenbach, 0664/4322772

## Rabatt auf der Glockner-Hochalpenstraße

Anlässlich unseres Jubiläumsjahres können AV-Mitglieder die Großglockner-Hochalpenstraße in der gesamten Saison 2012 zu Sonderpreisen befahren (einfach den gültigen Mitgliederausweis an der Kassa vorweisen): PKW 22,- € (statt 32,- €), Motorrad 16,- € (statt 22,- €), geschlossene Busgruppen 2,50 € pro Person (statt 5,- €)

**Neuer Internetauftritt** der AV-Homepage im Juli unter der bekannten Adresse <http://www.alpenverein.at/brixen-im-thale>



**Sonntag, 22. Juli - ca. 11 Uhr**

Bergmesse beim Marchkirchlein mit **Altbischof Dr. Reinhold Stecher**; musikalische Umrahmung: Musikkapelle Kelchsau. Für das leibliche Wohl sorgt die Feuerwehr Kelchsau.

**Redaktionsschluss: 24. Juli**

GRAFIK FOTO BESCHRIFTUNGEN DRUCK

**prodesign**  
GRAFIK

...seit 30 Jahren in der Grafik- und Druckbranche

Alles aus einer Hand ... zum fairen Preis!

Inh. Richard Krall  
6363 Westendorf  
Vorderwindau 26  
T: 05334 30 151  
M: 0664 280 57 11  
[prodesign-grafik@aon.at](mailto:prodesign-grafik@aon.at)  
[www.prodesign-grafik.at](http://www.prodesign-grafik.at)



**Reparatur - Montage - Instandhaltung**

**Johann Ellmerer**

Ried 83, 6363 Westendorf  
Tel./Fax 05334-30195  
Mobil: 0676-5330528

Möbelhandel

Küchen - Bäder  
Fenster - Innentüren - Hauseingangstüren  
Böden: Parkett, Kork, Linoleum, Laminat,  
Dielenholzböden

**Fachmännische Beratung!**

**Böden abschleifen und neu versiegeln!**

Angenehme Mieterin, NR, sucht ab sofort oder nach Vereinbarung kleine, helle, ruhige, gemütlich möblierte **Wohnung** im Grünen (Dauermiete).

Tel. 06664-6462091.

**Sommeraktion** **% -Tage** bei Dieters Sportshop

**alle HEAD Tennisschläger -15%**

**Burton Koffer u. Rucksäcke -15%**

**auf die gesamte Tennisbekleidung**

**Westendorf**  
Tel.: 05334/6511  
[dieters-sportshop.com](http://dieters-sportshop.com)

**TOP Adresse in Westendorf rund um das Fahrrad**  
**Verleih, Service und Verkauf!**  
**Verleih von E-Bikes ++ Mountainbikes ++ City-Bikes ++ Kinderfahrräder**

Angebote gültig bis 31. Juli 2012



Glücklich am Gipfel des Hochiss bei der 5-Gipfel-Klettersteigtour mit Irene und Andreas

## Volleyball

## Zufriedenstellender Saisonstart

Kürzlich fand der erste Damen-B-Cup für die beiden Beacherinnen Diechtler/Zass (VC St. Johann) in Mattsee/ Salzburg statt.

Bei widrigen Bedingungen konnte man das erste Spiel der Saison gewinnen, darauf folgend hatte man gegen Almer/Teufl knapp das Nachsehen. Die zwei nächsten Spiele im Loserpool konnten souverän gewonnen werden, im Spiel um den Einzug ins Semifinale musste man sich den späteren Turniersiegerinnen Maier/ Herndler geschlagen geben.

Der erste A-Cup der Saison für das St. Johanner Beachteam ging vom 16. bis 17.6. in Fürstfeld über die Bühne. Beim sehr gut - auch mit World-Tour-erfahrenen Ausländerinnen - besetzten

Turnier konnte man den 9. Rang erreichen.

Im ersten Spiel gegen die beiden Brasilianerinnen Alves/Valente Bastos konnte man nach einem klaren Gewinn des ersten Satzes und einem Vierpunktevorsprung im zweiten Satz nach kleinen Konzentrationsschwierigkeiten den Sack nicht zumachen und musste sich im dritten Satz geschlagen geben. Das erste Spiel im Loserpool wurde ohne große Probleme gewonnen. Im Spiel gegen Pemmer/Fankhauser setzte sich das routiniertere Team aus der Steiermark durch und somit landeten die Tiroler Beachgirls auf dem 9. Rang.

Der langersehnte Stockerplatz ging beim B-Cup in Zell am See in Erfüllung. Alle drei Partien am Samstag



konnten gewonnen werden, somit stand man am Sonntag bereits gegen Rödl/Santa Maria im Halbfinale. Knapp, aber doch, konnte die Partie mit 2:1 zugunsten der Tirolerinnen entschieden werden und man sah gespannt dem ersten Finale in der Beach-

karriere gegen die wie bereits erwartet stark aufspielenden Salzburgerinnen Freiburger/Winkler entgegen. Leider war gegen die konsequent aufspielenden Gegnerinnen nichts zu holen. Trotz allem ist der 2. Platz mehr als zufriedenstellend.

Beginn der Herren-Beachsaison  
Herren-Volleyball

Ende Mai trat das Beachduo Schörghofer/Hörl beim A-Cup in Rum/Tirol an. Die Ausgangssituation für das Team war sehr schwierig. Es konnte kaum gemeinsam trainiert werden, weil Simon im Maturastress war und Julian noch den Zivildienst bis Juli ableisten muss.

Überraschenderweise präsentierte sich das Team in alter Konstanz. Die beiden VCB-Youngstars gewannen das Auftaktspiel gegen Buchegger/Ertl, mussten sich aber in der zweiten Runde gegen die Nummer 3 aus Tschechien, die späteren Finalisten, geschlagen geben. Somit hieß es, sich durch den Loserpool zu kämpfen. Das Beachduo ge-

wann die folgenden zwei Spiele im Loserpool. Danach hieß es die vorletzte Samstag-Partie am Centercourt zu spielen. Schörghofer/Hörl konnten die Nummer 2 des Turniers ordentlich fordern und spielten vor einem großartigen Publikum befreit auf. Trotzdem reichte es leider nur zu einer knappen 1:2-Niederlage. Somit belegten Simon und Julian den hervorragenden 9. Platz in einem international besetzten Turnier.

Schörghofer/Hörl waren mit der gezeigten Leistung beim ersten Turnier im Großen und Ganzen sehr zufrieden. Dementsprechend freut sich das Team schon auf die nächsten Turniere.

**Ihr Partner für Bau & Transport**

- Baumaschinenvermietung
- Mini-Bagger und Schneemähdrescher, Hänger
- Präzisions-Motorsägen
- Ab- und Antransport von Baumaterial und Schuttgut
- Kran-LKW Arbeiten - auch bei schwerem Zugang zum „Bau“-Gelände
- Baumaschinentransport mit Traktor
- Korbarbeiten für Montagen, Baumschnitt etc.
- Diverse Greifvorrichtungen - auch im unrauhem Gelände
- Abtransport und Entsorgung von Kompost, Sperrmüll etc.

**BST**

MOBIL 0664 7181 1111  
Telefon 0664 7181 1111  
Telefax 0664 7181 1111

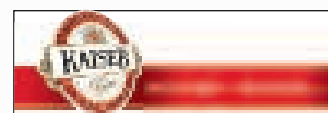
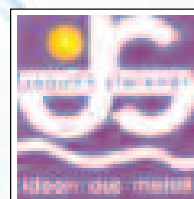
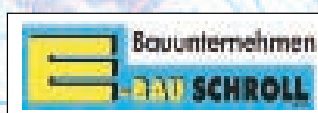
MOBIL 0664 7181 1111  
Telefon 0664 7181 1111  
Telefax 0664 7181 1111

www.baumaschinenvermietung.at

## 23. offener internationaler Alpenrosencup und österreichische Staatsmeisterschaft im Paragleiten von 7. bis 10. Juni 2012

**Trotz der wetterbedingten Absage des Bewerbes  
bedanken wir uns recht herzlich für Eure Unterstützung**

Gleitschirmfliegerclub Westendorf  
Leonhard Fohringer (Obmann)



## Hasi's Kuchl Café Restaurant

**Wir servieren  
regionaltypische Speisen  
auf höchstem Niveau!**

In unserem gemütlichen Restaurant im Tiroler Stil verwöhnen wir Sie mit heimischen Gerichten wie Broadakrapfen, Kasnocken uvm.



**Ein Ort des Genusses und  
der Entspannung!**

**Öffnungszeiten:** 10.00–14.00 Uhr und ab 17.00 Uhr  
Dienstag Ruhetag!

**Jeden Mittwoch Tiroler  
Livemusik ab 19.00 Uhr**

Manfred Haselberger, Dorfstraße 16, 6363 Westendorf, Telefon 0676 54 05 730





Einladung zur  
**Bergmesse  
am Fleiding**  
mit Dekan Gustav Leitner  
und Bläsern der MK Westendorf

Sonntag, 8. Juli 2012, ca. 11 Uhr

Anschließend **Frühschoppen  
am Bergrestaurant Talkaser**

Live Musik  
mit dem Duo  
**Herz ♥ Tirol**




## Neues Zuhause



### Die Bali Art Gallery hat ein neues Zuhause!

Nach einer gelungenen Ausstellung im Panoramarestaurant Choralpe wandert die Bali Art Gallery nun wieder zurück ins Tal und zieht in die neuen Räumlichkeiten der Fa. M + F Bali-Möbel ein. Dies ist ein neuer Schau- und Verkaufsraum von einzigartigen, balinesischen Möbelstücken in Westendorf.

Somit finden die Bilder ein neues Zuhause, sind in einem passenden Ambiente ausgestellt und freuen sich auf neue Besucher.

Alle Infos unter [www.boardplay.com](http://www.boardplay.com)

Direkt link: <http://www.boardplay.com/de/baliart-gallery-hat-neues.html>

Schritte in Äthiopien: <http://www.schritte-in-aethiopien.at>



Wir sind ausgezeichnet.  
Das Österreichische Umweltzeichen für Produkte:  
Ein Gütesiegel für hohe ökologische Standards,  
Qualität und Produktsicherheit.

6330 Kufstein - Untere Sparchen 50 - Tel.: 05372/65200 [www.aschenbrenner.at](http://www.aschenbrenner.at)

## Vermarktungsbörse

Fam. Riedmann, Talerbauer:

**Berg- und Schnittkäse** aus naturnaher Produktion.

Fam. Schmid, Bauernladen Koglerhof:

**Freiland- und Bodenhaltungseier, verschiedene Edelbrände und Liköre, Speck und Wurstwaren, Berg- und Schnittkäse u.v.m., Geschenkkörbe** für jeden Anlass.

Fam. Schroll, Rainbichlhof, Tel. 6698 od. 0664-5109667:

Übernahme **Schlägerung und Abtransport** von verschiedenem **Baum- u. Strauchmaterial**.

**Verkaufe getrocknetes Hackgut** und kaufe **Brennholz/Schleifholz** aller Art.

Verschiedene **Edelbrände aus eigener Erzeugung** (Obstler, Williamsbrand, Vogelbeerbrand u.v.a.)

Aktuelle Serie:

## Die Bergrettung

im Wandel der Zeit

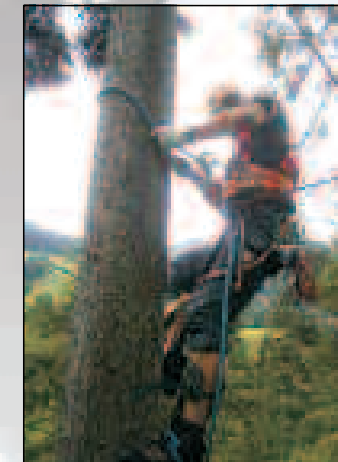


# 40 Jahre Ortsstelle Westendorf

Die Bergrettung im Wandel der Zeit - so lautet der Titel unserer aktuellen Serie. Und in Bezug auf Bergetechnik, -geräten und Bekleidung hat sich tatsächlich viel geändert in den letzten 40 Jahren.

In der Anfangszeit wurden Einsätze mit primitivsten Mitteln durchgeführt. Ausrüstung und Geräte waren entsprechend einfach. Bergungen im alpinen Gelände waren sehr zeitaufwendig und wurden unter größten körperlichen Anstrengungen durchgeführt.

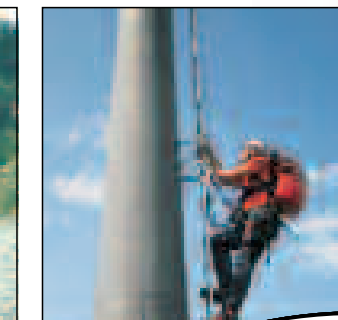
Erst nach und nach konnte durch Hilfe von Sponsoren, der Gemeinde und der Landesleitung Tirol das Notwendigste an Geräten angekauft werden, sodass die Bergrettung heute über eine professionelle Ausrüstung verfügt.



Auch die Elektronik hielt ihren Einzug in die Rettungstechnik. Digitale handliche Funkgeräte haben die alten klobigen Geräte ersetzt.



Im Bereich der Liftevakuierung hat sich einiges geändert. So ist die Bergrettung heute im Besitz von 2 modernen Liftbergegeräten - welche bei sämtlichen Liftanlagen zum Einsatz kommen - und kann so im Ernstfall die Bergbahn rasch und effizient unterstützen.



Auch die Bekleidung von damals (Foto) wurde durch funktionelle und einheitliche Kleidung ersetzt. Jedes Mitglied verfügt über eine eigene Mannausrüstung und auch der Helm im Winter gehört seit Jahren zum Standard.



Nicht nur im Sommer, auch im Winter hat der Fortschritt Einzug gehalten. Effizientere Suchmethoden nach Verschütteten wie die Rasterfahndung oder die Suche mittels Dampfsonde können lebensrettend sein.

Die Alarmierung erfolgt einheitlich über die Leitstelle Tirol via SMS oder Pager. Digitales Kartenmaterial oder Handys mit GPS-Funktion können eine Suche um ein Vielfaches eingrenzen.

Auch die Unterstützung aus der Luft ist in der heutigen Zeit nicht mehr wegzudenken.



Weiterentwicklung heißt auch, sich intensiv mit den Geräten und der Technik vertraut zu machen. So ist die Teilnahme an Schulungen wie Liftbergungen, Paragleiterbergungen, Technik in Fels und Eis, Funkschulungen, Erste-Hilfe-Schulungen u.a. Voraussetzung für jedes Bergrettungsmitglied.

Diese Seite wurde gesponsert von:



**Malermeister  
Peter Prem**  
Tel. 0664 26 22 516

## VORSCHAU



Anlässlich des 40-Jahr-Jubiläums veranstaltet die Bergrettung Westendorf ein **Jubiläumstfest!**

**am 25. u. 26. August 2012**  
auf dem Liftparkplatz in Westendorf

**Samstag, 25. August:**

ab ca. 16 Uhr Leistungsschau  
unter anderem mit dem C4 Notarzthubschrauber  
und der Lawinenhundestaffel

ab ca. 21.00 Uhr:

**DJ Summer-Night-Party** - Abtanzen bei coolem Sound!

**Sonntag, 25. August:**

**Frühschoppen mit der „Steinberg Combo“**

**Rescue-Challenge**

Ein ultimativer Gaudi-Vergleichskampf zwischen Vereinen  
und Vertretern der Gemeinden

**An beiden Tagen tolles Kinderprogramm**  
mit Erlebnisrutsche, Kistenklettern und Piepssuche

Genaues Programm in der nächsten Ausgabe.

Redaktionsschluss: 24. Juli







**Montag, 9. Juli**  
19,00 Hl. Messe f. Elisabeth Hölzl

**Dienstag, 10. Juli**  
8,30 Hl. Messe im Altenheim f. Elisabeth Oberhauser

**Mittwoch, 11. Juli**  
19,00 Hl. Messe f. Angelika Ager – f. Anton Rieser z. StA. m.E. Marianne

**Donnerstag, 12. Juli**  
18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Johann Leitner-Hölzl z. StA. – f. Anna u. Josef Werlberger m.E. Erika – f. Theresia Grafl – f. Maria Grünstäudl

**Freitag, 13. Juli**  
8,45 Hl. Messe f. Gabriele Angerer z. StA. – f. Rupert Schernthaler – f. Ursula Misslinger m.E. Josef

**Samstag, 14. Juli**  
18,30 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
19,00 Vorabendmesse f. Erika Wahrstätter – f. Elisabeth Faistenauer – f. 2 Josef Papp – f. Sebastian Manzl m.E. Katharina Manzl u. Eltern Suitner – f. Ursula WurZRainer z. StA. m.E. 2 Josef – f. Katharina Schmid

**Sonntag, 15. Juli, 15. Sonntag im Jahreskreis**

8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst  
10,15 Hl. Messe f. Anna Bernsteiner – f. Anna Nössing z. StA. – f. Margarethe Schnob – f. Peter Aschaber – f. Gerda Corazza – f. Katharina Pöll – f. Anna Fuchs, Stöcklbauer, z. StA. – f. Hannes Lauhsegger (Gestaltung: Chor aus Amerika)

**Montag, 16. Juli**  
19,00 Hl. Messe f. Martin Antretter

**Dienstag, 17. Juli**  
8,30 Hl. Messe im Altenheim f. Jakob Kurz – f. Barbara Aschaber, Eckart, z. Gbtg

**Mittwoch, 18. Juli**  
19,00 Hl. Messe f. Hans Aschaber – f. Josef Kiederer – f. Hedwig Hechenberger – f. Simon Hechenberger

**Donnerstag, 19. Juli**  
18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Simon Fuchs – f. 2 Franz u. Barbara Berger m.E. Eltern u. Geschwister – f. Barbara Wahrstötter

**Freitag, 20. Juli**  
8,45 Hl. Messe f. Johann

Niederkofler m.E. Eltern – f. Alois Haller – f. Katharina Pöll – f. Anna Pöll – Sr. Bathildis

**Samstag, 21. Juli**  
18,30 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
19,00 Vorabendmesse f. Maria Kurz z. StA. – f. Franz Schurl – f. Elisabeth Berger – f. Ursula Zaß – f. Johann Aschaber m.E. Juliane u. Katharina – f. Josef Fuchs m.E. Katharina u. Johann

**Sonntag, 22. Juli, 16. Sonntag im Jahreskreis**

8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst  
10,15 Hl. Messe f. Anna Bernsteiner – f. Johann u. Maria Zaß m.E. Josef Johann Rauter – f. Annalies Schmid – f. Anna Ager u. Jakob Oberhauser – f. Jakob Hölzl – f. Franz Bulin – f. Leni Foidl

**Montag, 23. Juli**  
19,00 Hl. Messe f. Maria Grünstäudl

**Dienstag, 24. Juli, Hl. Christophorus**  
8,30 Hl. Messe im Altenheim f. Verstorbene der Familie Ehrensberger, Wirnsbichl

**Mittwoch, 25. Juli**  
19,00 Hl. Messe f. Jakob Schwaiger u. Angehörige – f. Marianne Steger

**Donnerstag, 26. Juli, Hl. Joachim u. Hl. Anna**  
18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Franz Tatzel – f. Anna Kurz m.E. Nanni – f. Josef Antretter m.E. Johann Kluibenschädl – f. Anna Astner z. Ntg. m.E. 2 Jakob – f. Anna Berger u. Anna Bernsteiner

**Freitag, 27. Juli**  
8,45 Hl. Messe f. Josef u. Katharina Achraimer m.E. Andreas Knabl – f. Matthäus Auer

**Samstag, 28. Juli**  
18,30 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
19,00 Vorabendmesse f. Erich Dax – f. Katharina Papp – f. Pfr. Josef Deschle – f. Leonhard u. Maria Schroll – f. Johann Stöckl

**Sonntag, 29. Juli, 17. Sonntag im Jahreskreis**

8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst  
10,15 Hl. Messe f. Hermann Weiß – f. Christoph WurZRainer m.E. Gertraud WurZRainer u. Andreas Mair – f. Anna Schmid m.E. Ursula – f. Manfred Schwaiger z. StA. m.E. Elisabeth – f. Ursula Fuchs

**Montag, 30. Juli**  
19,00 Hl. Messe f. Sr. Lidwina Bernsteiner – f. Maria Grünstäudl

**Dienstag, 31. Juli, Hl. Ignatius von Loyola**  
8,30 Hl. Messe im Altenheim f. Elisabeth Hagleitner m.E. Ursula Rieser u. Geschwister

**Mittwoch, 1. August, Hl. Alfons Maria von Liguori**  
19,00 Hl. Messe f. Anni Gritsch – f. Theresia Grafl

**Donnerstag, 2. August**  
18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe

19,00 Hl. Messe f. Maria u. Peter Hölzl z. StA. – f. Kaspar Aschaber, Eckart, z. StA.

**Freitag, 3. August**  
8,45 Hl. Messe f. Matthäus Auer

**Samstag, 4. August, Hl. Johannes Maria Vianney**  
18,30 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
19,00 Vorabendmesse f. Ursula Antretter, Stiedl, z. StA. m.E. Johann – f. Martin Antretter z. StA. – f. Georg Bernsteiner – f. Martin Zaß m.E. Katharina u. Johann

**Sonntag, 5. August, 18. Sonntag im Jahreskreis**  
8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst  
10,15 Hl. Messe f. Peter Pirchl – zu Ehren der Gottesmutter – f. arme Seelen – f. Hans Gasser u. Anna Spanring – f. Josef Brunner z. StA. m.E. Katharina u. Verwandte – f. Martin, Katharina

u. Johann Zaß – f. arme Seelen

**Montag, 6. August, Verklärung des Herrn**  
19,00 Hl. Messe f. Stefanie Karer z. StA. m.E. Hannes Margreiter

**Dienstag, 7. August**  
8,30 Hl. Messe im Altenheim f. Sebastian Planatscher

**Mittwoch, 8. August, Hl. Dominikus**  
19,00 Hl. Messe f. Anna Ziepl – f. Ursula Treichl z. StA. – f. Josef Grafl z. StA. m.E. Verstorbene der Familie Grafl

**Donnerstag, 9. August, Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)**  
18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Anton Fuchs – f. Klara Grässling

**Freitag, 10. August, Hl. Laurentius**  
8,45 Hl. Messe f. Maria Vorderwinkler

**Freitag, 6. Juli**

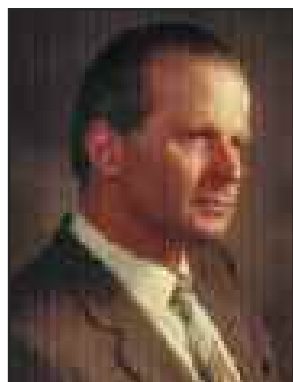
7,45 Schulschlussgottesdienst - Hl. Messe f. Stefanie Karer m.E. Verstorbene der Familien Karer u. Grafl  
8,45 Wortgottesdienst zum Schulschluss mit der Hauptschule

**Samstag, 7. Juli**

18,30 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
19,00 Vorabendmesse f. Johann Stöckl – f. Anton Fuchs – f. Hermann Dummer – f. Klara Grässling – f. Andreas Salcher z. StA. - Johann Hirzinger m.E. Andreas Mair

**Sonntag, 8. Juli, 14. Sonntag im Jahreskreis**

8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst  
11,00 Bergmesse auf dem Fleiding



In liebevoller Erinnerung gedenken wir zum ersten Jahrestag meines lieben Mannes, Vatis und Opas, Herrn

## Andreas Salcher, Postoberinspektor in Rente,

am Samstag, den 7. Juli 2012 um 19 Uhr beim Gottesdienst in der Pfarrkirche Westendorf.

Herzlichen Dank allen, die für ihn beten!

Deine Angehörigen

## DANKSAGUNG

Tief berührt von der großen Anteilnahme sind wir außerstande jedem Einzelnen persönlich zu danken. Wir möchten daher auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten ein ganz herzliches „Vergelt's Gott“ sagen.

### Weiters gilt unser Dank:

- Herrn Dekan Gustav Leitner, Pfarrer Hansi Kurz und den Ministranten mit Resi für die würdevolle Messfeier
- dem Kirchenchor, der Bläsergruppe, Mario und Corina Steiner, Stöckl Michael, Frau Wnuk und Dr. Härring für die schöne musikalische Umrahmung
- dem Trachtenverein Westendorf für das letzte Geleit
- dem Vorbeter Engelbert und alle die für unsere liebe Mami gebetet haben
- Hausarzt Dr. Graser und Dr. Fuchs für die gute medizinische Betreuung
- dem Sozialsprengel Westendorf mit Gabi, Astrid und Susanne
- unserer Resi und unseren treuen Seelen Gitti und Lisä, die jederzeit für Mami da waren
- Gemeinde Wast mit Christian und der Trauerhilfe Kitzbüheler Bestattung
- für Blumen, Kerzen, Messspenden und Spenden zugunsten des Sozialsprengels Westendorf
- für die vielen Zeichen des Mitgefühls, mündlich und auch schriftlich

„Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.“

Westendorf, im Juni 2012



**THERESIA GRAFL**  
„Stoaberghitt Thresä“

Die Trauerfamilie

13.11.1925

07.06.2012





## Messe für das Leben

Mit großer Teilnahme der Pfarrgemeinde feierten wir am 24. Juni wie schon in den letzten Jahren die Messe für das Leben.

Viele eingeladene Familien mit ihren Kindern, welche im vergangenen Jahr getauft wurden, sind zum Gottesdienst gekommen.

Der Chor der VS Westendorf unter Leitung von Frau Dir.

Andrea Wagner hat die hl. Messe sehr feierlich gestaltet. Danke!

Dieser Gottesdienst ist unser Beitrag, dass wir uns für das Leben einsetzen - und Herr Pfarrer Mag. G. Leitner hat anschaulich gemacht, dass Jesus auch sagte: Lasset die Kleinen zu mir kommen.

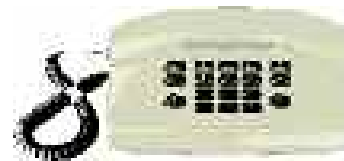
A. Leitner-Hölzl



## Unser Angebot:

Wir reden mit Ihnen.

Telefonseelsorge:  
**Tel. 142.**



## Pfarrtermine

15.8. Pfarrgartenfest  
6.-13.10. „Offener Himmel“  
7.10. Erntedank



## Danksagung

*Gedanken - Augenblicke:*

*Sie werden uns immer an dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und dich nie vergessen lassen.*

Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die unsere liebe Mami auf ihrem letzten Weg begleitet haben!  
Unser besonderer Dank gilt Herrn Dekan Mag. Gustav Leitner für die würdevolle Messfeier, den Ministranten, dem Kirchenchor, der Bläsergruppe, Musiklehrer Stefan Reiter, Vorbeter Engelbert sowie den Kranz-, Kreuz- und Sargträgern, Wast und allen Helfern. Weiters danken wir allen für die Teilnahme am Rosenkranz und an der Beerdigung, für die schönen Kranz-, Blumen- und Kerzenspenden, für Hl. Messen und sonstige Spenden als Zeichen des Trostes und der Anerkennung.

Westendorf, im Juni 2012

Hans, Bettina und Josef



**Marianne Steger**

## „Offener Himmel“

Die Begegnungswoche findet vom 5. bis 13. Oktober 2012 in allen Pfarren des Dekanates statt.

Es geht in dieser Woche vor allem darum, über den Glauben und den Sinn des Lebens ins Gespräch zu kommen, Christsein und Kirche in der Gesellschaft auch sichtbarer zu machen, die engagierten Menschen in diesem Dekanat zu stärken und verschiedene Vernetzungen und Kooperationen zu fördern.

Die feierliche Eröffnung dieser Woche findet am Samstag, den 6. Oktober abends in Westendorf am Dorfplatz statt.

Das genaue Programm wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Allen, die Ferien und Urlaub haben, wünschen wir eine erholsame Zeit und Gottes Segen begleite uns alle.

Pfarrer Gustav Leitner u.  
Maria Gassner

**29. Juli 2012**

**Frühschoppen**  
am Brechhornhaus mit Live-Musik  
um 11.30 Uhr Annamesse  
bei der Anna-Kapelle

**Alpengasthof  
Brechhornhaus**



## Trauernachricht

Kürzlich verstarb in seiner belgischen Heimat

**Frans De Bens,**

der mit Westendorf sehr verbunden war, im 79. Lebensjahr. Er wurde in Antwerpen beigesetzt.



*Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur, die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.*

In Liebe und Dankbarkeit gedenken wir beim fünften Jahrgottesdienst unserer lieben

**Annaliese Schmid**

am Sonntag, den 22. Juli um 10.15 Uhr in der Pfarrkirche Westendorf.

Wir danken allen, die daran teilnehmen und für sie beten.

Die Trauerfamilie

## Wir gratulieren zum Geburtstag

9.7.	Ager Margreth, Dorfstr. 124	92 J.
9.7.	Wimmer Maria, Bichling	83 J.
9.7.	Ager Hilda, Dorfstr. 142	72 J.
11.7.	Ehrensberger Sebastian, Au 3	78 J.
11.7.	Zaussinger Hannes, Bichling 164	81 J.
12.7.	Wurzrainer Michael, Außersalvenberg 2	72 J.
13.7.	Achrainer Margarethe, Bichling 181	77 J.
14.7.	Pirchl Maria, Feichten 51	80 J.
15.7.	Ehrensberger Maria, Unterwindau 47	75 J.
20.7.	Krimbacher Katharina, Dorfstr. 124	85 J.
20.7.	Klingler Charlotte, Dorfstr. 35	87 J.
21.7.	Riedmann Josef, Feichten 61	83 J.
21.7.	Hausberger Maria, Dorfstr. 124	90 J.
21.7.	Hausberger Raimund, Pfarrgasse 17	81 J.
23.7.	Riedmann Margarethe, Sennereiweg 15	72 J.
24.7.	Wahrstötter Christine, Feichten 12	80 J.
24.7.	Goßner Jakob, Oberwindau 94	86 J.
25.7.	Hirzinger Maria, Bichlinger Str. 53	86 J.
25.7.	Aschaber Elisabeth, Bichlinger Str. 11	75 J.
25.7.	Strele Anna, Dorfstr. 149	74 J.
26.7.	Thaler Anna, Dorfstr. 124	91 J.
26.7.	Simbeni Rosa, Bichling 201	72 J.
27.7.	Eisenmann Marianna, Oberwindau 82	83 J.
27.7.	Wolf Irma, Dorfstr. 141	80 J.
28.7.	Walch Aloisia, Salvenberg 14	82 J.
29.7.	Sieberer Renate, Schulgasse 50	77 J.
30.7.	Zaß Maria, Bichling 75	78 J.
30.7.	Irenberger Oswald, Moosen 150	72 J.
30.7.	Marojevic Mara, Schulgasse 55	72 J.
2.8.	Schwaiger Johann, Dorfstr. 124	89 J.
3.8.	Ritzer Josef, Schulgasse 40	78 J.
6.8.	Goßner Maria, Ried 7	84 J.
7.8.	Antretter Peter, Oberwindau 55	77 J.
7.8.	Strasser Aloisia, Mühlthal 17	75 J.
9.8.	Simbeni Balthasar, Bichling 201	75 J.
10.8.	Angerer Herbert, Bichling 100	73 J.

*Sollte jemand nicht wollen, dass sein Geburtstag an dieser Stelle für alle sichtbar wird, möge er sich bitte im Pfarrhof melden.*

## Tirol UNIQA-Europameister 2012

Bei der 2. UNIQA-Europameisterschaft in Wr. Neudorf konnte sich die Tiroler Auswahl gegen 24 Mannschaften durchsetzen. Bereits bei der 1. Europameisterschaft im Jahr 2008 war die Mannschaft siegreich gewesen.

Mit dabei waren Teams aus allen Bundesländern sowie jeweils eine Länderauswahl, in denen die UNIQA tätig ist. U.a. waren Mannschaften aus Russland, Polen, der Ukraine, Rumänien, Italien, Kroatien, Serbien, Ungarn, Tschechien u.v.m. vertreten.

In einem spannenden Finale setzte sich das Tiroler Team mit Physiotherapeut und

Sportwissenschaftler Matthäus Schwaiger mit 3:0 durch.

Die Tiroler Mannschaft konnte mit einigen klingenden Namen aufwarten. Andreas Spielmann (Ex-Profi Wacker Innsbruck), Stefan Marasek (Ex-Profi Wacker Innsbruck), Christian Kellner (Ex-Profi Austria Wien und Wacker Innsbruck) und Armin Hobel waren in der Mannschaft dabei.

„Da merkt man die Routine bei diesen „alten“ Haudegen. Ohne die Erfahrung dieser Spieler hätten wir bei diesem Turnier sicher nicht gewonnen“, berichtete Schwaiger. Der Bezirk Kitzbühel war

stark vertreten. Neben und Bernhard Baumgartner Schwaiger waren Michael (Kössen) im Team der Tiroler Dürnberger (Fieberbrunn) Siegermannschaft.



Matthäus Schwaiger, Marasek, Prohaska, Spielmann, Gartler (v.l.n.r.)

## Alles, was Recht ist (145)

von Mag. Hanno Pall, Rechtsanwalt in Westendorf

### Online-Versand von Medikamenten zulässig

**Apotheken aus anderen EU-Ländern dürfen Produkte nach Österreich schicken – heimische Apotheken dürfen das nicht!**

Der Oberste Gerichtshof stellt in einer aktuellen Entscheidung klar, dass Apotheken aus dem EU-Raum via Online-Versandhandel

Medikamente nach Österreich schicken dürfen, sofern es sich um nicht rezeptpflichtige Produkte handelt und soweit die Medikamente für den persönlichen Bedarf benötigt werden.

Weiters halten die Höchst Richter fest, dass das im österreichischen Arzneimit-

telgesetz enthaltene allgemeine Verbot der Abgabe von Arzneimitteln im Versandhandel gegen EU-Recht verstößt.

Zudem sprach der Oberste Gerichtshof (OGH) aus, dass die Bewerbung eines Online-Shops für nicht rezeptpflichtige Medikamente, die nur im Ver-

sendestaat zugelassen sind, jedoch den in Österreich angebotenen Medikamenten entsprechen, zulässig ist.

Auswirkungen hat das Urteil aber nur für die Anbieter aus den anderen EU-Ländern: Österreichischen Apotheken bleibt der Versand verboten.



*Wir denken an dich, wir erzählen von dir,  
wir spüren, du bist bei uns,  
und immer wieder fließen leise Tränen.*

**Ing. Manfred Schwaiger, 7.1.1971 - 31.7.2011**

Am 31.7.2012 jährt sich der Tag, an dem wir unseren Sohn, Vater, Bruder und Freund verloren haben. Die Gedenkmesse feiern wir am Sonntag, den 29.7.2012 um 10.15 Uhr in der Pfarrkirche Westendorf.

Fam. Hans Schwaiger

Du fehlst uns ...

## „Kunst für Kinder“

Die Sommerprojektwochen „Kunst für Kinder“ gehen nun schon in die stolze fünfte Runde!

Wir starten am 30.7. (voraussichtlich 3 Wochen).

Da die Gruppen aus jeweils 10 bis 12 Kindern bestehen sollen, bitte ich euch, so bald wie möglich Bescheid zu geben, damit es nicht wieder zu Terminüberschneidungen kommt.

Auf dem Programm stehen wieder Actionpainting,

Skulpturen schneiden, Figuren kleistern, Mosaikarbeiten, der Umgang mit Farben und Pinsel, wie lerne ich richtig zeichnen, Freundschaften knüpfen und viel, viel Spaß.

Ein Abendworkshop mit anschließender Vernissage der Werke unserer stolzen Künstler beendet die jeweilige Kunstwoche.

Carmen Schreder mit Team

Anmeldung unter 0664-1226928.

## Teures Österreich

Leben in Österreich ist teurer als in den meisten Nachbarländern. Österreicher zahlten 2011 für einen Einkauf rund 7 % mehr als der Durchschnitt der 27 EU-Länder, hat die EU-Statistikbehörde Eurostat berechnet. Die Statistiker haben dafür die Preise von Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren,

Kleidung, Elektronik, Autos und Übernachtungen bzw. das Preisniveau in Gaststätten verglichen. Vor allem bei Lebensmitteln zählt Österreich zu den Spitzenreitern. Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke kosteten 2011 rund 16 % mehr als im EU-Schnitt.

(APA, TT)

## Pilates und Wirbelsäulengymnastik

In 10 Wochen fit für die Zukunft!

Mit Pilates stärken Sie Ihren gesamten Körper und Ihre Haltung. Durch Schulen der Körperwahrnehmung lernen Sie Ihre Bauchmuskeln gezielt einzusetzen und zu stärken.

In der Wirbelsäulengymnastik arbeiten wir an Ihrer Haltung sowie verstärkt an der Bauch- und Rückenmuskulatur, um prophylaktisch gegen Rückenprobleme vorzubeugen oder schon bestehende Rückenleiden zu lindern.

Kommen Sie nach unserer Sommerpause zum Pilates, ab dem 13.8.12 immer montags um 18:30 Uhr, oder zur Wirbelsäulengymnastik, ab dem 17.8.12 immer freitags um 8:00 Uhr.

Unsere Kurse finden im Kursraum des KSK-Gym in der Schmiedgasse 5 in 6364 Brixen im Thale statt.

Information und Anmeldung unter 05334-20045.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Kathrin Schuh, staatlich geprüfte Sport- und Gymnastiklehrerin

**Nur die Werbung im Westendorfer Boten erreicht jeden Westendorfer Haushalt.**

*Wir bewahren dich als Licht in unserem Herzen!*

## Danksagung

Für die einfühlsame Anteilnahme am Tode unser geliebten Mami

## Hedwig Hechenberger, „Schlögelmühler-Mam“,

möchten wir uns bei allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben, herzlichst bedanken.

Besonders danken wir:

- \* Herrn Dekan Gustav Leitner und seinen Ministranten für die würdevolle Gestaltung des Auferstehungsgottesdienstes,
- \* dem Kirchenchor mit Orgelbegleitung und dem Vorbeter, Herrn Engelbert Zott,
- \* dem Hausarzt, Herrn Dr. Ludwig Graser,
- \* Herrn Georg Fuchs vom Sozial- und Gesundheitssprengel Westendorf, der Nachbarin Annemarie sowie der Rettungsstelle Westendorf des Roten Kreuzes für die rasche Hilfeleistung,
- \* den Ärzten und Schwestern der Internen Station des Krankenhauses St. Johann für die liebevolle Pflege und die hilfreiche Unterstützung in den letzten Stunden

Ein herzliches Vergelt's Gott auch für das Gebet und die zahlreichen Kerzen- und Blumenspenden!

Westendorf, im Juni 2012

Die Trauerfamilie





Aus dem Programm des EKIZ Hopfgarten

**Ausflug zum Tiergarten und den Wasserspielen  
Hellbrunn in Salzburg**

Wir freuen uns auf einen netten gemeinsamen Tag!

**Mittwoch, 22. August 2012**

**Treffpunkt um 8.00 Uhr, Salvena-Parkplatz**  
(Rückkehr ca. 18.00 – 19.00 Uhr)

**Kosten:** für Busfahrt und Eintritt: Erwachsene € 25,-,  
Kinder bis 4 J. € 10,-, Kinder über 4 J. € 15,-  
(Der Preis ist nur durch einen Zuschuss des  
Eltern-Kind-Zentrums möglich!)

**Anmeldung und Information:**

Mag. Esther Warbek Tel. 0650/9836881

**Euer Ekiz-Team**

Ziegeleiweg 10, Hopfgarten, Tel. 0650/9836881  
[ekiz-hopfgarten@gmx.at](mailto:ekiz-hopfgarten@gmx.at)



Die Spaziergänge im Aunerwald hat Luna immer sehr genossen. Nun existieren diese Weglein leider nicht mehr (Foto: S. Schwaiger).

## Badesee-Lauf für Teams



Der 5. Hopfgartner Badesee-Rundlauf für Teams ist ein Laufbewerb mit Spannung pur!

- + Termin: 28.7.2012
- + Salvenland Hopfgarten, Sportpark
- + Start: 18.00 Uhr
- + Laufstrecke: rund um das Badeseegelände inkl. Funpark
- + Durchschnittslaufzeit pro Runde: ca. 7-8 min.
- + Streckenlänge pro Runde: 1.260 m
- + Nennung: bis 26.7. um 18.00 Uhr
- + Kontakt: Tel. 0664/5944444 bzw.  
[office@fohringer-transporte.at](mailto:office@fohringer-transporte.at) - Fohringer Margot
- + Nachnennung ist bis 1h vor dem Start möglich
- + Startgeld: € 15,- pro Team, bei Nachmeldung € 17,- pro Team.  
Das Team besteht aus 2 Personen
- + Klassenteilung: Damen-, Herren- und Mixteams nach Gesamtteamalter: unter 30 Jahre, unter 60 Jahre, unter 90 Jahre, über 90 Jahre.
- + Siegerehrung: ca. 1h nach Laufende mit tollen Sachpreisen.  
Für gute Verpflegung ist vorgesorgt.

Teams (2 Personen - Damen, Herren oder Mix) laufen Runden um den Badesee, jeder aus dem Team läuft abwechselnd eine Runde, bis 1 Stunde Gesamtlaufzeit erreicht ist. Jenes Team, welches am meisten Runden in dieser Zeit läuft, ist Sieger der jeweiligen Klasse.

Wir freuen uns schon jetzt auf eure Teilnahme!

Für Unfälle jeglicher Art der Teilnehmer und Dritter haftet der Veranstalter nicht.

## Sommertheater Kitzbühel: „Gut gegen Nordwind“

Im Rahmen des 11. Sommertheaters Kitzbühel wird der hinreißende Liebesroman und Bestseller „Gut gegen Nordwind“ von 26. Juli bis 17. August 2012 im K3-Kitz-Kongress zu sehen sein.

Gemeinsam mit Ulrike Zemme verfasste Daniel Glattauer eine Bühnenfassung seines Romans, die im Mai 2009 an den Kammerspielen des Theaters in der Josefstadt in Wien erfolgreich uraufgeführt wurde.

In dem Zweipersonenstück geht es um eine ganz besondere „Brieffreundschaft“ im Zeitalter des Internets: Gibt es in einer vom Alltag besetzten Wirklichkeit einen besser geschützten Raum für gelebte Sehnsüchte als den virtuellen?

Bei Leo Leike landen irrtümlich E-Mails einer ihm unbekanntem Emmi Rothner. Aus Höflichkeit antwortet er ihr. Und weil sich Emmi von ihm angezogen fühlt, schreibt sie zurück. Bald scheint es nur noch eine Frage der Zeit zu sein, wann es zum ersten persönlichen Treffen kommt, aber diese Frage wühlt beide so sehr auf, dass sie die Antwort lieber noch eine Weile hinauszögern. Außerdem ist Emmi glücklich verheiratet und Leo verdaut gerade eine gescheiterte Beziehung.

Und überhaupt: Werden die gesendeten, empfangenen und gespeicherten Liebesgefühle einer Begegnung standhalten? Und was, wenn ja?

„Gut gegen Nordwind“ erzählt von der Sehnsucht in Zeiten des Internets - von hart bis zart, von trotzig bis hingebungsvoll, von schnodderig bis verzweifelt, von un-

endlich traurig bis unfassbar komisch: Keine Gefühlslage bleibt in „Gut gegen Nordwind“ ausgespart.

Der gebürtige Wiener Daniel Glattauer hat über 20 Jahre als Journalist gearbeitet. Zuletzt schrieb er Gerichtsreportagen, Kolumnen und Feuilletons für die Tageszeitung „Der Standard“. Sein 2006 veröffentlichter Roman „Gut gegen Nordwind“ wurde im selben Jahr für den Deutschen Buchpreis nominiert. Das Buch kann als moderne Variante von Gustave Flauberts Ehebruch-Roman Madame Bovary verstanden werden.

2009 erschien die Fortsetzung „Alle sieben Wellen“. Ursprünglich hatte Glattauer nicht beabsichtigt, die Geschichte von Emmi Rothner und Leo Leike weiter zu erzählen, aber seine Fans ließen ihm keine Ruhe.

Mit seinen beiden E-Mail-Romanen gelangen ihm zwei Bestseller, die mittlerweile in 37 Sprachen übersetzt und auch als Hörspiel, Theaterstück und Hörbuch zum Erfolg wurden.

Mit drei Millionen verkaufter Bücher ist Daniel Glattauer der erfolgreichste Autor Österreichs und einer der erfolgreichsten im deutschen Sprachraum. Im Frühjahr hat er seinen neuen Roman „Ewig Dein“ veröffentlicht.

In Bühnenfassung wurde „Gut gegen Nordwind“ in mehr als 40 Theatern im gesamten deutschsprachigen Raum gespielt. Überall waren die Säle voll, die Herzen des Publikums schlugen für die beiden neuzeitlichen Verliebten und die Kritiken



überschlugen sich. „... einer zauberhaftesten und klügsten Liebesdialoge der Gegenwartsliteratur ...“ hieß es etwa im *Spiegel*, „ein bitter-süßes Märchen mit überraschender Schlusspointe,“ in der *Presse*. „Die Frühromantiker hätten an diesem Liebesballett ihre Freude gehabt, zweifach: Erstens durchleben die beiden alle Farben und Töne der guten alten romantischen Sehnsucht, die aufblüht, indem sie sich aufzehrt. Und zweitens tun sie es mit genau dem Witz, der den Romantikern so wichtig war.“ (*Neue Zürcher Zeitung*).

Glattauers „Gut gegen Nordwind“ hat alles, was ein Hit braucht - eine heutige, moderne, geistreiche, witzige Boulevard-Komödie mit Tiefgang, die auch berührt und zum Denken anregt, und mit Sandra Lackner und Robert Ritter zwei Schauspielern, die echte Charaktere aus Fleisch und Blut kreieren können, die höchst sympathisch sind in ihrer Auseinandersetzung mit Gefühlen, Nähe und Distanz. Regie führt heuer der Intendant Leopold Dallinger.

Die Gala-Premiere mit Sekter Empfang und Fingerfood- Buffet von Bobby Bräuer (Koch des Jahres 2012) findet im Hotel Grand Tiroia Kitzbühel am Donnerstag, den 26. Juli um 17.30 Uhr statt. Ein Shuttle-Bus fährt um 17.15 Uhr vom Hahnenkammplatz (gegenüber vom Theater) ins Hotel Grand Tiroia Kitzbühel zum Empfang und anschließend wieder retour zur Vorstellung ins Theater.

Die weiteren Vorstellungen sind am 2., 3., 9., 10., 16., und 17. August, jeweils um 20 Uhr.

Gespielt wird im K3-Kitz-Kongress (Josef-Herold-Straße 12, Kitzbühel, Gratis-Parkplatz gegenüber vom Theater, Hahnenkammplatz, kostenpflichtige Parkgarage K3-KitzKongress). Die Eintrittskarten sind ab € 17,- im Vorverkauf erhältlich (bei Kitzbühel Tourismus, Tel. 05356-66660, Sparkasse Kitzbühel, bei Ö-Ticket sowie unter [www.sommertheater-kitzbuehel.at](http://www.sommertheater-kitzbuehel.at)).

Anfragen und Infos auch an [office@eventarts.at](mailto:office@eventarts.at) bzw. unter 0664-3142101.

## Danksagung

Anlässlich des Heimganges unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Frau

### Barbara Wahrstötter,

möchten wir für die Teilnahme am Gebet und an der Beerdigung allen recht herzlich danken.

Besonders bedanken möchten wir uns bei Herrn Pfarrer Mag. Gustav Leitner für die würdevolle Gestaltung der Messe, bei den Ministranten, der Messnerin Resi, dem Vorbeter Engelbert, dem Kirchenchor, der Bläsergruppe und den Gemeindefachleitern Wast und Christal. Ein besonderer Dank gilt dem Personal des Pflegeheimes Westendorf sowie Herrn Dr. Graser.

Ein Vergelt's Gott sagen wir für die bestellten Messen, für die Kranz-, Blumen- und Kerzenspenden!

Westendorf, Juni 2012

Die Angehörigen

## Unsere Rätselecke



Wie viele Menschen leben auf unserer Erde?

- 5 Milliarden
- 6 Milliarden
- 7 Milliarden
- 8 Milliarden

Auflösung in der nächsten Ausgabe.

Auflösung des letzten Rätsels:  
Die Indianer rauchten die Friedenspfeife.

A.B.

## Wochenenddienst der Ärzte

(Notordination: 10-12 Uhr)

- 7.7. Dr. Graser
- 8.7. Dr. Graser
- 14.7. Dr. Steinwender (05335-2000)
- 15.7. Dr. Steinwender
- 21.7. Dr. Zelger (05335-2217)
- 22.7. Dr. Zelger
- 28.7. Dr. Graser
- 29.7. Dr. Graser
- 4.8. Dr. Müller (05335-2590)
- 5.8. Dr. Müller

Angaben ohne Gewähr!

Kurzfristige Änderungen können unter [www.aektirol.at](http://www.aektirol.at) abgefragt werden.

## Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr	0664-3443748 (Notruf 122)
Polizei	059133-7209 (Notruf 133)
Rettung	14844 (Notruf 144)
Bergrettung	059133 (Notruf 140)
Bergwacht	0664/1315884
Gemeindeamt	6203
Altenwohnheim:	6155
Gemeindepolizei	0664/1138821
Apotheke	8590
Sozialspengel	2060 (Büro) od. 0664-2264518

Ärzte:

Dr. Anibas	6390 (Ordination)
Dr. Graser	6727 (Ordination) od. 6848 (Wohnung)
Ärztendienst	141
Tierarzt Mag. Strele	6271 od. 0664/2125168 (Autotel.)



**Der Westendorfer Bote -  
Monat für Monat  
gratis in jeden Haushalt**

## Das Wetter im Juni

**Die Mai-Werte (Nachtrag):** mit Rekordtemperaturen weit über 30 Grad durch. Laut Wetterwarte Innsbruck war der 30.6. in Tirol der heißeste Junitag, seit es Aufzeichnungen gibt (Innsbruck: 36,6 Grad). Allerdings zog am Tag davor ein schweres Gewitter durchs das Brixental, das zu Bränden und einem längeren Stromausfall führte.

**Die Juni-Werte:**

- + Monatsniederschlag: 222,1 l (2011: 154,2 l)
- + 21 Niederschlagstage (2011: 24), davon
- + an 14 Tagen Regen (2011: 18)
- + an 5 Tagen Regen mit Gewitter (2011: 6)
- + an 2 Tagen Regen mit Hagel und Gewitter (2011: 0)
- + Halbjahresniederschlag: 674 l (2011: 522,5 l)

Der Juni begann sehr wechselhaft. Teilweise war es schwül und heiß, an den meisten Tagen regnete es, teilweise ergiebig, besonders zur Monatsmitte hin. Am 15. Juni stellte sich dann Sommerwetter ein, wenngleich es nicht immer ganz stabil war. Am Monatsende setzte sich dann richtiges Badewetter



„Echt Tirol - echt oimerisch“: So heißt der Bildband von Maren Krings, der kürzlich vorgestellt wurde. 120 Seiten, gefüllt mit Fotografien und Texten von Maren Krings, Gedichten vom Öztaler Heimatkundler Hans Haid und einem Vorwort der Tiroler Autorin Irene Prugger, sind im Format 29 x 29 cm erhältlich (in der Buchhandlung Geschenks-ABC).

Suche **Brixentaler Tracht**, Größe 42.  
Tel. 0676/7195866.

## Termine - Termine

- Freitag, 6.7.**  
+ Ferienbeginn an Tirols Schulen  
+ 2. Platzkonzert
- Samstag, 7.7.**  
+ AV-Kletterkurs in Garmisch (zweitägig)  
+ Street-Soccer-Battle
- Sonntag, 8.7.**  
+ Fleiding-Bergmesse
- Montag, 9.7.**  
+ Sprechstunde Notar Dr. Strasser (17-18 Uhr)  
+ Nordic-Walking-Treff (Brixen, Gondelbahn, 19 Uhr)
- Dienstag, 10.7.**  
+ Bioabfallentsorgung
- Mittwoch, 11.8.**  
+ AV-Seniorentour (Gamsbeil)
- Donnerstag, 12.7.**  
+ Restmüllabfuhr  
+ Mütter-Eltern-Beratung (15-16 Uhr)  
+ Vortrag im Altenwohnheim Brixen zum Thema „Demenz“
- Freitag, 13.7.**  
+ AV-Gletschertour (Zillertaler Alpen, dreitägig)  
+ 3. Platzkonzert
- Sonntag, 15.7.**  
+ Salvenbergroas
- Montag, 16.7.**  
+ Beginn der Spiel-mit-mir-Wochen
- Dienstag, 17.7.**  
+ Bioabfallentsorgung
- Donnerstag, 19.7.**  
+ Schau-zuichi-Tag der Kaufleute
- Freitag, 20.7.**  
+ 4. Platzkonzert  
+ AV-Bergsteigertreff (Grillabend)
- Samstag, 21.7.**  
+ Alpenrosenfest
- Sonntag, 22.7.**  
+ Bergmesse mit Altbischof Stecher beim Markkirchl (Kelchsau)
- Dienstag, 24.7.**  
+ Bioabfallentsorgung  
+ AV-Seniorentour (Karnischer Höhenweg, dreitägig)  
+ Redaktionsschluss
- Donnerstag, 26.7.**  
+ Restmüllabfuhr
- Freitag, 27.7.**  
+ 5. Platzkonzert

**Samstag, 28.7.**  
+ AV-Kinder- und Jugendwanderung (Griesbachklamm)  
+ Hopfgartner Badeseelauf für Teams

**Sonntag, 29.7.**  
+ Bergmesse bei der Anna-Kapelle (Brechhornhaus)

**Montag, 30.7.**  
+ Beginn des Kurses „Kunst für Kinder“ in Brixen  
+ Rechtssprechtag im Gemeindeamt (17-19 Uhr)

**Dienstag, 31.7.**  
+ Bioabfallentsorgung

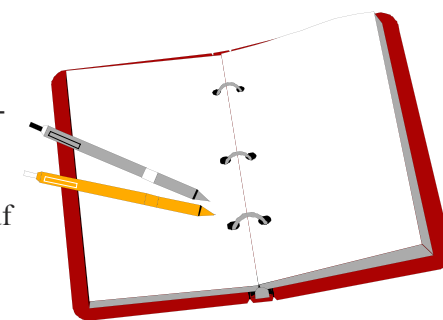
**Mittwoch, 1.8.**  
+ Cash&Caribbean-Tour (Schwimmbad)

**Freitag, 3.8.**  
+ 6. Platzkonzert

**Dienstag, 7.8.**  
+ Bioabfallentsorgung  
+ Beginn des Rakubrandkurses in Brixen

**Mittwoch, 8.8.**  
+ AV-Seniorenradtour (Chiemsee)

**Donnerstag, 9.8.**  
+ Restmüllabfuhr



**Freitag, 10.8.**  
+ 7. Platzkonzert

**Samstag, 11.8.**  
+ Bergmesse auf dem Gamskogel

**Montag, 13.8.**  
+ Sprechstunde Notar Dr. Strasser (17-18 Uhr)  
+ Beginn des Pilates-Kurses in Brixen

**Dienstag, 14.8.**  
+ Bioabfallentsorgung

**Mittwoch, 15.8.**  
+ Pfarrgartenfest

**Vorschau:**  
+ Samstag, 20.10: Feuerwehrball  
+ Samstag, 17.11.: Cäcilienkonzert

**Voraussichtliche Erscheinungstermine der nächsten Ausgaben:**  
+ Dienstag, 7.8.  
+ Freitag, 7.9.

### Kompetenz vor Ort: Prok. Johann Gossner

- Diplomierter Kommerzkundenbetreuer
  - Über 25 Jahre Erfahrung
  - Fundierte Fachausbildung an der Raiffeisen Akademie
- Ich arbeite gerne mit Menschen und unterstütze sie in der Realisierung ihrer Wünsche und Pläne!

**Prok. Johann Gossner**  
Raiffeisenbank Westendorf  
Tel.: +43/(0)5334/6211-15  
[johann.gossner@raiba-westendorf.at](mailto:johann.gossner@raiba-westendorf.at)



**Raiffeisenbank  
Westendorf**



**Wenn's um beste Beratung geht,  
ist nur eine Bank meine Bank.**

[www.raiba-westendorf.at](http://www.raiba-westendorf.at)



Sonnenschutz für die ganze Familie



## Die Sonnenlinie. Abgestimmt auf Ihren Hauttyp.



### Mittlerer Schutz.

- Sonnengel 15
- All Day 15
- All Day 20
- Sun Spray 25

### Hoher Schutz.

- Clear Sun Spray 30
- All Day 30
- Sun Protection Face 30
- Extra Sun Protection 50

### Sehr hoher Schutz.

- Extra Sun Fluid Body 50+

### Empfindliche Kinderhaut

- Kids Hautschutz Creme 25

### Hautpflege nach dem Sonnenbad.

- After Sun

# APOTHEKE WESTENDORF

MAG. PHARM. DORIS PICHLER KG, DORFSTRASSE 15, TEL.: 05334 / 8590, FAX 8591